Installieren Sie

Komfort, Sicherheit und Kommunikation

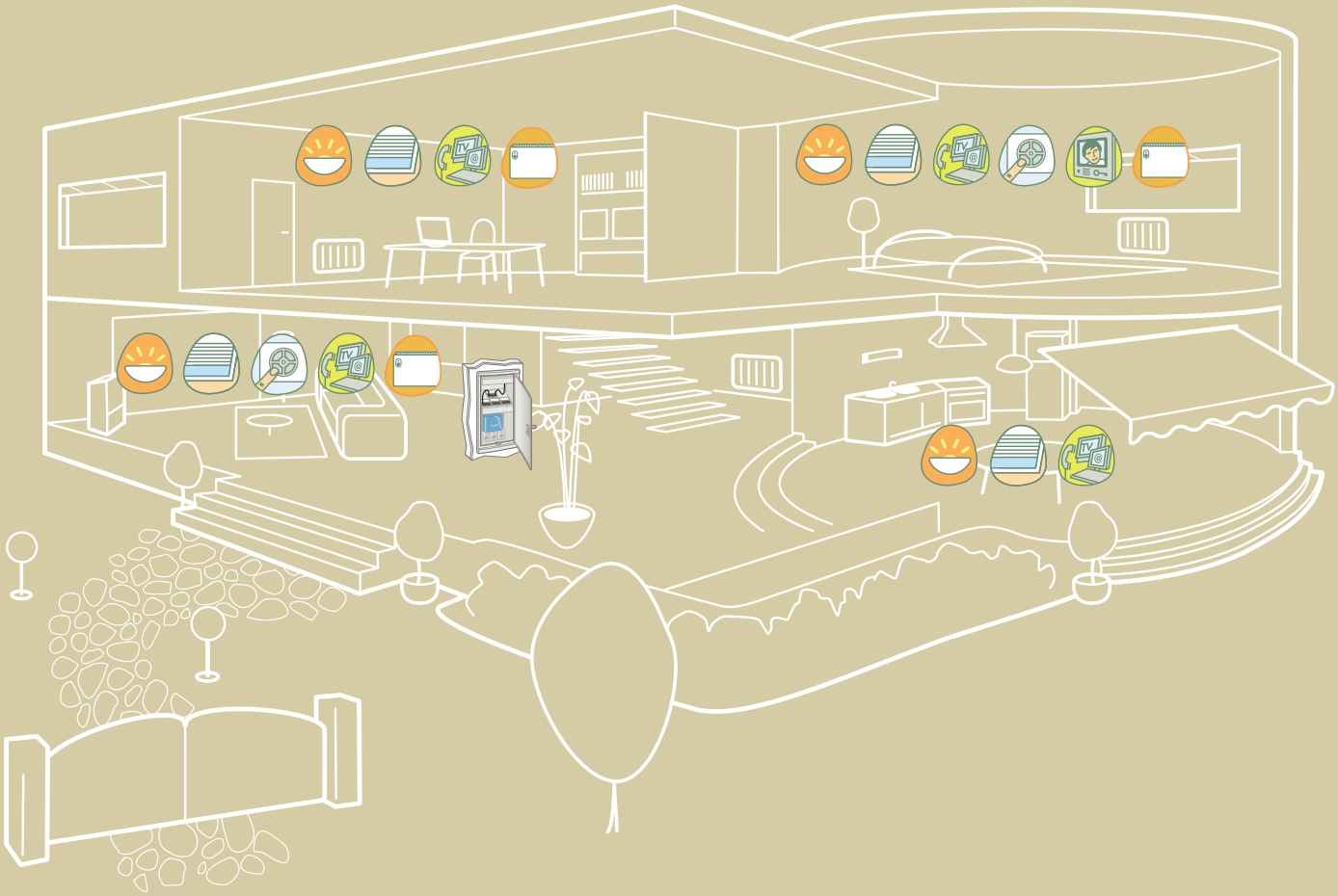
...MIT DEM SYSTEM

In One by Legrand

legrand®

www.legrand.ch

Mit In One by Legrand geben Sie Ihren Elektroinstallationen eine persönliche Note



Komfort

- Beleuchtungssteuerung
- Storensteuerung
- Szenenschalter für Licht und Storen
- Heizungssteuerung

Sicherheit

- Türsprechanlagen
- Technischer Alarm

Kommunikation

- Multimedia-Steckdosen
- Multimedia-Verteiler

Szenenschalter
Licht- und Storensteuerung von mehreren Befehlsstellen aus.

Lieber Installateur

Legrand bietet Ihnen heute eine schlüsselfertige Installationslösung, mit der Sie Ihren Kunden mehr Komfort, Sicherheit und Kommunikationsfreiheit bieten.

Mit dem System **In One** by Legrand schalten und programmieren Sie alle Verbraucher und Multimedia-Anwendungen der Anlage. Dank Ihnen hat der Kunde Zugang zu den faszinierenden Möglichkeiten moderner Technik, die so einfach zu bedienen ist wie das Licht einschalten selbst.

Touch Screen

Die zentrale Steuerstelle...
...für Beleuchtung, Beschattung und Raumklima

Tastdimmer mit Schaltzustandsanzeige
LED's zur Anzeige des Lichtniveaus

Zentralschalter für Storen
Bedienen aller Storen mit einem Tastendruck.

Szenenschalter
Schalten von Licht, Storen, Heizung ...

Wählen Sie mehr Komfort für Ihre Installationen

Mit nur einem Tastendruck können Ihre Kunden das Licht dimmen, die Storen in die gewünschte Position fahren und die Raumtemperatur regeln und damit ganz einfach die vielfältigen Funktionen und Möglichkeiten moderner Technik nutzen.

Mit dem System **In One** by Legrand werden die vielen kleinen, alltäglichen Dinge im Leben Ihrer Kunden komfortabler und sicherer.
Alle Funktionen können mit einem simplen Fingertipp kontrolliert werden. Eine einfache Berührung des Touch-Screen und Icons bestätigen die abgerufene Funktion. So wird die Haussteuerung zum Vergnügen.

Innensprechstelle Video

Relaxed...
Sie und Ihr Haus sind in Sicherheit

Offerieren sie mehr Sicherheit mit Ihrer Installation

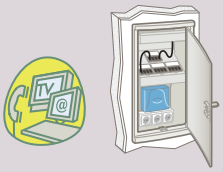
Innensprechstelle Audio
Der Komfort, beim Empfang von Gästen gleich auch die Aussenbeleuchtung einzuschalten

Aussensprechstelle Video
Freude über den erwarteten Besuch

Ob zum Schutz des Hauses während Ihrer Abwesenheit (Bildaufzeichnung) oder zum Empfang von Freunden zum Abendessen. Die Lösungen rund um das Hausautomationssystem **In One** by Legrand offeriert Ihren Kunden alles, um für Ruhe und Sicherheit zu sorgen.

Das Audio- oder Videosystem bietet die gewinnbringende Lösung, mit Vergnügen wieder zu Hause zu sein. Das automatische Einschalten der Aussenbeleuchtung und die Signalisierung im Haus lassen unerwünschte Eindringlinge rasch das Weite suchen.

Kommunikation...
...mit grosser Freiheit überall im Haus

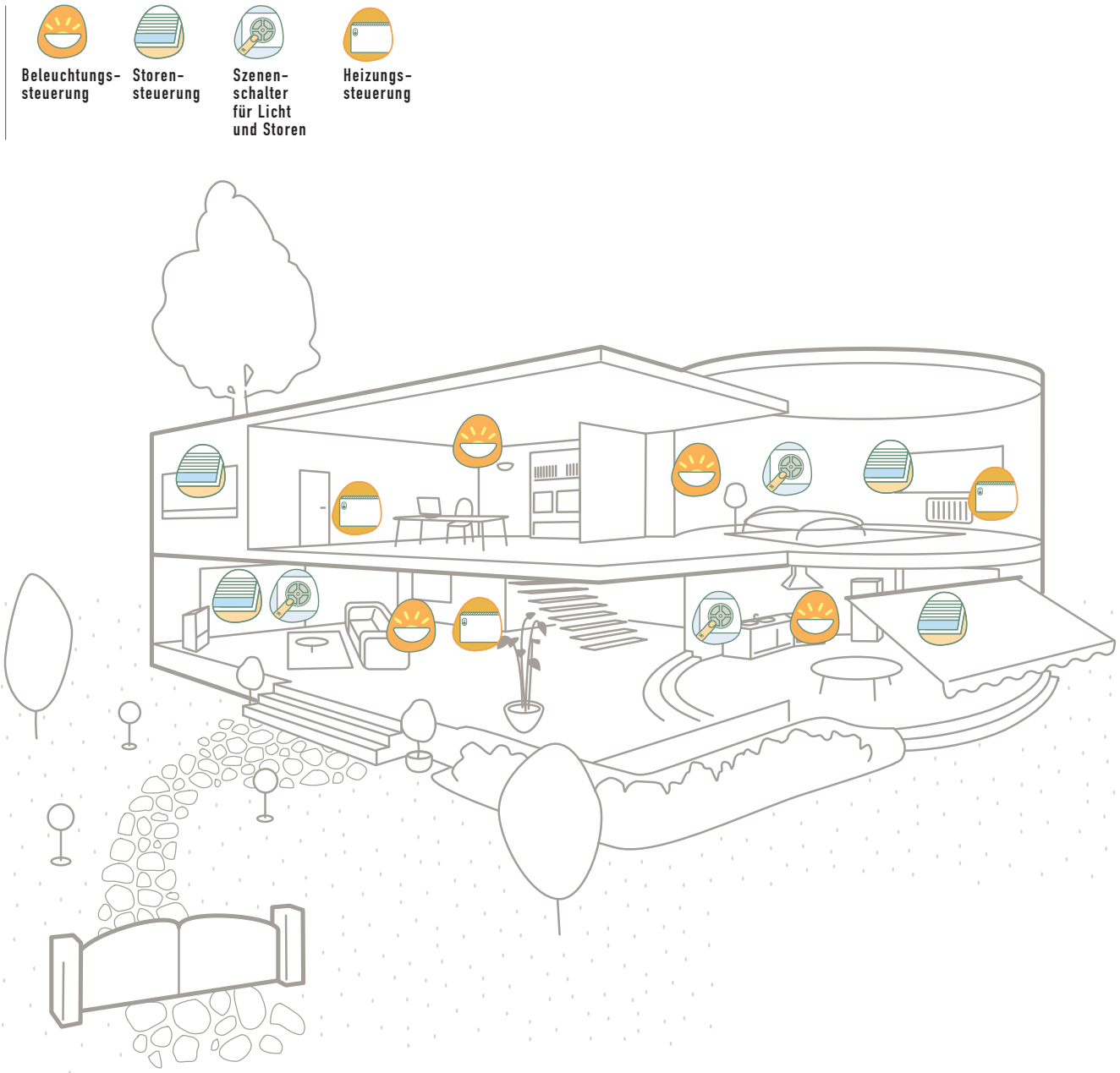


Aufputz Mulitmediaverteiler
Jederzeit der richtige Dienst
am rechten Ort

Multimedia Steckdose
Uneingeschränkter Datenempfang
(TV, Internet, Telefon)

Setzen Sie auf Kommunikation in Ihren Installationen

Bieten Sie Ihren Kunden, unabhängig des Dienstanbieters, uneingeschränkten Datenempfang überall im ganzen Haus.
Mit dem Multimediaverteiler schalten Sie an jeder Kommunikationssteckdose den Dienst auf, den Ihr Kunde in diesem Zimmer gerade benötigt.
Ohne Installationsänderung machen Sie, von einem Augenblick auf den Anderen, ohne Aufwand aus einer Antennensteckdose eine Telefon- oder Informatiksteckdose.
Mit den Kommunikationslösungen von **In One** by Legrand wird Multimedia zum Vergnügen.



KOMFORT

BELEUCHTUNGSSTEUERUNG
(Schalter, Dimmer, Bewegungsmelder, usw.)

STORENSTEUERUNG
(Einzel- und Zentralsteuerung)

HEIZUNGSSTEUERUNG
(Thermostate)

Komfort

Das System In One by Legrand bietet eine Reihe von massgeschneiderten und anpassungsfähigen Lösungen, die unabhängig installiert, und die elektrischen Funktionen, in Verbindung mit Szenenschaltern, für den gewünschten Lebensstil der Bewohner jederzeit angepasst werden können.

VORTEILE

- Traditionelle Installation ohne zusätzliche Drähte, spezielle Verbindungen oder Ansprüche an die Rohrverlegung
- Die Installation ist jederzeit anpassungs- und ausbaufähig
- Einfacher Einlernvorgang, für alle Produkte gleich (ohne PC-Unterstützung)
- Einbindung konventioneller Elektroinstallationsgeräte mit intelligenten Reiheneinbaugeräten möglich.
- Innovative Lösungen für den Benutzer, die gesamten Nutzen aus der Elektroinstallation zu ziehen

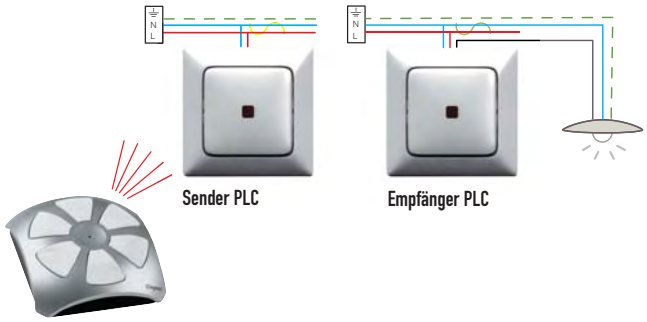
SZENARIEN

Ein Szenario ist eine vorprogrammierte Anweisung für mehrere Empfänger, welche unterschiedliche Schaltzustände haben können. So können passende Ambiente und Stimmungen kreiert werden.

TECHNOLOGIE

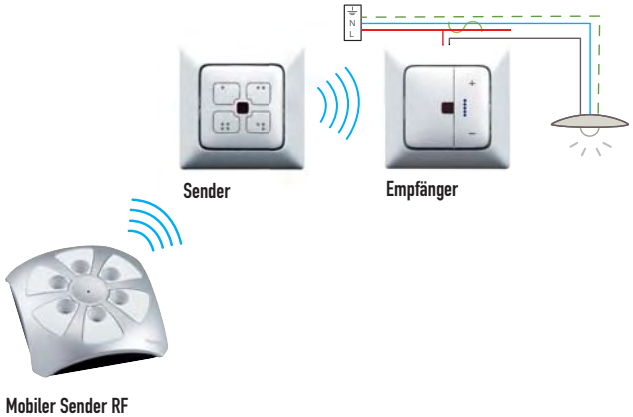
POWER LINE COMMUNICATION (PLC) – INFRAROT (IR)

- Gut geeignet für Neubauten
- Übermittelt Datentelegramme über das 230V-Netz des Hauses ohne zusätzlichen Bus (Übertragungsfrequenz 132.5 kHz)
- Steuerung von jedem Punkt der Installation mit Phase/Neutralleiter möglich



FUNK (RF)

- Gut geeignet für Renovation
- Übermittelt Datentelegramme über eine Funkfrequenz von 868,3 MHz (bis 200 m im freien Feld)
- Der Sender braucht keinen Anschluss (Batteriebetrieb)
- Der Empfänger wird anstelle des tradionellen Schalters montiert



Beleuchtungssteuerung Solfà™

Power Line Communication (PLC) und Infrarot (IR)
Schalter, Bewegungsmelder

672 01 BMFR 00

672 15 BMFR 00

Technische Informationen (S. 66)
Steuerung von Szenarien (S. 28)

IP 20
Abdeckrahmen Gr. I, 86 x 86 mm, Frontplatte 57 x 57 mm. Metall-Befestigungsplatte 79 x 79 mm. Mit Schraubklemmen, geeignet für Draht oder Litze 2 x 1,5 oder 1 x 2,5 mm². Montage in Mauerdosen mit Mindesteinbautiefe 40 mm, Empfehlung 50 mm Einbautiefe. Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

BMFR
Apparat für Unterputz-Montage

weiss

BF
Einsatz für Einbau in Kombination

weiss

AP
Apparat für Aufputz-Montage

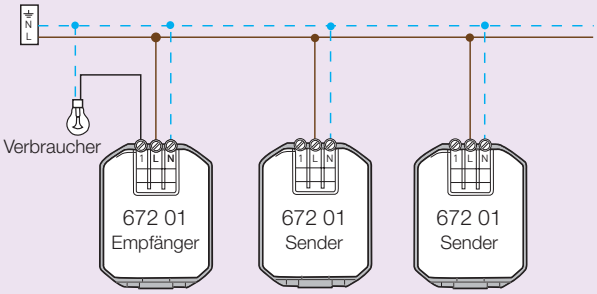
weiss

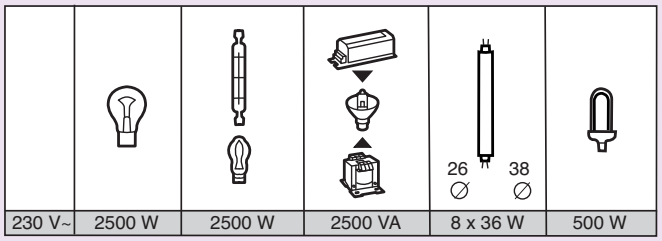
VE		matt	glanz	matt	glanz	matt	glanz
	Schalter 230 VAC Sender-Empfänger PLC/IR Gerät zum Schalten (EIN/AUS) der direkt am Ausgang angeschlossenen Verbraucher. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Ausgabe von EIN/AUS-Befehlen an weitere PLC-Schaltstellen. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (PLC oder IR) von Szenenschalter (S. 28) oder weiteren Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)						
1	**Einfach-Schalter 1 x 2500 W**	**672 01 BMFR AA**	**672 01 BMFR 00**	**672 01 BF A**	**672 01 BF 0**	**672 01 AP A**	**672 01 AP 0**
		303 021 001	303 021 101	303 721 001	303 721 101	207 021 001	207 021 101
1	**Doppel-Schalter 2 x 1000 W**	**672 02 BMFR AA**	**672 02 BMFR 00**	**672 02 BF A**	**672 02 BF 0**	**672 02 AP A**	**672 02 AP 0**
		303 022 001	303 022 101	303 722 001	303 722 101	207 022 001	207 022 101
1	**Einfach-Schalter beleuchtet 1 x 2500 W** LED zur Anzeige des Schaltzustands (Kontrollfunktion)	**672 03 BMFR AA**	**672 03 BMFR 00**	**672 03 BF A**	**672 03 BF 0**	**672 03 AP A**	**672 03 AP 0**
		303 100 001	303 100 101	406 200 001	406 200 101	207 100 001	207 100 101
1	**Doppel-Schalter beleuchtet 2 x 1000 W** LED zur Anzeige des Schaltzustands (Kontrollfunktion)	**672 04 BMFR AA**	**672 04 BMFR 00**	**672 04 BF A**	**672 04 BF 0**	**672 04 AP A**	**672 04 AP 0**
		303 101 001	303 101 101	406 202 001	406 202 101	207 101 001	207 101 101
	Bewegungsmelder 230 VAC Sender-Empfänger PLC Gerät zum bewegungsabhängigen Schalten (EIN/AUS) der direkt am Ausgang angeschlossenen Verbraucher. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Ausgabe von EIN/AUS-Befehlen an weitere PLC-Schaltstellen. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle von Szenenschalter (S. 28) oder weiteren Geräten zur Beleuchtungssteuerung.						
1	**1000 W (3-Leiter)** Mit Handschalter für EIN/AUS oder Automatikbetrieb. Lichtwert, Einschaltdauer und Reichweite einstellbar. Detektion durch Infrarot. Erfassungsbereich: 180° Reichweite: 3 ... 10 m Helligkeitsschwellwert: 3 ... 1000 Lux Ausschaltverzögerung: 1 s ... 16 min.	**672 15 BMFR AA**	**672 15 BMFR 00**	**672 15 BF A**	**672 15 BF 0**	**672 15 AP A**	**672 15 AP 0**
		303 026 001	303 026 101	303 726 001	303 726 101	207 026 001	207 026 101

Technische Daten

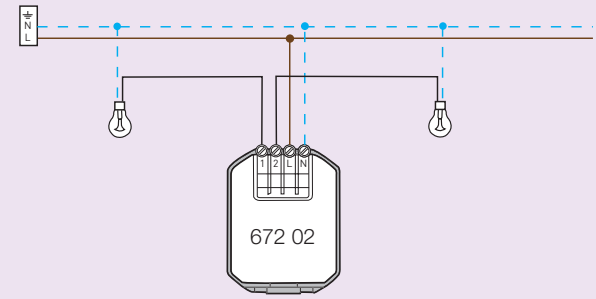
	JK Einsatz für Einbau in Kanal **weiss**		**F** Wippe oder Frontplatte **weiss**		**BM/B** Einsatz mit/ohne Befestigungs-platte **farbneutral**	
	matt	**glanz**	**matt**	**glanz**	**mit**	**ohne**
	672 01 JK A	**672 01 JK 0**	**776785 F A**	**776785 F 0**	**672 01 BM**	**672 01 B**
	406 021 001	406 021 101	378 005 001	378 005 101	303 921 001	303 821 001
	672 02 JK A	**672 02 JK 0**	**776784 F A**	**776784 F 0**	**672 02 BM**	**672 02 B**
	406 022 001	406 022 101	378 004 001	378 004 101	303 922 001	303 822 001
	672 03 JK A	**672 03 JK 0**	**776771 F A**	**776771 F 0**	**672 03 BM**	**672 03 B**
	406 201 001	406 201 101	378 110 001	378 110 101	303 111 001	303 110 001
	672 04 JK A	**672 04 JK 0**	**776770 F A**	**776770 F 0**	**672 04 BM**	**672 04 B**
	406 203 001	406 203 101	378 112 001	378 112 101	303 113 001	303 112 001
	672 15 JK A	**672 15 JK 0**	**773A 22**	**7730 22**	**672 15 BM**	**672 15 B**
	406 026 001	406 026 101	378 002 001	378 002 101	303 926 001	303 826 001

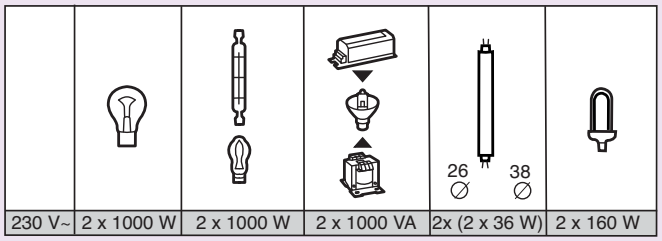
■ Einfach-Schalter 1 x 2500 W (Art. 672 01/03)



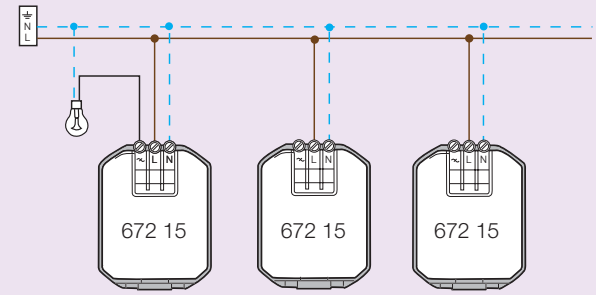


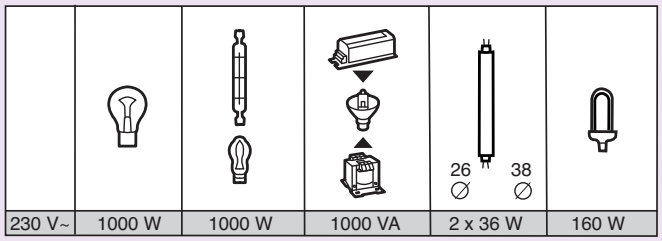
■ Doppelschalter 2 x 1000 W (Art. 672 02/04)





■ Bewegungsmelder 1000 W (Art. 672 15)





Beleuchtungssteuerung Solfà™

Power Line Communication (PLC) und Infrarot (IR)
Dimmer, Dimmer-Nebenstelle, Szenenschalter

672 12 BMFR 00

672 08 BMFR 00

Technische Informationen (S. 67)
Steuerung von Szenarien (S. 28)

IP 20
Abdeckrahmen Gr. I, 86 x 86 mm, Frontplatte 57 x 57 mm. Metall-Befestigungsplatte 79 x 79 mm. Mit Schraubklemmen, geeignet für Draht oder Litze 2 x 1,5 oder 1 x 2,5 mm². Montage in Mauerdosen mit Mindesteinbautiefe 40 mm, Empfehlung 50 mm Einbautiefe. Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

BMFR
Apparat für Unterputz-Montage

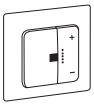
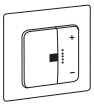
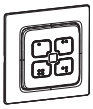
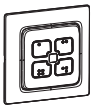
weiss

BF
Einsatz für Einbau in Kombination

weiss

AP
Apparat für Aufputz-Montage

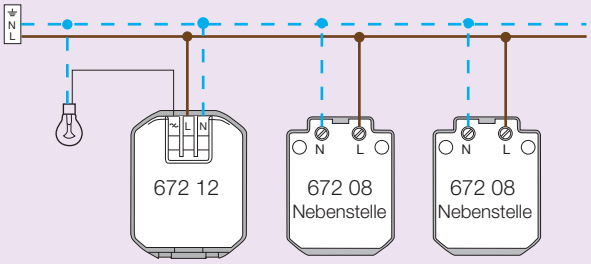
weiss

VE		matt	glanz	matt	glanz	matt	glanz
	Tastdimmer 230 VAC Sender-Empfänger PLC/IR Gerät zum Schalten (EIN/AUS/DIMMEN) der direkt am Ausgang angeschlossenen Verbraucher. Ausgeliefert mit zwei werkseitig voreingestellten, modifizierbaren Lichtniveaus, abrufbar mit den Tasten + und –. Mit Überlastschutz, Soft Start, Soft Stop. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Weitergabe von EIN/AUS-Befehlen an weiterere PLC Schaltstellen. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (EIN/AUS/DIMMEN) von Szenenschaltern (S. 28) oder weiteren Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79).						
1	 **Universal Tastdimmer 20 … 300 W/VA** Mit Schalt- und Lastzustandanzeige	**672 12 BMFR AA** 303 023 001	**672 12 BMFR 00** 303 023 101	**672 12 BF A** 303 723 001	**672 12 BF 0** 303 723 101	**672 12 AP A** 207 023 001	**672 12 AP 0** 207 023 101
1	 **Phasenanschnitt Tastdimmer 20 … 600 W/VA** Mit Schalt- und Lastzustandanzeige	**672 14 BMFR AA** 303 102 001	**672 14 BMFR 00** 303 102 101	**672 14 BF A** 406 204 001	**672 14 BF 0** 406 204 101	**672 14 AP A** 207 102 001	**672 14 AP 0** 207 102 101
	Befehlsgerät zur Steuerung von Szenarien Sender PLC/IR						
1	 **Lichtszenenschalter/Dimmer-Nebenstelle** Erlaubt die Steuerung aller Beleuchtungfunktionen. Ermöglicht die Ausgabe von EIN/AUS-Befehlen an eine Gruppe von Empfängern (Schalter/Dimmer) und die Steuerung von zwei Lichtszenen. Kann als Dimmer-Nebenstelle verwendet werden. Dimmen durch langen Tastendruck. Einbau in Mauedosen. Anschluss des Pol- und Neutralleiters erforderlich.	**672 08 BMFR AA** 303 024 001	**672 08 BMFR 00** 303 024 101	**672 08 BF A** 303 724 001	**672 08 BF 0** 303 724 101	**672 08 AP A** 207 024 001	**672 08 AP 0** 207 024 101
1	 **Szenenschalter 4-fach** Mit Schaltzustandanzeige. Erlaubt die Steuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) von **In One by Legrand**-Geräten. Ermöglicht die Ausführung von vier Szenarien. Einbau in Mauerdosen. Anschluss des Pol- und Neutralleiters erforderlich.	**672 80 BMFR AA** 303 034 001	**672 80 BMFR 00** 303 034 101	**672 80 BF A** 303 734 001	**672 80 BF 0** 303 734 101	**672 80 AP A** 207 034 001	**672 80 AP 0** 207 034 101

Technische Daten

	JK Einsatz für Einbau in Kanal		**F** Wippe oder Frontplatte		**BM/B** Einsatz mit/ohne Befestigungs-platte	
	weiss		**weiss**		**farbneutral**	
	matt	**glanz**	**matt**	**glanz**	**mit**	**ohne**
	672 12 JK A	**672 12 JK 0**	**776790 F A**	**776790 F 0**	**672 12 BM**	**672 12 B**
	406 023 001	406 023 101	378 003 001	378 003 101	303 923 001	303 823 001
	672 14 JK A	**672 14 JK 0**	**776790 F A**	**776790 F 0**	**672 14 BM**	**672 14 B**
	406 205 001	406 205 101	378 003 001	378 003 101	303 115 001	303 114 001
	672 08 JK A	**672 08 JK 0**	**776729 F A**	**776729 F 0**	**672 08 BM**	**672 08 B**
	406 024 001	406 024 101	378 006 001	378 006 101	303 924 001	303 824 001
	672 80 JK A	**672 80 JK 0**	**776716 F A**	**776716 F 0**	**672 80 BM**	**672 80 B**
	406 034 001	406 034 101	378 114 001	378 114 101	303 934 001	303 834 001

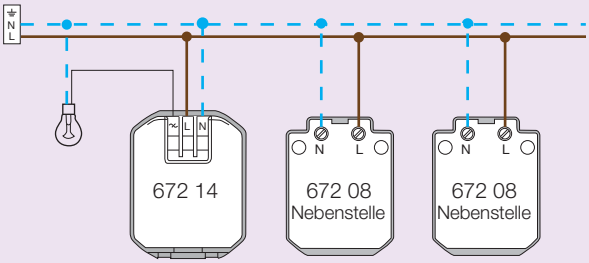
■ Universal Tastdimmer 300 W (Art. 672 12)



230 V~			
Min.	20 W	20 W	20 VA
Max.	300 W	300 W	300 VA

Achtung:
Nicht geeignet für Universaltrafos mit einer automatischen Erkennung des Dimmverfahrens (Phasenan- oder abschnitt!)

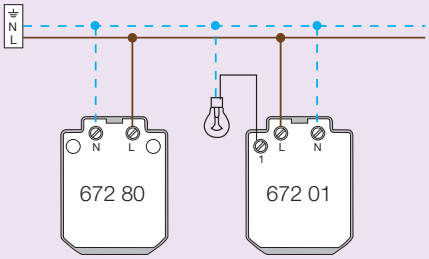
■ Phasenanschnitt Tastdimmer 600 W (Art. 672 14)



230 V~			
Min.	20 W	20 W	20 VA
Max.	600 W	600 W	600 VA

Wichtiger Hinweis für 672 12/14:
- Die konventionellen Trafos müssen mit mehr als 60% ihrer Nennleistung belastet werden.
- Bei der Berechnung der zulässigen Leistungen den Wirkungsgrad der magnetischen Trafos berücksichtigen (Beispiel: Trafo für eine 50-W-Lampe mit einem Wirkungsgrad von 0,78; vom Trafo aufgenommene Wirkleistung = 64 VA).

■ Szenenschalter PLC/IR (Art. 672 80)



Beleuchtungssteuerung Solfà™
Funk (RF)
Schalter, Dimmer, Szenenschalter

672 30 BMFR 00

775664 BMFR 00

Steuerung von Szenarien (S. 28)

IP 20
Abdeckrahmen Gr. I, 86 x 86 mm, Frontplatte 57 x 57 mm. Metall-Befestigungsplatte 79 x 79 mm. Mit Schraubklemmen, geeignet für Draht oder Litze 2 x 1,5 oder 1 x 2,5 mm². Montage in Mauerdosen mit Mindesteinbautiefe 40 mm, Empfehlung 50 mm Einbautiefe. Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

BMFR
Apparat für Unterputz-Montage

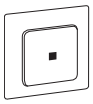
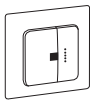
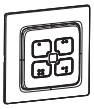
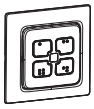
weiss

BF
Einsatz für Einbau in Kombination

weiss

AP
Apparat für Aufputz-Montage

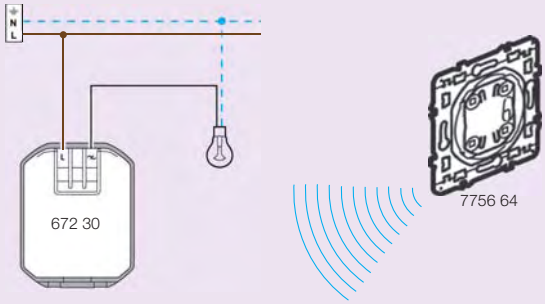
weiss

VE		matt	glanz	matt	glanz	matt	glanz
	Anschluss ohne Neutralleiter. Ersetzt bei einer Renovation herkömmliche Schalter ohne Änderungen der Verkabelung. Mit Überlastschutz, Soft Start, Soft Stop. **Vor dem Einlernen des Gerätes muss eine Last angeschlossen werden**.						
	Funk-Schalter (ohne N-Leiter) **Empfänger RF**						
1	 **Einfach-Schalter 1 x 300 W** Zum EIN/AUS-Schalten der direkt am Ausgang angeschlossenen Verbraucher. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (RF) von Szenarienschaltern (S. 28). Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)	**672 30 BMFR AA** 303 001 001	**672 30 BMFR 00** 303 001 101	**672 30 BF A** 303 701 001	**672 30 BF 0** 303 701 101	**672 30 AP A** 207 001 001	**672 30 AP 0** 207 001 101
	Funk-Dimmer (ohne N-Leiter) **Empfänger RF**						
1	 **60 ... 600 W/VA** Zum Schalten (EIN/AUS/DIMMEN) der direkt am Ausgang angeschlossenen Verbraucher. Ausgeliefert mit 2 voreingestellten, modifizierbaren Lichtniveaus, abrufbar mit den Tasten +/–. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (RF) von Szenarienschaltern (S. 28). Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79).	**672 32 BMFR AA** 303 003 001	**672 32 BMFR 00** 303 003 101	**672 32 BF A** 303 703 001	**672 32 BF 0** 303 703 101	**672 32 AP A** 207 003 001	**672 32 AP 0** 207 003 101
	Funk-Befehlsgerät zur Steuerung von Szenarien. Sender RF Aufputz-Wandmontage an jedem beliebigen Ort, ohne Mauerdose oder Verkabelung. Geliefert mit Lithium-Batterie 3 V CR 2032. Einbau in Mehrfachkombinationen auf Anfrage.						
1	 **Funk-Lichtszenenschalter / Dimmer-Nebenstelle** Erlaubt die Steuerung aller Beleuchtungsfunktionen. Ermöglicht die Ausgabe von zwei unabhängigen EIN/AUS-Befehlen an eine Gruppe von Empfängern (Schalter/Dimmer). Dimmen durch langen Tastendruck.	**775644 BMFR AA** 303 004 001	**775644 BMFR 00** 303 004 101				
1	 **Funk-Szenenschalter 4-fach** Ermöglicht die Steuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) von **In One by Legrand**-Geräten. Erlaubt die Ausführung von 4 Szenarien.	**775664 BMFR AA** 303 014 001	**775664 BMFR 00** 303 014 101				

	JK Einsatz für Einbau in Kanal **weiss**		**F** Wippe oder Frontplatte **weiss**		**BM/B** Einsatz mit/ohne Befestigungs-platte **farbneutral**	
	matt	**glanz**	**matt**	**glanz**	**mit**	**ohne**
	672 30 JK A	**672 30 JK 0**	**776785 F A**	**776785 F 0**	**672 30 BM**	**672 30 B**
	406 001 001	406 001 101	378 005 001	378 005 101	303 901 001	303 801 001
	672 32 JK A	**672 32 JK 0**	**776790 F A**	**776790 F 0**	**672 32 BM**	**672 32 B**
	406 003 001	406 003 101	378 003 001	378 003 101	303 903 001	303 803 001
	775644 JK A	**775644 JK 0**	**776729 F A**	**776729 F 0**	**775644 BM**	
	406 004 001	406 004 101	378 006 001	378 006 101	303 904 001	
	775664 JK A	**775664 JK 0**	**776729 F A**	**776729 F 0**	**775664 BM**	
	406 014 001	406 014 101	378 006 001	378 006 101	303 914 001	

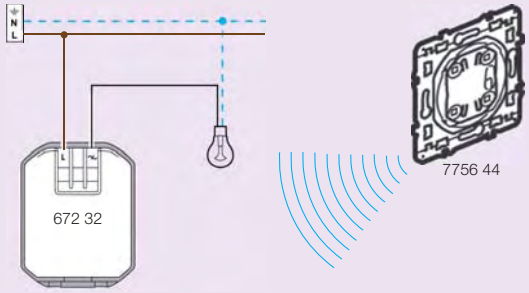
Technische Daten

■ Funk-Schalter 1 x 300 W (Art. 672 30)



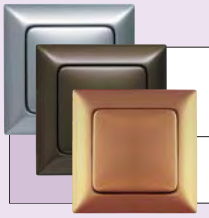
230 V~			
Min.	60 W	60 W	60 VA
Max.	300 W	300 W	300 VA

■ Funk-Dimmer 600 W (Art. 672 32)



230 V~			
Min.	60 W	60 W	60 VA
Max.	600 W	600 W	600 VA

Wichtiger Hinweis:
– Die konventionellen Trafos müssen mit mehr als 60% ihrer Nennleistung belastet werden.
– Bei der Berechnung der zulässigen Leistungen den Wirkungsgrad der magnetischen Trafos berücksichtigen (Beispiel: Trafo für eine 50 W-Lampe mit einem Wirkungsgrad von 0.78; vom Trafo aufgenommene Wirkleistung = 64 VA).



Farben à la carte!
Bekennen Sie Farbe!

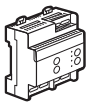
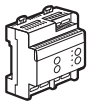
Fragen Sie uns
Tel: 056 464 67 67

Beleuchtungssteuerung
Power Line Communication (PLC)
Ferndimmer, Multi-Funktionsschalter

036 10

036 00

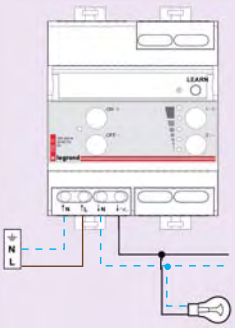
Funktioniert mit PLC-Technik. Verwendbar als Einzelgerät oder in Kombination mit anderen **In One by Legrand**-Geräten als Systemgerät. Die Geräte können über eine Funk-Schnittstelle (Art. 036 06, siehe auch S.35) Funksteuergeräten zugeordnet werden. Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

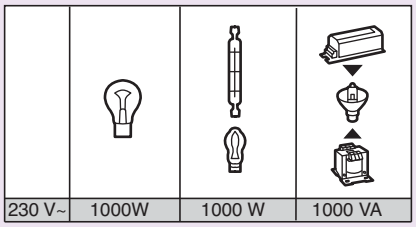
VE	Art.	
		Einbau-Ferndimmer Lexic **Sender-Empfänger PLC** Zum Schalten (EIN/AUS/DIMMEN) der direkt an seine Ausgangsklemmen angeschlossenen Verbraucher. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Weitergabe von EIN/AUS-Befehlen an weiterere PLC Schaltstellen der Installation. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender PLC-Befehle (EIN/AUS/DIMMEN) von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)
1	**036 10** 405 443 401	 1000 W Universal Ferndimmer. LED-Anzeige für Beleuchtungsniveau. Automatische Lasterkennung, Überlastschutz und Signalisierung mit roter LED. TE 4 Module
1	**036 11** 405 443 501	 0–10 V Steuereinheit 1–10 V, Last 1000 VA. Für elektronische Vorschaltgeräte mit 1–10 V Schnittstelle. LED-Anzeige für Beleuchtungsniveau. TE 4 Module

VE	Art.	
		Einbau Multi-Funktionsschalter Lexic
1	**036 00** 405 433 301	 2-Fach Schaltgerät. 2 x 2500 W. TE 4 Module. Modulares Gerät zur Installation im Schaltschrank. Ausgangsklemmen: 2 potenzialfreie Wechselkontakte, einstellbar als Taster, Schalter, Minuterie oder Schrittschalter. Besitzt zusätzlich 2 Nebenstelleneingänge zur Ausführung von Schaltbefehlen. Schaltleistung beachten (S. 79). Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (EIN/AUS) von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Weitergabe von EIN/AUS-Befehlen an weitere PLC-Schaltstellen der Installation.

Technische Daten

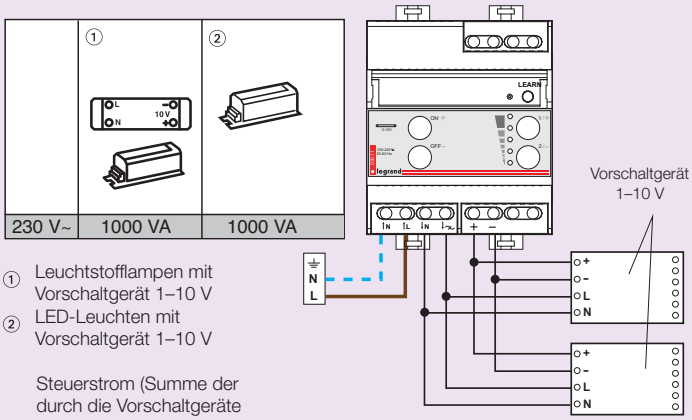
■ Ferndimmer Lexic 1000 W (Art. 036 10)





Wichtiger Hinweis:
– Die konventionellen Trafos müssen mit mehr als 60% ihrer Nennleistung belastet werden.
– Bei der Berechnung der zulässigen Leistungen den Wirkungsgrad der magnetischen Trafos berücksichtigen (Beispiel: Trafo für eine 50 W-Lampe mit einem Wirkungsgrad von 0,78; vom Trafo aufgenommene Wirkleistung = 64 VA).

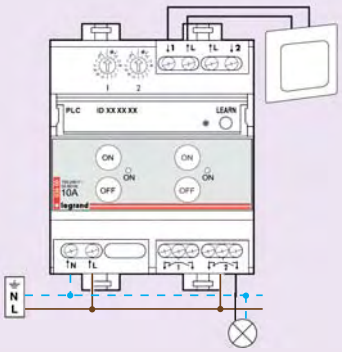
■ Steuereinheit 1-10 V (Art. 036 11)



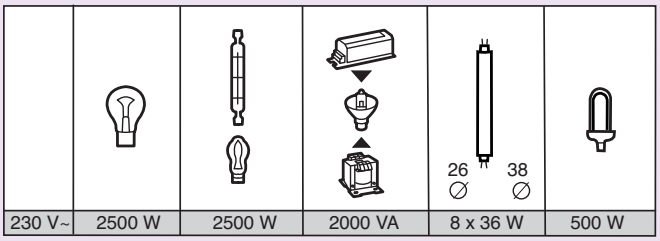
① Leuchtstofflampen mit Vorschaltgerät 1–10 V
② LED-Leuchten mit Vorschaltgerät 1–10 V

Steuerstrom (Summe der durch die Vorschaltgeräte gegebenen Ströme): 50 mA

■ Multi-Funktionsschalter Lexic (Art. 036 00)



Taster,
Schalter,
Zeitschaltuhr
etc.



Beleuchtungssteuerung
Power Line Communication (PLC) oder Funk (RF)
Mobile Steckdosen

7800 08 / 58

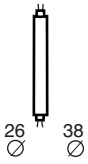
7800 09 / 59

Funktioniert mit PLC- oder Funk-Technik. Verwendbar als Einzelgerät oder in Kombination mit anderen **In One by Legrand**-Geräten als Systemgerät. PLC-Geräte können über eine Funk-Schnittstelle (Art. 036 06, S. 35) Geräten mit RF-Technik zugeordnet werden.
Lern-Taste und Lern-LED unter der Befehlstaste.
Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

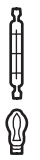
VE	Art.	
		Powerline
		Mobile Steckdose/Schalter 2500 W **Sender-Empfänger PLC**
1	**7800 08** 204 100 101	Gerät wird zum lokalen Schalten (EIN/AUS) einer Leuchte bei einer bestehenden Steckdose LNPE zwischengeschaltet. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Befehle von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)
		Mobile Steckdose/Dimmer 500 W **Sender-Empfänger PLC**
1	**7800 09** 204 101 101	Phasenanschnitt. Gerät wird zum lokalen Schalten (EIN/AUS/DIMMEN) einer Leuchte bei einer bestehenden Steckdose LNPE zwischengeschaltet. Zwei voreingestellte, durch den Anwender veränderbare Beleuchtungsniveaus. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Befehle (EIN/AUS/DIMMEN) von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)
		Funk
	.	**Mobile Steckdose/Schalter 1000 W** **Empfänger RF**
1	**7800 58** 204 100 201	Gerät wird zum lokalen Schalten (EIN/AUS) einer Leuchte bei einer bestehenden Steckdose LNPE zwischengeschaltet. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Befehle von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)
		Mobile Steckdose/Dimmer 500 W **Empfänger RF**
1	**7800 59** 204 101 201	Phasenanschnitt. Gerät wird zum lokalen Schalten (EIN/AUS/DIMMEN) einer Leuchte bei einer bestehenden Steckdose LNPE zwischengeschaltet. Zwei voreingestellte, durch den Anwender veränderbare Beleuchtungsniveaus. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Befehle (EIN/AUS/DIMMEN) von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Schaltleistung beachten (Tabelle S. 79)

Technische Daten

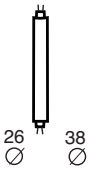
■ Mobile Steckdose/Schalter 2500 W (Art. 7800 08)

					
230 V~	2500 W	2500 W	2500 VA	8 x 36 W	500 W

■ Mobile Steckdose/Dimmer 500 W (Art. 7800 09)

230 V~			
Min.	20 W	20 W	20 VA
Max.	500 W	500 W	500 VA

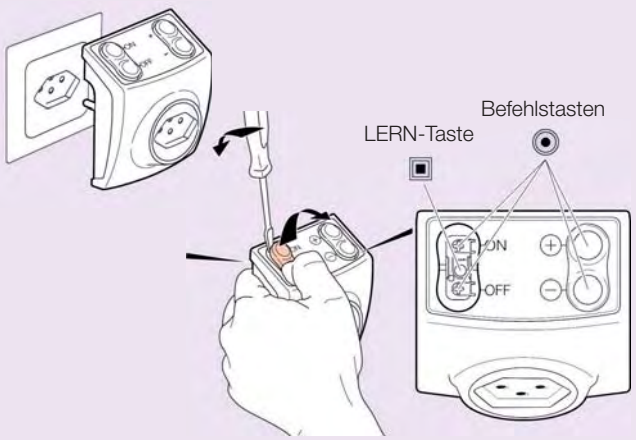
■ Mobile Steckdose/Schalter 1000 W (Art. 7800 58)

					
230 V~	1000 W	1000 W	1000 VA	8 x 36 W	160 W

■ Mobile Steckdose/Dimmer 500 W (Art. 7800 59)

230 V~			
Min.	60 W	60 W	60 VA
Max.	500 W	500 W	500 VA

■ Befehls- und Lern-Taste



Beleuchtungssteuerung
Funk (RF)
Multi-Funktionsschalter, Schalter, Szenenschalter

695 05

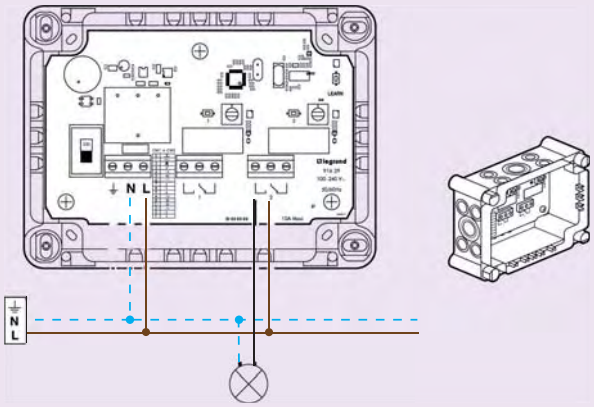
695 06

Funktioniert mit Funk-Technik. Verwendbar als Einzelgerät oder in Kombination mit anderen **In One by Legrand**-Geräten als Systemgerät. Die Geräte können über eine Funk-Schnittstelle (Art. 036 06 siehe auch S. 35) PLC-Geräten zugeordnet werden.

VE	Art.	
		Multi-Funktionsschalter – IP55 (mit N-Leiter)
1	**916 29** 205 660 231	**Empfänger RF** 2-fach Schaltaktor 2 x 2500W Ausgangsklemmen: 2 potenzialfreie Wechselkontakte einstellbar als Taster, Schalter, Minuterie oder Schrittschalter. Schaltleistung beachten (S. 79). Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (EIN/AUS) von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung. Abmessungen: 174 x 130 x 80 mm
1	**695 10**	**Funk-Schalter – Plexo – IP 55** (mit N-Leiter) **Empfänger RF** 1 x 2500 W Benötigt den Neutralleiter. Zum Einbau in NAP-Gehäuse Art. 696 51 (grau). Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle (EIN/AUS) von Szenarienschaltern (S. 28) oder anderen Geräten zur Beleuchtungssteuerung.
1	**417 95**	**Funk Gong** **Empfänger RF** Kann maximal 16 **In One by Legrand**-Szenenschaltern zugeordnet werden. Speisung 230 V. Lautstärke einstellbar 70-85 dB. 7 verschieden Rufmelodien. Jedem Szenario kann aine andere Melodie zugeordnet werden.
		Funk Befehlsgerät zur Steuerung von Szenarien **Sender RF**
1	**695 05** 205 740 431	**Funk-Szenenschalter 1-fach – Plexo – IP 55** Ermöglicht die Steuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) von **In One by Legrand**-Geräten. Erlaubt die Ausführung eines Szenarios. Zum Einbau in NAP-Gehäuse Art. 696 51 (grau). Geliefert mit Lithium- Batterie 3 V CR 2032.
1	**695 06**	**Funk-Szenenschalter 4-fach – Plexo – IP 55** Ermöglicht die Steuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) von **In One by Legrand**-Geräten. Erlaubt die Ausführung von 4 Szenarien. Zum Einbau in NAP-Gehäuse Art. 696 51 (grau). Geliefert mit Lithium-Batterie 3 V CR 2032.
1	**696 51** 284 079 031	**Aufputzgehäuse – Plexo – IP 55** Mit 2 Kabeleinführungen. Zur Aufnahme von Plexo Schaltereinsätzen.

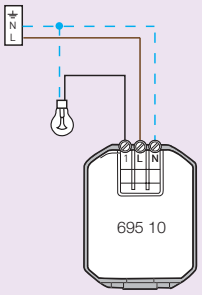
Technische Daten

■ Funk-Multi-Funktionsschalter (Art. 916 29)



				26 ∅ 38 ∅	
230 V~	2500 W	2000 W	2000 VA	8 x 36 W	500 W

■ Funk-Schalter mit N-Leiter (Art. 695 10)

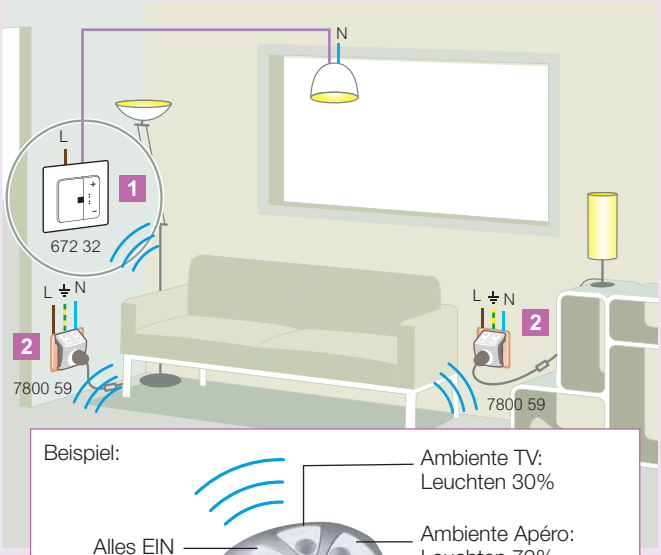


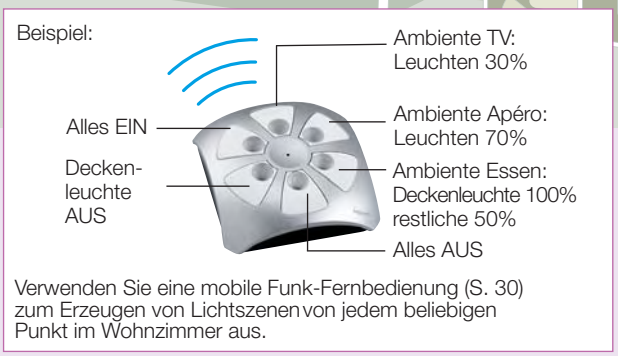
				26 ∅ 38 ∅	
230 V~	2500 W	2500 W	2500 VA	8 x 36 W	500 W

Beleuchtungssteuerung
Funk (RF)
Schalter, Dimmer, mobile Steckdosen

■ Installationsbeispiele für die Renovation oder Modernisierung ohne zusätzliche Verkabelung

Beispiel Nr. 1: Erzeugen von Lichtszenen von jedem beliebigen Punkt im Wohnzimmer

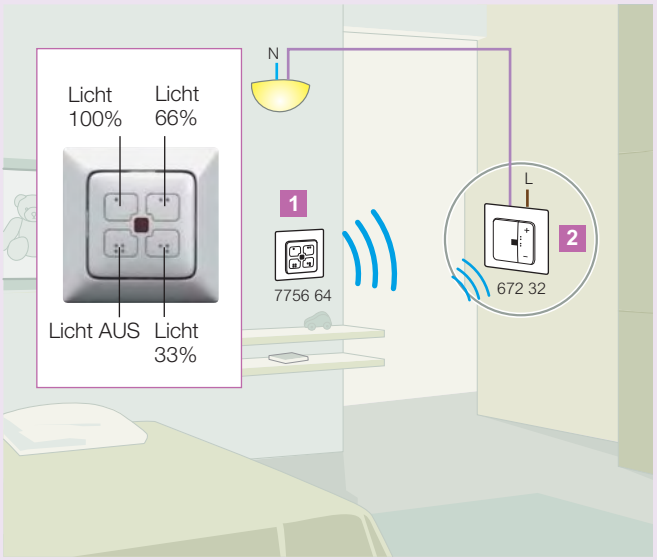




1 Ersetzen Sie den herkömmlichen Schalter durch einen Funk-Dimmer Solfà (S. 16) und schliessen diesen an die vorhandene Verkabelung an.

2 Stecken Sie die mobilen Funk-Steckdosen (S. 19) auf die bestehenden 230-V-Steckdosen auf.

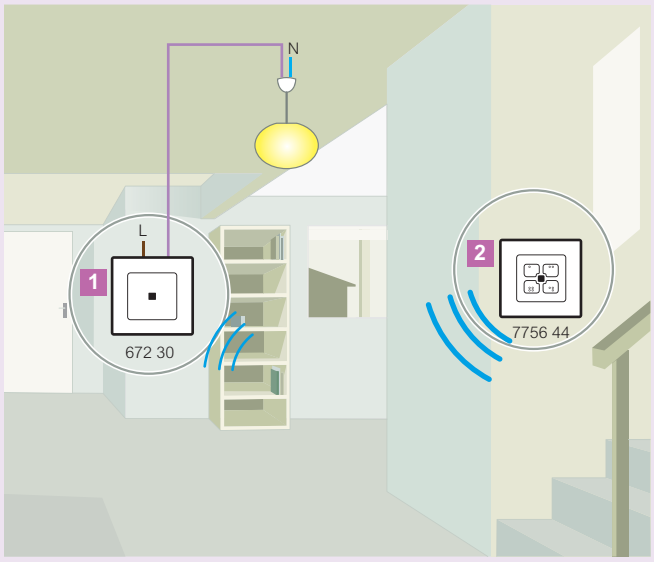
Beispiel Nr. 2: Wählen der passenden Lichtstimmung von der Türe oder dem Bett aus



1 Fügen Sie beim Bett (ohne Mauerdose oder Verkabelung) einen Funk-Szenenschalter Solfà (S. 28) hinzu.

2 Ersetzen Sie den herkömmlichen Schalter durch einen Funk-Dimmer Solfà (S. 16) und schliessen diesen an die vorhandene Verkabelung an.

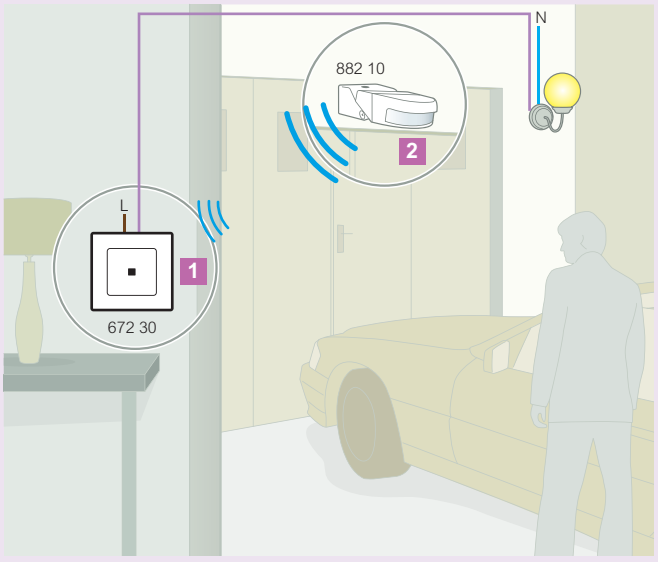
Beispiel Nr. 3 : Einer bestehenden Lampenschaltung einen Wechselschalter im Treppenaufgang hinzufügen



1 Ersetzen Sie den herkömmlichen Schalter durch einen Funk-Schalter Solfà (S. 16) und schliessen diesen an die vorhandene Verkabelung an.

2 Montieren Sie im Treppenaufgang (ohne Mauerdose oder Verkabelung) einen Funk-Lichtszenenschalter Solfà (S. 28).

Beispiel Nr. 4: Einer bestehenden Aussenbeleuchtung einen Automatikschalter hinzufügen



1 Ersetzen Sie den herkömmlichen Schalter durch einen Funk-Schalter Solfà (S. 16) und schliessen diesen an die vorhandene Verkabelung an.

2 Montieren Sie, ohne zusätzliche Verkabelung, einen Nass Aufputz Funk-Bewegungsmelder (S. 30) am gewünschten Ort. Er erfasst die Bewegung von Personen und übermittelt unverzüglich den Einschaltbefehl an den Empfänger (hier der Funkschalter Solfà).

Storensteuerung Solfà™

Power Line Communication (PLC), Infrarot (IR) und Funk (RF)
Einzelschalter, Zentralschalter

672 61 BMFR 00

672 53 BMFR 00

Technische Informationen (S. 68)
Steuerung von Szenarien (S. 28)

IP 20
Abdeckrahmen Gr. I, 86 x 86 mm, Frontplatte 57 x 57 mm. Metall-Befestigungsplatte 79 x 79 mm. Mit Schraubklemmen, geeignet für Draht oder Litze 2 x 1,5 oder 1 x 2,5 mm². Montage in Mauerdosen mit Mindesteinbautiefe 40 mm, Empfehlung 50 mm Einbautiefe. Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

BMFR
Apparat für Unterputz-Montage

weiss

BF
Einsatz für Einbau in Kombination

weiss

AP
Apparat für Aufputz-Montage

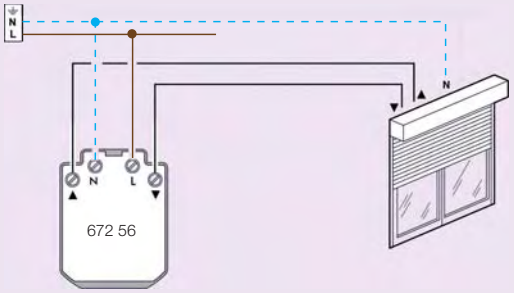
weiss

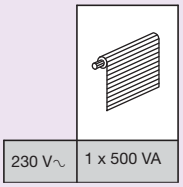
VE		BMFR matt	BMFR glanz	BF matt	BF glanz	AP matt	AP glanz
	Zur Steuerung (AUF/STOP/AB) aller elektrischer 230-VAC-Rolladen-/Storen-Antriebe, inklusive der Ausführung mit elektronischen Endschaltern. Schaltleistung beachten (S. 79)						
	Steuerung elektrischer Storenantriebe Sender/Empfänger PLC/IR						
1	**Einzelschalter für Storen 1 x 500 VA** Ein langer Tastendruck bewirkt das Schwenken der Lamellen. Storenstand einstellbar (Positionsmemory). Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Steuerung weiterer Einzel-Storenschalter der Installation. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle von Szenarienschaltern oder Zentralschaltern für elektrische Anriebe.	**672 56 BMFR AA** 303 040 001	**672 56 BMFR 00** 303 040 101	**672 56 BF A** 303 740 001	**672 56 BF 0** 303 740 101	**672 56 AP A** 207 040 001	**672 56 AP 0** 207 040 101
	Zentral-Steuerung elektrischer Storenantriebe Sender PLC/ Empfänger IR						
1	**Zentralschalter für Storen** (mit Betriebsanzeige) Gerät zur Steuerung (Zentral oder Gruppen) elektromotorischer Antriebe. Verfügt über zwei Nebenstellen-eingänge E1 und E2, an die konventionelle Apparate (Zeitschalter, Dämmerungsschalter, Taster usw.) angeschlossen werden können. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Steuerung von Einzel-Storenschaltern der Installation.	**672 53 BMFR AA** 303 041 001	**672 53 BMFR 00** 303 041 101	**672 53 BF A** 303 741 001	**672 53 BF 0** 303 741 101	**672 53 AP A** 207 041 001	**672 53 AP 0** 207 041 101
	Funk-Steuerung elektrischer Storenantriebe Empfänger RF						
1	**Einzelschalter für Storen 1 x 500 VA** Ein langer Tastendruck bewirkt das Schwenken der Lamellen. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Ausführung eingehender Schaltbefehle von Szenarienschaltern oder Zentralschaltern für elektrische Antriebe.	**672 61 BMFR AA** 303 005 001	**672 61 BMFR 00** 303 005 101	**672 61 BF A** 303 705 001	**672 61 BF 0** 303 705 101	**672 61 AP A** 207 005 001	**672 61 AP 0** 207 005 101
	Funk-Steuerung elektrischer Storenantriebe Sender RF						
1	**Zentralschalter für Storen** Gerät zur Steuerung (Zentral oder Gruppen) elektromotorischer Antriebe. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Steuerung von Einzel-Storenschaltern der Installation . Wandmontage an jedem beliebigen Ort, ohne Mauerdose oder Verkabelung. Geliefert mit Lithium-Batterie 3 V CR 2032. Einbau in Mehrfachkombinationen auf Anfrage.	**775631 BMFR AA** 303 007 001	**775631 BMFR 00** 303 007 101				

Technische Daten

	JK Einsatz für Einbau in Kanal		**F** Frontplatte		**BM/B** Einsatz mit/ohne Befestigungs-platte	
	weiss		**weiss**		**farbneutral**	
	matt	**glanz**	**matt**	**glanz**	**mit**	**ohne**
	672 56 JK A	**672 56 JK 0**	**776765 F A**	**776765 F 0**	**672 56 BM**	**672 56 B**
	406 040 001	406 040 101	378 116 001	378 116 101	303 940 001	303 840 001
	672 53 JK A	**672 53 JK 0**	**776782 F A**	**776782 F 0**	**672 53 BM**	**672 53 B**
	406 041 001	406 041 101	378 118 001	378 118 101	303 941 001	303 841 001
	672 61 JK A	**672 61 JK 0**	**776765 F A**	**776765 F 0**	**672 61 BM**	**672 61 B**
	406 005 001	406 005 101	378 116 001	378 116 101	303 905 001	303 805 001
	775631 JK A	**775631 JK 0**	**776782 F A**	**776782 F 0**	**775631 BM**	
	406 007 001	406 007 101	378 118 001	378 118 101	303 907 001	

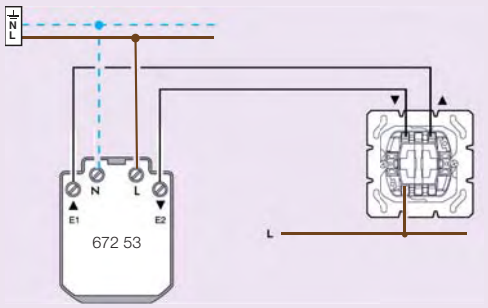
■ Einzelschalter für Storen 1 x 500 VA (Art. 672 56/61)



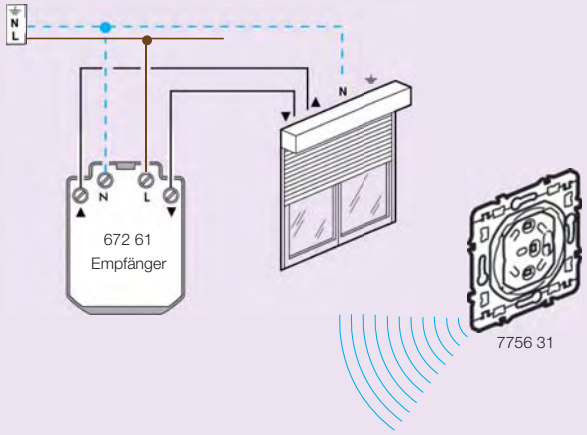


Hinweis: Ein Einzelschalter für Storen steuert jeweils nur einen Motor an.

■ Zentralschalter mit Nebenstelleneingang (Art. 672 53)



■ Funk-Zentralschalter für Storen (Art. 7756 31)

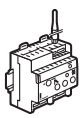


Storensteuerung
Funk (RF)
Einzelschalter, Sonne/Windwächter
Schnittstelle Somfy RTS

495 05

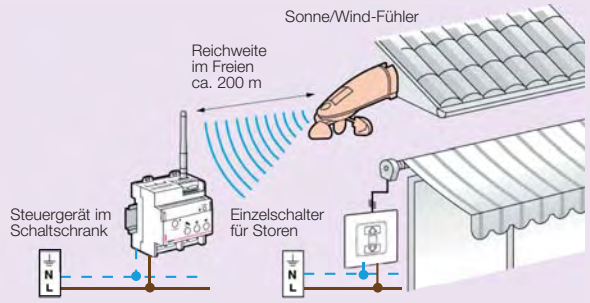
036 03

Geeignet für den Einsatz bei Renovationen ohne Leitungsverlegung. Verwendbar zur Funkübertragung bei lokaler Steuerung oder bei Fernsteuerung mit Szenarienschaltern (S. 28). Funkgeräte können über die Funk-Schnittstelle (Art. 036 06, S. 35) auch PLC-Geräten zugeordnet werden.

VE	Art.	
1	**695 07** 205 740 331	**Funk-Storenschalter – Plexo – IP 55** **Sender RF** Gerät zur Steuerung (Zentral oder Gruppen) elektromotorischer Antriebe. Zum Einbau in NAP-Gehäuse Art. 696 51 (grau). Geliefert mit Lithium-Batterie 3 V CR 2032.
1	**696 51** 284 079 031	**Aufputzgehäuse – Plexo – IP 55** Mit 2 Kabeleinführungen. Zur Aufnahme von Plexo Schaltereinsätzen.
1	**495 05** 405 740 091	**Nass Funk-Einzelschalter für Storen zur Montage im Storenkasten IP 55** **Empfänger RF** Zur Steuerung (AUF/STOP/AB) elektrischer Storenantriebe 230 VAC. Wird bei der Modernisierung einer bestehenden Store im Freien oder im Storenkasten montiert. Maximale Belastung der Kontakte 230 VAC: 1 x 500 VA
1	**036 03** 405 873 301	**Sonne/Wind-Wächter zur Steuerung elektrischer Storenantriebe** **Sender PLC/RF** Ermöglicht die automatische Regelung von Storen bei Überschreitung des Wind-/Helligkeits-Schwellwerts. Der Fühler wird ohne Verkabelung an einem für Luftströmungen ungeschützten und unbeschatteten Bereich montiert. Übermittelt bei Überschreitung des Wind- (7…80 km/h) oder Helligkeits-Schwellwerts die Messdaten per Funk an das Steuergerät. Benötigt keine Batterien. Stromversorgung über eingebaute Solarzellen.  Das Steuergerät wird im Schaltschrank montiert. Seine Funktion «Sender» ermöglicht die Ausgabe von AUF/AB-Befehlen per PLC oder Funk an die Storen-Einzelschalter.
1	**036 04** 405 933 201	**Schnittstelle In One by Legrand/Somfy RTS** **Empfänger RF** Zur Steuerung von max. 15 Somfy RTS Storengruppen. Seine Funktion «Empfänger» ermöglicht die Weitergabe eingehender Schaltbefehle (AUF/STOP/AB) von Zentral- und Szenarienschaltern an Somfy RTS Storengruppen.

Technische Daten

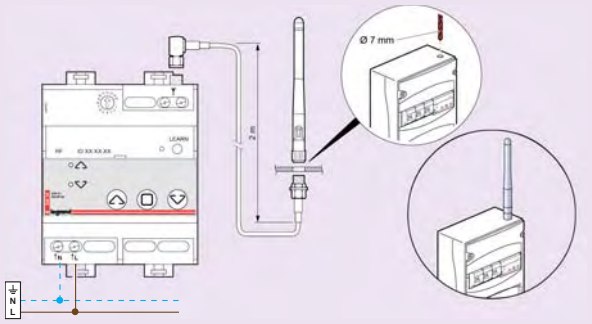
■ Sonne/Wind-Wächter zur Steuerung elektrischer Storenantriebe (Art. 036 03)



Wichtig:

Aus Sicherheitsgründen
– Die Funktion «Windalarm» kann nicht deaktiviert werden
– Bei Aktivierung des Windalarms ist eine manuelle Bedienung während ca. 15 Min. nicht möglich.

■ Schnittstelle In One by Legrand/Somfy RTS (Art. 036 04)

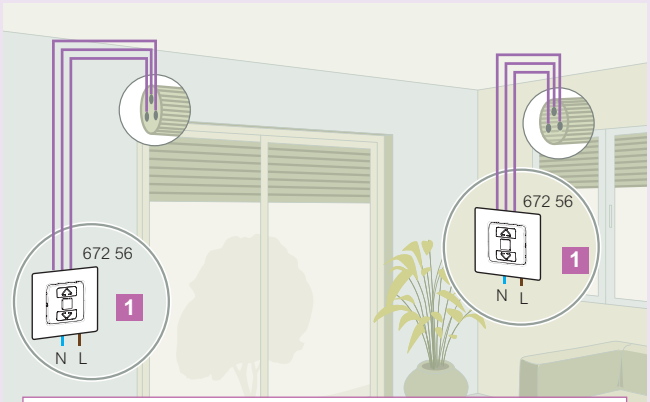


Storensteuerung

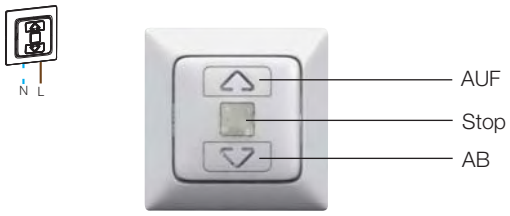
Power Line Communication (PLC), Infrarot (IR) und Funk (RF)
Einzelschaltung, Zentralschaltung, Sonne/Wind-Wächter

■ Installationsbeispiele und Inbetriebnahme

Beispiel Nr. 1: Einzel- und Zentral-Storensteuerung



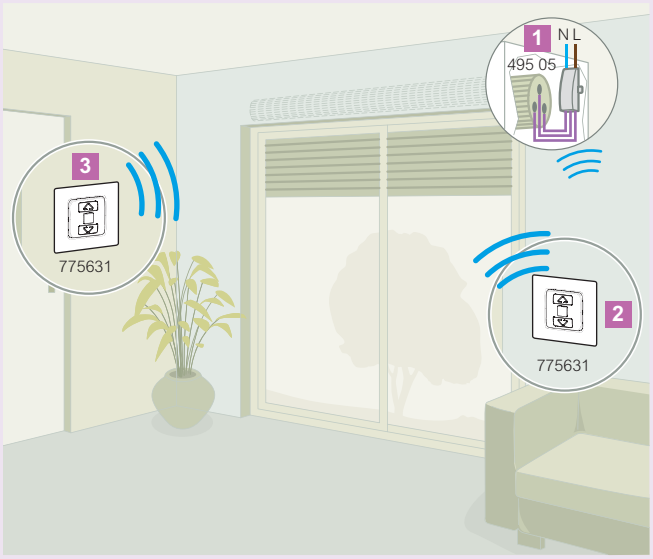
Power Line Communication



Installieren Sie im Wohnbereich einen PLC-Zentralschalter für Storen Solfà (S. 22) und schliessen Sie diesen an die vorhandene Verkabelung an.

1 Installieren Sie in unmittelbarer Nähe der zu steuernden Store einen PLC Einzelschalter für Storen (S. 22) und schliessen Sie diesen an die vorhandene Verkabelung an.

Beispiel Nr. 2: Installation und Steuerung von elektrischen Storen ohne Beschädigung am Mauerwerk



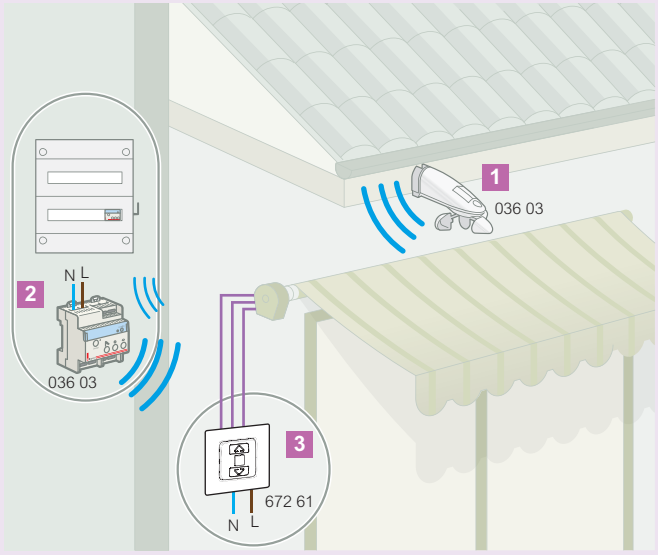
1 Montieren Sie einen Nass-Funk-Einzelschalter (S. 24). Minimale Abmessungen für Montage im Storenkasten.

2 Installieren Sie, in unmittelbarer Nähe der zu steuernden Store (ohne Mauerdose oder Verkabelung), einen Funk-Zentralschalter Solfà (S. 22).

3 Installieren Sie an einem zentralen Ort im Wohnbereich (ohne Mauerdose oder Verkabelung) einen Funk-Zentralschalter (S. 22).

■ Sonne/Wind-Wächter für die automatische Storensteuerung

Installation und Funktionsprinzip



1 Montieren Sie den Sonne/Wind-Wächter ohne Verkabelung an der gleichen Fassade wie die Store

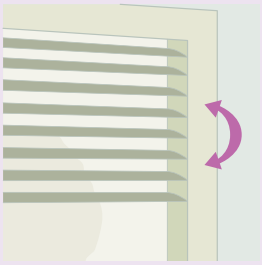
2 Im Schaltschrank montiertes Steuergerät. Empfängt die Messwerte des Fühlers und übermittelt Steuerbefehle an den Storen-Einzelschalter.

3 Funk-Storen-Einzelschalter Solfà (S. 22) . Führt das AUF/AB-Fahren der Store aus. Kann anstelle eines bestehenden Schalters montiert werden. Anschluss an die vorhandene Verkabelung.

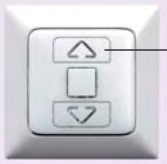
Hinweis:
– Möglichkeit der Montage mehrerer Schaltstellen
– Die manuelle Bedienung der Store ist bei Aktivierung des Windalarms nicht möglich

■ Funktionen für mehr Komfort

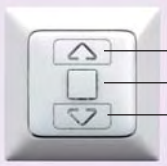
Schwenken der Lamellen



Einzelschalter für Storen Art. 672 56 und 672 61



Langes Drücken der AUF- oder AB-Taste bewirkt das Schwenken der Lamellen



Ein kurzer Tastendruck bewirkt das Auffahren/Stoppen/Abfahren der Store oder Markise

Heizungssteuerung
Power Line Communication (PLC)
Raumthermostat, Thermostat mit Display

775651 BMFR 00

776794 BMFR AA

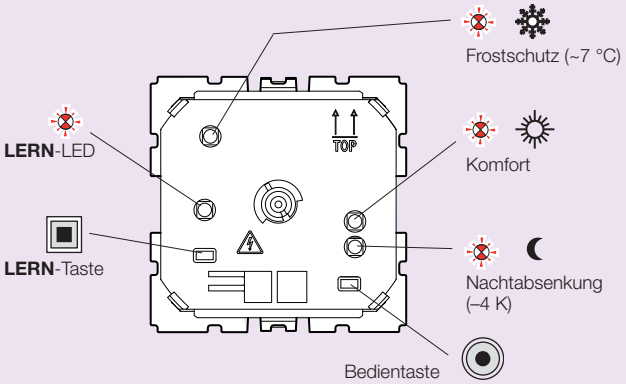
Technische Informationen (S. 70)
Steuerung von Szenarien (S. 28)

IP 20
Für Boden- oder Radiatorheizung mit elektrischen Magnetventilen, Elektroheizungen. Zur zentralen oder gruppenweisen Ansteuerung (z.B. Nachtabsenkung oder Frostschutz) direkt über PLC Szenenschalter oder Funk-Szenenschalter (mit Funk-Schnittstelle 036 06, S. 35) Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

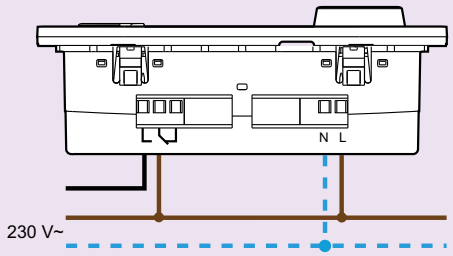
VE	Art.	Raumthermostate
		UP-Thermostat mit Schliesserkontakt **Sender/Empfänger PLC** Frostschutz und Nachtabsenkung lokal über Auswahltaste oder über Sensoren abrufbar. Temperaturbereich: +7 bis +30°C Schaltausgang: 1 Schliesser Schaltstrom: 8 A bei cos φ = 1; 4 A bei cos φ = 0,6 Einbau in Mehrfachkombinationen auf Anfrage
1	**776794 BMFR00**	**UP Raumthermostat Solfà weiss glanz**
1	**776794 BMFRAA**	**UP Raumthermostat Solfà weiss matt**
		Raumthermostat mit Display **Sender PLC** Display (B x H: 51 x 30 mm) mit blauer Hintergrundbeleuchtung, Softkey-Tasten und Drehrad für intuitive Bedienung. Frostschutz und abgesenkte Temperatur (Nachtabsenkung) lokal oder über Sensoren abrufbar. 5 Tages- oder Wochenprogramme definierbar. An- und Abwesenheitsbetriebsart (Aktivierung abgesenkte Temperatur oder Frostschutz) Temperaturbereich: +7 bis +30 °C. Schaltausgang: 1 Wechsler Schaltstrom: 8 A bei cos φ = 1 4 A bei cos φ = 0,6 Einbau in mitgelieferte Mauerdose Batibox Grösse 1 x 2 (Art 801.02)
1	**775651 BMFR00**	**UP Raumthermostat mit Display** **Solfà weiss glanz**
1	**775651 BMFRAA**	**UP Raumthermostat mit Display** **Solfà weiss matt**
1	**801 02** 372 104 204	**Ersatzdose für Raumthermostat mit Display** Dose Batibox grösse 2 x 1 für UP- und Hohlwandmontage Bohrmasse: 2 x 68 mm mit 72 mm Bohrabstand

Technische Daten

■ UP-Thermostat (Art. 7767 94)



■ Raumthermostat mit Display (Art. 7756 51)



- Für eine optimale Temperaturregelung bei einem Laststrom größer als 4 A, ist es empfehlenswert, einen Schütz einzusetzen.
- Über Powerline können Einzelschalter, Doppelschalter und Multi-Funktionsschalter angesteuert werden.
- Gleiche Phase für Versorgung und Kontakt verwenden.
- Display zeigt Sollwert an, Ist-Wert kann abgerufen werden.

Heizungssteuerung
Funk (RF)
Thermostat mit Display

775665 BMFR 00

Technische Informationen (S. 70)
Steuerung von Szenarien (S. 28)

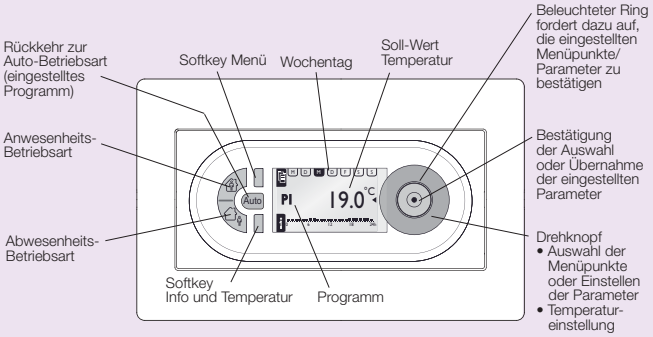
IP 20
Für Boden- oder Radiatorheizung mit elektrischen Magnetventilen, Elektroheizungen. Zur zentralen oder gruppenweisen Ansteuerung (z. B. Nachtabsenkung oder Frostschutz) direkt über Funk-Szenenschalter oder PLC-Szenenschalter (mit Funk-Schnittstelle Art. 036 06, S. 35) Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

VE	Art.	
		Funk-Raumthermostat mit Display **Sender RF** Bewegungssensitives Display (B x H: 51 x 30 mm) mit blauer Hintergrundbeleuchtung, Softkey-Tasten und Drehrad für intuitive Bedienung. Komfort-, Frostschutz- und abgesenkte Temperatur (Nachtabsenkung) können eingestellt werden. 5 Tages- oder Wochenprogramme definierbar. An- und Abwesenheitsbetriebsart (Aktivierung abgesenkte Temperatur oder Frostschutz). Temperaturbereich: +7 bis +30 °C. Schaltausgang: Zur Ausführung des Schaltbefehls wird ein **In One by Legrand**-Gerät benötigt. Spannungsversorgung: 2 x Lithium-Batterie CR123A. Batterie-Lebensdauer: ca. 2 Jahre. Einbau in mitgelieferte Mauerdose Batibox Grösse 1 x 2 (Art. 801 02)
1	**775665 BMFR 00**	**UP Funk-Raumthermostat mit Display Solfà weiss glanz**
1	**775665 BMFR AA**	**UP Funk-Raumthermostat mit Display Solfà weiss matt**
1	**801 02** 372 104 204	**Ersatzdose für Raumthermostat mit Display** Dose Batibox grösse 2 x 1 für UP und Hohlwandmontage. Bohrmasse: 2 x 68mm mit 72 mm Bohrabstand
1	**882 19**	**Aussentemperaturfühler IP 55** **Sender RF** Ermöglicht die Auslösung von je einem Szenario bei Über- oder Unterschreitung der eingestellten Temperatur. Temperatureinstellung: –20 °C bis +40 °C Geliefert mit Lithiumbatterie 3V CR 2

Technische Daten

■ Funk-Raumthermostat mit Display (Art. 7756 65)

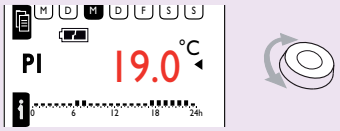
Frontansicht



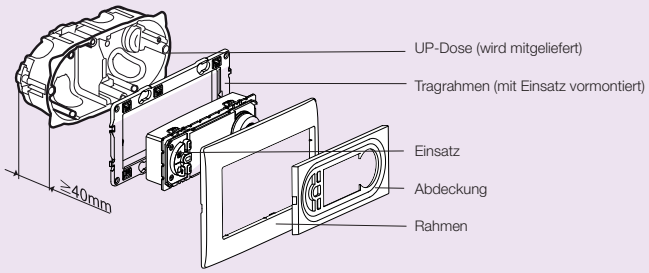
- Nachtabsenkung bzw. abgesenkte Temperatur (frei definierbar)
- Frostschutz (~7 °C)
- An- und Abwesenheits-Betriebsart (Aktivierung abgesenkte Temperatur oder Frostschutz)
- 5 wählbare Programme (alle individuell einstellbar)
- Intuitive Bedienung durch Softkey-Tasten und Drehknopf
- Einfache Menüführung
- Keine Leitungen notwendig durch Batteriebetrieb und Funkübertragung
- Integrierter Bewegungssensor (Energiesparfunktion) zur Aktivierung des Displays

Manuelle Einstellung

Ändert den Temperaturwert in 0,5-°C-Schritten, dies hat keinen Einfluss auf das gewählte Programm. Mit dem nächsten Programmbefehl oder Betätigen der AUTO-Taste wird der Temperaturwert des voreingestellten Programmes übernommen.



Aufbau



Befehlsgeräte Solfà™ zur Steuerung lokaler Szenarien

Power Line Communication (PLC), Infrarot (IR) und Funk (RF)
Dimmernebenstellen, Szenenschalter, Lichtszenensteuergerät

672 08 BMFR 00

672 80 BMFR 00

Technische Informationen (S. 66)

IP 20
Abdeckrahmen Gr. I, 86 x 86 mm, Frontplatte 57 x 57 mm. Metall-Befestigungsplatte 79 x 79 mm. Mit Schraubklemmen, geeignet für Draht oder Litze 2 x 1,5 oder 1 x 2,5 mm². Montage in Mauerdosen mit Mindesteinbautiefe 40 mm, Empfehlung 50 mm Einbautiefe. Konform gemäss EN 50065 – IEC 60669-2-1

BMFR
Apparat für Unterputz-Montage

weiss

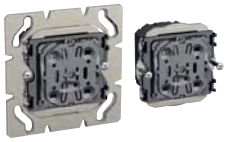
BF
Einsatz für Einbau in Kombination

weiss

AP
Apparat für Aufputz-Montage

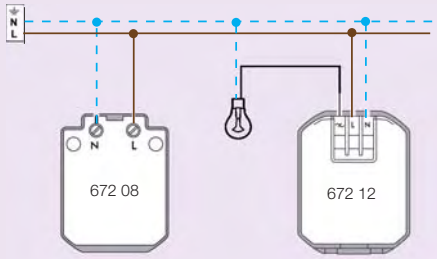
weiss

VE		matt	glanz	matt	glanz	matt	glanz
	PLC Geräte können über die Funk-Schnittstelle Art. 036 06 (S. 35) auch Funkgeräten zugeordnet werden. Ermöglicht die Fernsteuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) mittels PLC, IR oder Funk-Empfängern.						
	Befehlsgerät zur Steuerung von Szenarien Sender PLC/IR						
1	**Lichtszenenschalter / Dimmer-Nebenstelle** Erlaubt die Steuerung aller Beleuchtungfunktionen. Ermöglicht die Ausgabe von EIN/AUS-Befehlen an eine Gruppe von Empfängern (Schalter/Dimmer) und die Steuerung von zwei Lichtszenen. Kann als Dimmer-Nebenstelle verwendet werden. Dimmen durch langen Tastendruck. Für Einbau in Mauerdosen. Anschluss des Pol- und Neutralleiters erforderlich.	**672 08 BMFR AA**	**672 08 BMFR 00**	**672 08 BF A**	**672 08 BF 0**	**672 08 AP A**	**672 08 AP 0**
		303 024 001	303 024 101	303 724 001	303 724 101	207 024 001	207 024 101
1	**Szenenschalter 4-fach** Ermöglicht die Steuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) von **In One by Legrand**-Geräten. Erlaubt die Ausführung von vier Szenarien. Für Einbau in Mauerdosen. Anschluss des Pol- und Neutralleiters erforderlich.	**672 80 BMFR AA**	**672 80 BMFR 00**	**672 80 BF A**	**672 80 BF 0**	**672 80 AP A**	**672 80 AP 0**
		303 034 001	303 034 101	303 734 001	303 734 101	207 034 001	207 034 101
	Lichtszenensteuergerät Erlaubt die Steuerung aller Beleuchtungsfunktionen im Haus. Mit LCD Bildschirm zur Visualiserung und Verwaltung von bis zu 15 Szenen. Der Aufruf der Szenen kann manuell oder durch voreingestellte Tages- oder Wochenprogramme erfolgen. Für Unterputzmontage. Anschluss an Pol- und Neutral-leiter. Ausgeliefert mit Mauerdose (Art. 801 02)	**775641 BMFR AA**	**775641 BMFR 00**				
		303 103 001	303 103 101				
	Funk-Befehlsgerät zur Steuerung von Szenarien Sender RF Aufputz-Wandmontage an jedem beliebigen Ort, ohne Mauerdose oder Verkabelung. Geliefert mit Lithium-Batterie 3 V CR 2032. Einbau in Mehrfachkombinationen auf Anfrage.						
1	**Funk-Lichtszenenschalter / Dimmer-Nebenstelle** Erlaubt die Steuerung aller Beleuchtungsfunktionen. Ermöglicht die Ausgabe von zwei unabhängigen EIN/AUS-Befehlen an eine Gruppe von Empfängern (Schalter/Dimmer). Dimmen durch langen Tastendruck.	**775644 BMFR AA**	**775644 BMFR 00**				
		303 004 001	303 004 101				
1	**Funk-Szenenschalter 4-fach** Ermöglicht die Steuerung aller Funktionen (Beleuchtung, Storen, Heizung) von **In One by Legrand**-Geräten. Erlaubt die Ausführung von 4 Szenarien.	**775664 BMFR AA**	**775664 BMFR 00**				
		303 014 001	303 014 101				

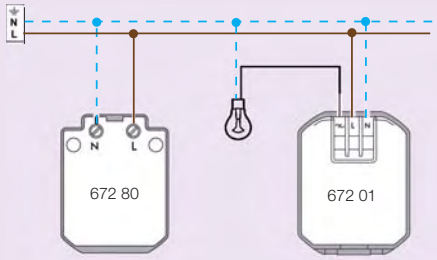
	JK Einsatz für Einbau in Kanal **weiss**		**F** Wippe oder Frontplatte **weiss**		**BM/B** Einsatz mit/ohne Befestigungs-platte **farbneutral**	
						
	matt	**glanz**	**matt**	**glanz**	**mit**	**ohne**
	672 08 JK A	**672 08 JK 0**	**776729 F A**	**776729 F 0**	**672 08 BM**	**672 08 B**
	406 024 001	406 024 101	378 006 001	378 006 101	303 924 001	303 824 001
	672 80 JK A	**672 80 JK 0**	**776716 F A**	**776716 F 0**	**672 80 BM**	**672 80 B**
	406 034 001	406 034 101	378 114 001	378 114 101	303 934 001	303 834 001
			781083 F A	**781083 F 0**	**775641 BM**	
			378 120 001	378 120 101	303 117 001	
	775644 JK A	**775644 JK 0**	**776729 F A**	**776729 F 0**	**775644 BM**	
	406 004 001	406 004 101	378 006 001	378 006 101	303 904 001	
	775664 JK A	**775664 JK 0**	**776729 F A**	**776729 F 0**	**775664 BM**	
	406 014 001	406 014 101	378 006 001	378 006 101	303 914 001	

Technische Daten

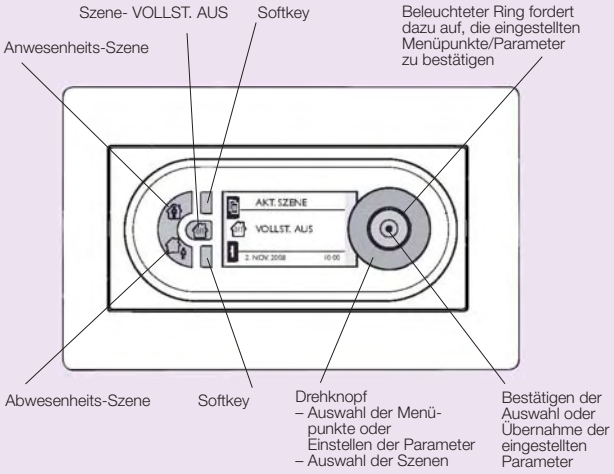
■ Lichtszenenschalter PLC/IR (Art. 672 08)



■ Szenenschalter PLC/IR (Art. 672 80)



■ Lichtszenensteuergerät (Art. 7756 41)



Befehlsgeräte zur Steuerung lokaler Szenarien

Power Line Communication (PLC), Infrarot (IR) und Funk (RF)
Fernbedienungen, Bewegungsmelder, Multimediaserver

882 01

882 00

882 20

882 05

882 15

882 22

Hand- oder Tisch-Fernbedienungen und Bewegungsmelder zum Einzel-, Gruppen- oder Zentral-Schalten, -Dimmen und -Steuern von **In One by Legrand** -Empfängern.
Konform EN 50065-1, IEC 60669-2-1

Steuerung von Szenen mit IR

VE	Art.	
1	**882 01** 204 050 101	**Mobiler Sender IR** Ermöglicht die Ausführung 6 frei wählbarer Szenarien. Geliefert mit Batterie LR 03
1	**882 00** 204 050 201	**IR/TV Handfernbedienung** Ermöglicht: – die individuelle und lokale Steuerung von **In One by Legrand**-Geräten mit IR- Empfängern. – die Ausführung von 4 Szenen – die Bedienung eines TV-Geräts Geliefert mit Batterie LR 03
1	**882 20** 204 001 001	**Fernbedienung 24 Szenen** Ermöglicht die Ausführung 24 frei wählbarer Szenarien oder die Steuerung von bis zu 12 Lichtschaltern. Als EIN/AUS durch kurzen Tastendruck oder Dimmen mit langem Tastendruck.

Steuerung von Szenen mit Funk

VE	Art.	
1	**882 05** 204 060 201	**Funk-Taschen-Fernbedienung. Sender RF** Ermöglicht die Ausführung 4 frei wählbarer Szenarien. Die geringen Abmessungen, Schlag- und Feuchtigkeitsschutz erlauben auch die Verwendung im Freien. Geliefert mit Batterie CR 2032
1	**882 15** 204 050 071	**Mobiler Sender RF oder IR** Fernbedienung zum Schalten, Dimmen und Steuern von **In One by Legrand**-Empfängern. 6 freiwählbare Szenen, LED-beleuchtete Tasten. Geliefert mit Batterie 2 x 1,5 V LR03. Wird in der Übertragungsart Funk ausgeliefert.

Steuerung von Szenen mit Funk

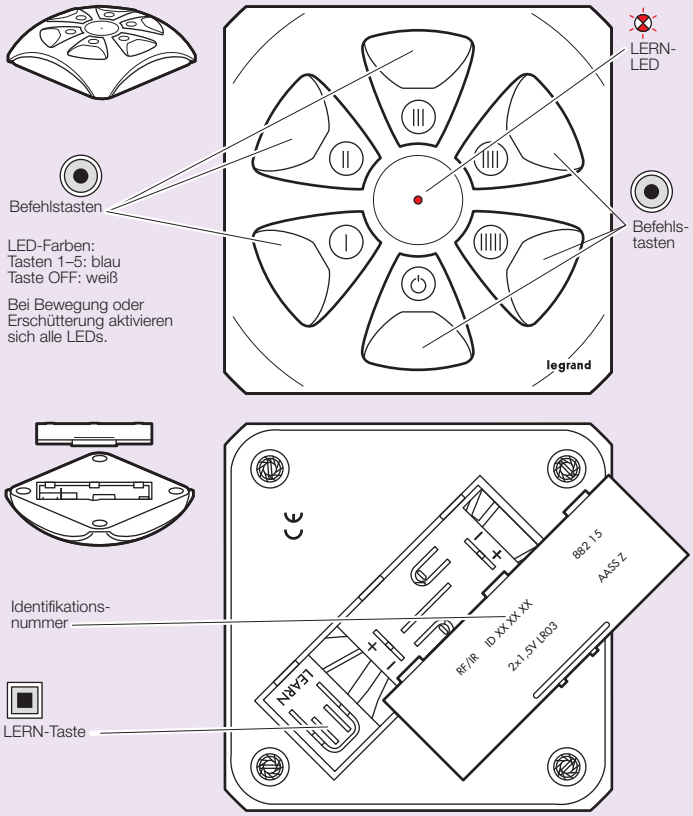
VE	Art.	
1	**882 09** 205 409 001	**Funk-Bewegungsmelder. Sender RF (IP20)** Ermöglicht die Ausführung einer zeitgesteuerten Lichtszene durch automatische Bewegungserfassung. Detektion durch Infrarot. Für Aufputz-Wandmontage. Geliefert mit Batterie 2 x 1,5 V LR 03. Reichweite:12 m Ausschaltverzögerung: 6 s ... 16 min Helligkeitsschwellwert: 10 … 4000 Lux Erfassungsbereich: 90°
1	**882 10** 205 401 801	**Funk-Bewegungsmelder. Sender RF (IP54)** Ermöglicht die Ausführung einer zeitgesteuerten Lichtszene durch automatische Bewegungserfassung. Detektion durch Infrarot. Für Aufputz-Wandmontage. Geliefert mit Batterie 2 x 1,5 V LR 03. Reichweite:12 m Ausschaltverzögerung: 6 s ... 16 min Helligkeitsschwellwert: 10 … 4000 Lux Erfassungsbereich: 180°

Multimedia

VE	Art.	
1	**882 22** 207 900 101	**Media-Server mit UPnP-Standard** Ermöglicht die Ausführung 10 frei wählbarer Szenarien und den Anschluss der Multimedia-Ausrüstung (TV, Verstärker, Heimkino …) auf das Heimnetzwerk, die Verteilung digitaler Daten (Videos, Musik, Fotos …) beziehungsweise den Zugriff auf die Festplatten von Computern über das Heimnetzwerk. Mit Fernsteuerung, Anschluss- und Verbindungskabel und Software. Netzanschluss 230 VAC.

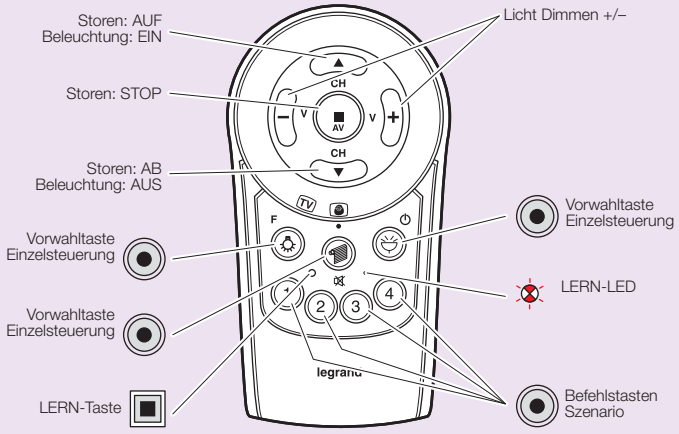
Technische Daten

■ Mobiler Sender IR/Funk (Art. 882 15)



Tastenfunktion:
Kurzer Tastendruck: Szenarioabruf
Langer Tastendruck: 1–3: aufdimmen/Jalousie auf (Schrittfunktion)
4,5/OFF: abdimmen/Jalousie ab (Schrittfunktion)

■ IR/TV Handfernbedienung (Art. 882 00)



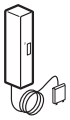
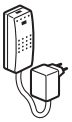
Die Befehlstasten innerhalb des Drehrads benötigen zu den eingelernten Aktoren eine direkte Sichtverbindung. Die Befehlstasten 1–4 werden von jedem UP-PLC-Gerät empfangen und weitergeleitet.

Störungserfassung
Funk (RF)
Alarmmelder

882 18

882 16

Montage ohne Beschädigung des Mauerwerks, daher gut für die Renovation geeignet. Einsetzbar an Orten mit Personenbelegung in Wohn- und Arbeitsplatzbereichen. Zur Minderung von Risiken und zum Personen- und Objektschutz sind diese Alarmmelder unerlässlich. Im Störungsfall lösen die Melder vordefinierte Steuerbefehle (Szenen) bei der Lichtsteuerung, Heizventilen usw. aus.

VE	Art.	
		Alarmmelder
		Sender RF
		Wassereinbruch-, Temperaturfühler oder Türüberwachungskontakt
1	**882 18** 205 491 101	 Erfasst Wassereinbrüche, die Temperaturerhöhung bei Tiefkühlern (oberhalb von –15 °C) oder das Öffnen einer Türe oder eines Fensters. Setzt einen vordefinierten Ablauf (Szene) in Gang. Batteriebetrieb, geliefert mit Batterie. Abmessungen: 120 x 26 x 33 mm. Im Lieferumfang enthalten: 1 Sonde mit 2 m Kabel und 1 Magnetkontakt.
		Rauchmelder
1	**882 16** 205 490 101	Montage an der Zimmerdecke im Schlafbereich. Detektiert Rauch und signalisiert diesen durch anhaltenden Warnton (85 dB –1 m) und löst einen vordefinierten Ablauf (Szene) aus. Batteriebetrieb, geliefert mit Batterie. Abmessungen: ∅ 120 x 55 mm.
		Gasmelder
1	**882 17** 205 490 501	 Anschluss an eine Netzsteckdose 230 VAC. Erfasst die Gase Methan, Butan, Propan in Abhängigkeit seiner Positionierung und löst im Störfall einen vordefinierten Ablauf (Szene) aus. Anschluss mit Netzgerät 9 V, aus Gründen der Empfindlichkeit: 10% der Explosionsschwelle. Abmessungen: 120 x 42 x 30 mm

Befehlsgeräte für Fernzugriff auf Szenarien

Power Line Communication (PLC)
Touchscreen, Axiophone

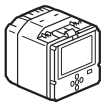
672 84 (mit Glasrahmen und Frontpartie Titan)

036 18

Technische Informationen (S. 72)

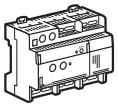
Touchscreen zur Steuerung von Szenarien

Sender PLC

VE	Art.	
1	**672 84** 303 200 001	 Spannungsversorgung 230 VAC mit Anschlussmöglichkeit an ein lokales Informatiknetzwerk (LAN) Standard UPnP. Touchscreen 3½". Ermöglicht die Steuerung aller Funktionen einer Anlage und deren zentrale Bedienung. Erlaubt das Abrufen von Szenarien: – Durch manuelles Abrufen ab Bildschirm – Automatisch durch voreingestellte Programme 20 Szenen-, 15 Beleuchtungs-, 15 Storen-, 15 Heizungs-, 15 Dimm,- und 2 Belüftungsbefehle können generiert werden. Ermöglicht die Visualisierung der Anlage durch die Anzeige des Schaltzustands von Apparaten und Detektoren. Einbau in Mauerdose Batibox Grösse 2 x 2 (Art. 801 24). Geliefert ohne Mauerdose, Frontpartie und Abdeckrahmen.
1	**680 92** 378 210 001	**Frontpartie weiss**
1	**683 92** 378 210 971	**Frontpartie Titan**
1	**686 37 R0**	**Abdeckrahmen weiss glanz**
1	**686 37 RA** 378 211 001	**Abdeckrahmen weiss matt**
1	**689 07** 378 211 971	**Abdeckrahmen Titan**
1	**693 17** 378 211 421	**Abdeckrahmen Glas**
1	**801 24** 378 212 001	**Einlasskasten 2 x 2**

Axiophon IP

Sender/Empfänger PLC

VE	Art.	
1	**036 18** 405 933 601	 Installation im Verteilerschrank (Platzbedarf 6 Modulbreiten) Spannungsversorgung 230 VAC. Anschluss ans Multimedia-Netzwerk des Hauses. Ermöglicht per Fernzugriff die Steuerung von 10 frei wählbaren Szenarien (Beleuchtung, Beschattung, Heizung …). Ermöglicht die Bearbeitung von 5 Ereignissen (Beantwortung von Nachrichten, die von Störmeldern übermittelt wurden). Funktioniert mit allen gängigen, browserfähigen Geräten (Computer, Mobiltelefon, PDA ...) oder den direkt am Axiophon IP angeschlossenen Geräten mit Festanschluss (Internet) oder mit leitungsungebundenem Anschluss (Wi-Fi, GPRS).

Systemgeräte
Power Line Communication (PLC)
Koppler, Filter, Transformatoren

036 08

036 09

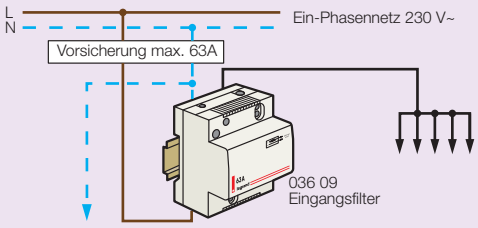
882 12

Für die störungsfreie Übertragung (Power Line Communication PLC) von Datentelegrammen zwischen den **In One by Legrand**-Geräten innerhalb einer Anlage. Zur Telegrammsperrung von Ein- und Ausgangssignalen. Für die Verbindung von einzelnen Phasen zur Datenübertragung. Konform EN 50065-1, IEC 60669-2-1

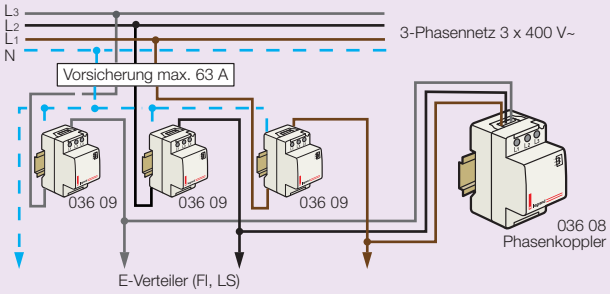
VE	Art.	Filter und Koppler
		Phasenkoppler
1	**036 08** 405 823 301	Ermöglicht die Verbindung von Datentelegrammen über die Phasen L1, L2 und L3 innerhalb einer Anlage.
		Eingangsfilter bis 63A
1	**036 09** 405 843 301	Geeignet zur Eingangs-/Ausgangs-Telegrammsperre, um Störungen (Interferenzen) mit anderen PLC-Anlagen oder Systemen zu vermeiden. Empfohlener Filtereinsatz bei Netzverunreinigung wie Rundsteuerimpulsen, Motoren, Frequenzumformer und andere störende Netzeinflüsse. Ein Gerät pro Phase erforderlich.
		Steckdosen-Zwischenfilter
1	**882 12** 672 059 001	Ermöglicht die Isolierung eines mobilen Gerätes wie TV und Computer von einer PLC-Installation. **Ausführung französischer Standard.**
		Einbaufilter Geeignet zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen, die durch elektronische Geräte hervorgerufen werden. Ermöglicht eine Impedanzerhöhung des Netzes. Wird in der Hohldecke oder in unmittelbarer Nähe der Störquelle montiert.
1	**882 21** 204 003 001	1000 W, Masse (B x L x T): 58 x 204 x 40 mm
1	**882 23** 204 901 001	150 W, Masse (B x L x T): 25 x 85 x 28 mm
		Transformatoren optimiert für PLC-Systeme
1	**420 56**	**Elektronischer Transformator 20–70 VA** Für Abschnittdimmer geeignet. Masse (B x L x T): 42 x 120 x 30 mm
1	**420 57**	**Elektronischer Transformator 35–105 VA** Für Abschnittdimmer geeignet. Masse (B x L x T): 42 x 120 x 30 mm

Technische Daten

■ Eingangsfilter (Art. 036 09)



■ Phasenkoppler (Art. 036 08)



Zubehör
Power Line Communication (PLC)
Szenencontroller, Schnittstellen

036 12

036 48

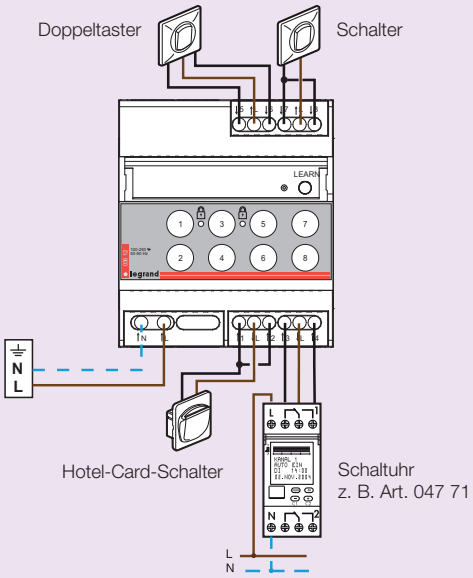
Technische Informationen (S. 69)

Reiheneinbaugeräte zur Einbindung externer Steuergeräte.
Beliebige Konfiguration mit PLC- oder Funkgeräten
(mittels Funk-Schnittstelle Art. 036 06) möglich.
Konform EN 50065-1, IEC 60669-2-1

VE	Art.	
		Schnittstellen **Szenen-Controller (Tasterschnittstelle)** **Sender PLC**
1	**036 12** 204 970 001	Sensor zum Schalten, Dimmen und Steuern von **In One by Legrand**-Empfängern. 8 frei wählbare Schalt-, Dimm- und AUF/AB-Befehle, davon 2 mit Sperrfunktion. Tastenbedienung mittels Handschalter am Gerät möglich. Szenenabruf mittels konventionellem Schalter/Taster, Zeitschaltuhr, Sensoren (Wind, Regen, Sonne usw.) sowie allen anderen Geräten mit potenzialfreien Kontakten (geeignet für 230 V~). Reiheneinbaugerät: 4 TE
		Bticino-Schnittstelle Türsprechanlagen **Sender/Empfänger PLC/SCS**
1	**036 48**	Schnittstelle zum Verbinden von **In One by Legrand**-Geräten mit einer Bticino-Türsprechanlage. Türöffner- und Etagenruffunktion von **In One by Legrand** ausführbar. Von einer Bticino-Sprechanlage können bis zu 9 Szenarien abgerufen werden. Reiheneinbaugerät: 4 TE
		Bticino-Schnittstelle Alarmanlagen **Sender/Empfänger PLC/SCS**
1	**036 07** 405 933 401	Ermöglicht das EIN/AUS-Schalten des Einbruchalarms (SCS Bus) über einen Szenenschalter und die Ausführung von vordefinierten Szenen bei Alarmauslösung. Reiheneinbaugerät: 4 TE

Technische Daten

■ Szenen-Controller (Art. 036 12)

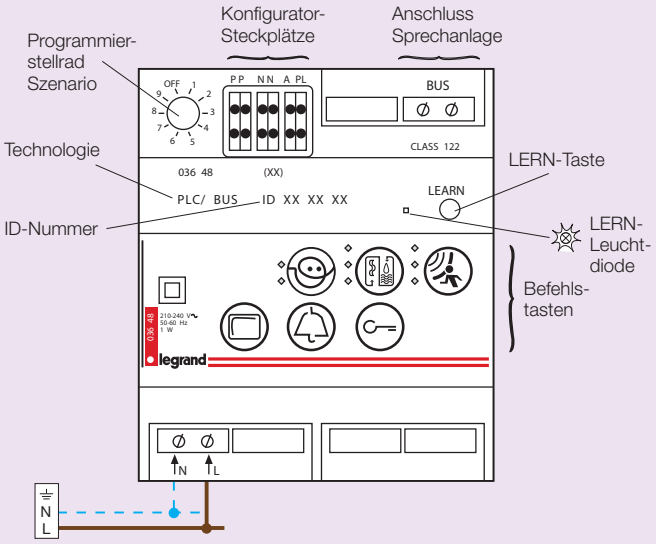


Funktion Steuereingänge

Steuer-eingang	Signal anstehend	Signal nicht anstehend
1	Ende Sperr-Szenario 1	Start Sperr-Szenario 1
2	Szenario 2	Keine Aktion
3	Start Sperr-Szenario 3	Ende Sperr-Szenario 3
4	Keine Aktion	Szenario 4
5	Szenario 5 (aufdimmen, wenn anstehend)	Keine Aktion
6	Szenario 6 (abdimmen, wenn anstehend)	Keine Aktion
7	Szenario 7	Keine Aktion
8	Keine Aktion	Szenario 8

Sperr-Szenarios werden beim Öffnen (Steuereingang 1) bzw.
beim Schliessen (Steuereingang 3) abgerufen und haben Vorrang.
Erst beim Schliessen (Steuereingang 1) bzw. beim Öffnen
(Steuereingang 3) der Steuerkontakte ist der Vorrang aufgehoben.

■ Bticino-Schnittstelle Türsprechanlagen (Art. 036 48)



Zubehör
Funk (RF)
Schnittstellen, Verstärker

036 06

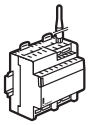
916 50

Technische Informationen (S. 74)

Zur Übersetzung von Funk- und PLC-Daten-telegrammen oder zur Verstärkung der Funksignale.
Konform EN 50065-1, IEC 60669-2-1

VE	Art.
1	**036 06** 405 933 301
1	**916 50** 205 740 101

Funk-Schnittstelle
Sender/Empfänger PLC/RF



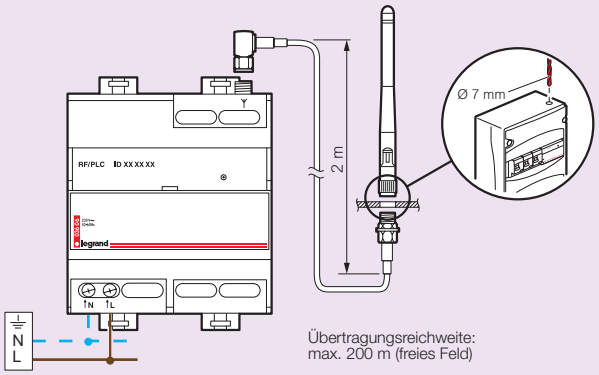
Zur bidirektionalen Übersetzung und Verbindung von Funksignalen (RF) und PLC-Signalen (netzgebunden). Einbau der Schnittstelle beliebig innerhalb einer Anlage. Es darf nur eine Schnittstelle verwendet werden! Antennenanschluss auf Geräteoberseite. Drahtwurfantenne (Länge 2 m) und Stabantenne im Lieferumfang enthalten. Reiheneinbaugerät: 4 TE

Funk-Verstärker (Repeater)
Sender/Empfänger RF

Zur Verstärkung der Funksignale von **In One by Legrand**-Geräten. Es dürfen maximal 2 Verstärker verwendet werden. Feuchtraum-Aufputzgerät – IP 55
Abmessungen: 105 x 105 mm

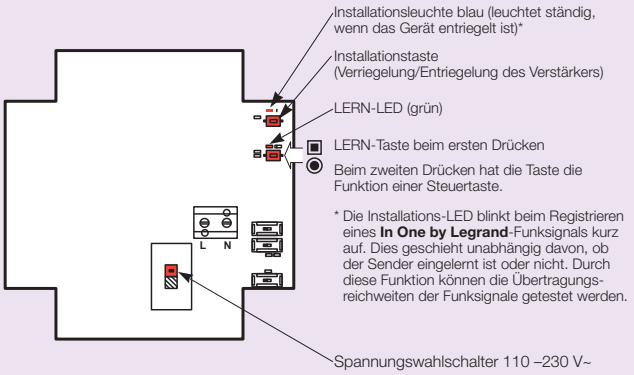
Technische Daten

■ Funk-Schnittstelle (Art. 036 06)



Übertragungsreichweite:
max. 200 m (freies Feld)

■ Funk-Verstärker (Art. 916 50)


Installationsleuchte blau (leuchtet ständig, wenn das Gerät entriegelt ist)*
Installationstaste (Verriegelung/Entriegelung des Verstärkers)
LERN-LED (grün)
LERN-Taste beim ersten Drücken
Beim zweiten Drücken hat die Taste die Funktion einer Steuertaste.
* Die Installations-LED blinkt beim Registrieren eines **In One by Legrand**-Funksignals kurz auf. Dies geschieht unabhängig davon, ob der Sender eingelernt ist oder nicht. Durch diese Funktion können die Übertragungs-reichweiten der Funksignale getestet werden.
L N
Spannungswahlschalter 110 –230 V~

Zubehör
Schalterprogramm Solfà
Befestigungsplatten

7807 14

7807 22

7807 42

Befestigungsplatte
Metall, Befestigungslochdistanz 52 mm
Achsabstand 60 mm

VE		Anordnung	**M** Befestigungsplatte **Metall**
1	**1 x 1 Apparat** 79 x 79 mm quadratisch		**7807 11** 376 163 011
1	**1 x 2 Apparate** 79 x 140 mm waagrecht		**7807 12** 376 223 111
1	**1 x 3 Apparate** 79 x 200 mm waagrecht		**7807 13** 376 301 111
1	**1 x 4 Apparate** 79 x 260 mm waagrecht		**7807 14** 376 331 111
1	**2 x 1 Apparat** 140 x 79 mm senkrecht		**7807 21** 376 223 011
1	**2 x 2 Apparate** 140 x 140 mm quadratisch		**7807 22** 376 601 011
1	**2 x 3 Apparate** 140 x 200 mm waagrecht		**7807 23** 376 621 111
1	**2 x 4 Apparate** 140 x 260 mm waagrecht		**7807 24** 376 641 111
1	**3 x 1 Apparat** 200 x 79 mm senkrecht		**7807 31** 376 301 011
1	**3 x 2 Apparate** 200 x 140 mm senkrecht		**7807 32** 376 621 011
1	**3 x 3 Apparate** 200 x 200 mm quadratisch		**7807 33** 376 661 011
1	**4 x 1 Apparat** 260 x 79 mm senkrecht		**7807 41** 376 331 011
1	**4 x 2 Apparate** 260 x 140 mm senkrecht		**7807 42** 376 641 011
1	**1 x 1 JK-Apparat (Einbau in Kanal)** 70 x 70 mm quadratisch		**8071 50 JK** 376 164 001

Zubehör
Schalterprogramm Solfà
Abdeckrahmen

7720 65

7720 12

Anordnung

R
Abdeckrahmen

weiss

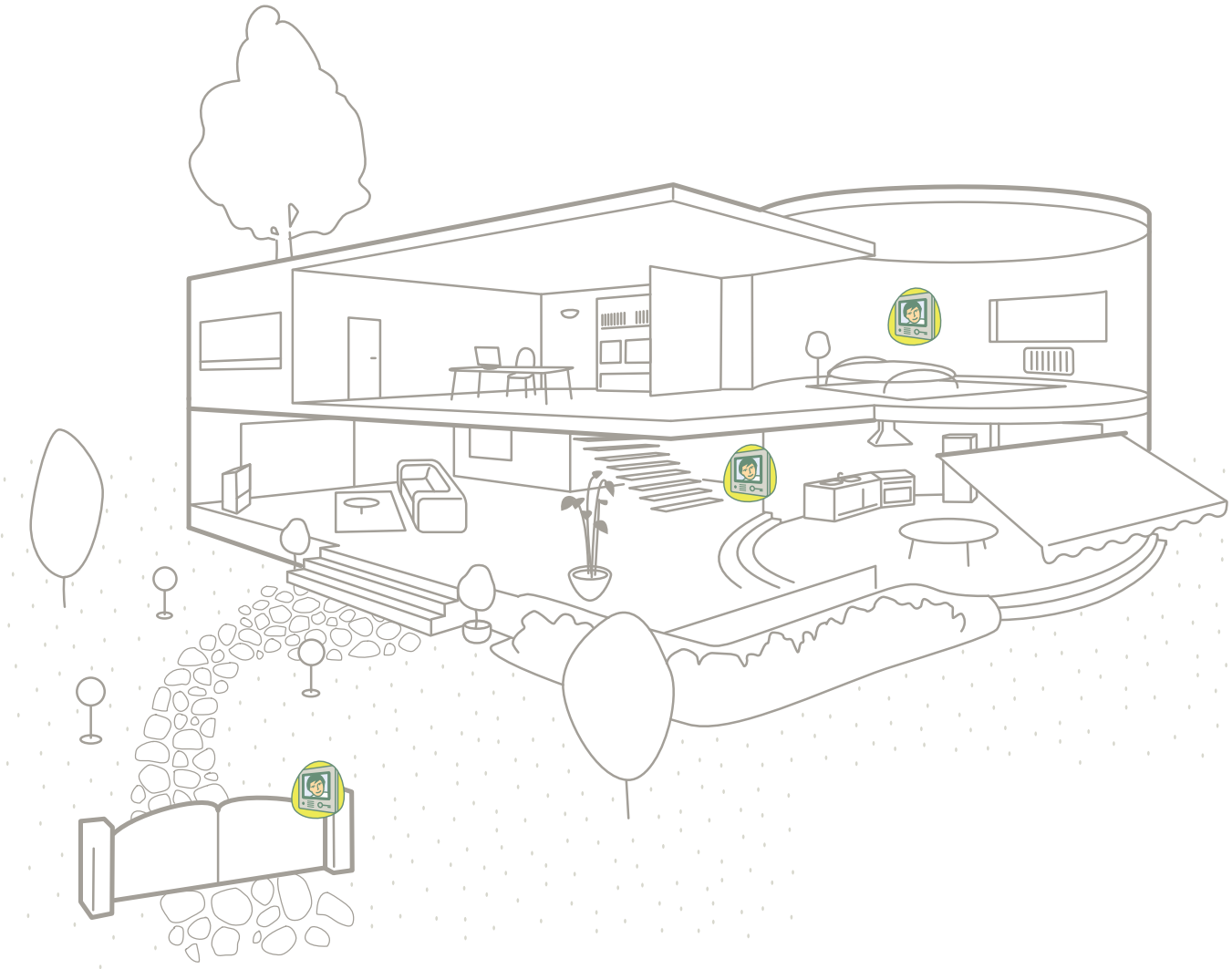
VE

Abdeckrahmen
Isolierstoff weiss

			matt	glanz
1	**1 x 1 Apparat** 86 x 86 mm		**772A 11** 334 911 001	**7720 11** 334 911 101
1	**2 x 1 Apparat** 146 x 86 mm	oder	**772A 12** 334 912 001	**7720 12** 334 912 101
1	**3 x 1 Apparat** 206 x 86 mm	oder	**772A 13** 334 913 001	**7720 13** 334 913 101
1	**4 x 1 Apparat** 266 x 86 mm	oder	**772A 14** 334 914 001	**7720 14** 334 914 101
1	**2 x 2 Apparate** 146 x 146 mm		**772A 22** 334 920 001	**7720 22** 334 920 101
1	**3 x 2 Apparate** 206 x 146 mm	oder	**772A 23** 334 932 001	**7720 23** 334 932 101
1	**4 x 2 Apparate** 266 x 146 mm	oder	**772A 24** 334 942 001	**7720 24** 334 942 101
1	**3 x 3 Apparate** 206 x 206 mm		**772A 33** 334 933 001	**7720 33** 334 933 101

Abdeckrahmen
Eurostandard (Achsabstand 71 mm). Wird zum Bau von UP-Mehrfachkombinationen mit Eurobefestigungsplatten (z. B. Funksender Art. 7756 44, 7756 64 oder 7756 31) benötigt. Für Einbau des UP-Apparats in Mauerdose muss an Stelle der Solfà-Monatgeplatte (Art. 7807 11) die Euroausführung (Art. 8071 50 JK) verwendet werden.

1	**2 x 1 Apparat** 82 x 153 mm	oder	**7762 02 FA**	**7762 02 F0**
1	**3 x 1 Apparat** 82 x 224 mm	oder	**7762 03 FA**	**7762 03 F0**
1	**AP-Rahmen für UP-Apparate (BF)** Isolierstoff weiss, Höhe 55 mm		**772A 65** 283 901 001	**7720 65** 283 901 101



TÜRSPRECHANLAGEN

Ob Audio oder Video, wir bieten eine grosse Auswahl an Innen- und Aussensprechstellen

DESIGN AND TECHNOLOGY BY bticino

TÜRSTATION

AUDIO-HAUSSTATION

VIDEO-HAUSSTATION

Sicherheit

Freuen Sie sich auf Besuch.
Mit der Video-Türsprechanlage sehen Sie auf Anhieb, wer bei Ihnen klingelt. So können Sie Ihre Gäste schon beim Gartentor willkommen heissen, ohne ins Freie gehen zu müssen. Bei Dunkelheit bringen Sie dank den möglichen Szenarien zuverlässig Licht in den Eingangsbereich, damit Ihre Freunde sicher zu Ihnen ins Haus geleitet werden.

VORTEILE

- Ideal für Umbau und Renovation durch Nutzung der vorhandenen Klingelleitung
- Verpolungssichere 2-Draht-Technik
- Hands free Technologie (gleichzeitiges Sprechen und Hören)
- Einfachste Programmierung durch Einsatz von steckbaren Konfiguratoren
- Betrieb mehrerer Türstationen ohne Zusatzgerät möglich

2 DRÄHTE FÜR EIN SICHERES ZUHAUSE

Die Grundlage für die Türsprechanlage bildet die verpolungssichere 2-Draht-Technik, die einen einfachen und schnellen Einbau ermöglicht.
Die Produktepalette ist gleichermassen kompakt wie leistungsfähig: Das universelle Netzgerät kann für Audio- und für Videoanlagen verwendet werden und die Komponenten, wie zum Beispiel Hausstationen, eignen sich für alle Anwendungen, vom Einfamilienhaus bis hin zu komplexen Wohnanlagen.

Dank der **In One** by Legrand Schnittstelle kann von jedem Szenenschalter der Türöffner betätigt oder ein Etagenruf generiert werden. Auch das Auslösen von Szenen ab der Türsprechanlage, zum Beispiel das Licht einschalten beim klingeln, erhöht die Sicherheit für den Hausbesitzer und damit auch den Nutzen Ihrer Installation.

Video-Türsprechanlagen

2-Draht Bussystem

Aussen- und Innensprechstellen, Zubehör

Aussensprechstelle

344 192

349 311
mit Abdeckrahmen
HA4826VKA

346 000

3501K

Auswahltabelle für Mehrfamilienhäuser, siehe S.42
Weitere nützliche Informationen finden Sie im Bticino Hauptkatalog

Aussensprechstellen

VE	Art.	
1	**331 120** 964 510 290	**Modulträger mit UP-Dose** für 2 Module, Modulträger aus Aluminiumguss, Masse Rahmen: 139 x 235 mm, Masse UP-Dose: 117 x 214 x 45 mm
1	**342 170** 964 506 090	**Türlautsprechermodul** mit 2 Ruftasten und Lichttaster, zum Einbau in Modulträger
1	**342 550** 964 505 490	**Farbkameramodul** Anschluss und Versorgung mit Türlautsprechermodul 342 170. Schwenkbare Kamera, mit LED Objektbeleuchtung
1	**332 111** 964 500 630	**Frontblende Lautsprecher** mit einer Ruftaste und Lichttaste, Aluminium
1	**332 121** 964 500 730	**Frontblende Lautsprecher** mit zwei Ruftasten und Lichttaste, Aluminium
1	**332 511** 964 136 030	**Frontblende Kameramodul** Aluminium
1	**331 221** 964 522 130	**Abdeckrahmen** für 2-fach Modulträger, Aluminium Masse: 139 x 235 x 16 mm

Innensprechstellen

1	**349 311** 964 505 330	**UP-Innensprechstelle Video-Display** 2,5"-LCD-Farb-Display, Türöffnertaste, Mikrofon-Stummschaltung, Bildholtaste, Lichttaste, Ruftonabschaltung, 5 abrufbare **In One by Legrand**-Szenarien mit Schnittstelle (Art. 036 48) Montage in UP-Dose 506E
1	**506E** 372 135 604	**UP-Dose** Für UP Innensprechstelle Video-Display
1	**HA4826VKA** 964 525 060	**Abdeckrahmen Kristallglas** UP Innensprechstelle Video-Display
1	**344 192** 964 021 100	**AP Video-Innesprechstelle Polyx** 3,5"-LCD-Farb-Display, Türöffnertaste, Mikrofon-Stummschaltung, Bildholtaste, Lichttaste, Ruftonabschaltung, 5 abrufbare **In One by Legrand**-Szenarien mit Schnittstelle (Art. 036 48)

Zubehör

VE	Art.	
1	**346 000** 964 502 790	**Netzgerät 2-Draht** Reiheneinbaugerät: 8 TE
1	**346 830** 964 925 090	**Videoadapter** Reiheneinbaugerät: 2 TE
1	**346 833** 964 519 890	**Etagentaster-Interface** Für den Anschluss eines Etagentasters an die UP-Innensprechstelle Video-Display.
1	**306 064** 964 551 090	**Konfigurations-Set bis 10 Wohnungen**
1	**346 200** 964 551 090	**Aktivator** Für Lichtsteuerung als Zeitrelais, Reiheneinbaugerät: 4 TE
1	**3501K** 964 552 390	**Konfiguratorenbox** Mit je 10 Konfiguratoren 0–9, Konfigurationszange und Systemstecker
1	**036 48**	**Bticino-Schnittstelle Türsprechanlagen** Schnittstelle zum Verbinden von **In One by Legrand**-Geräten mit einer Bticino-Türsprechanlage. Türöffner- und Etagenruffunktion von **In One by Legrand**-ausführbar. Von einer Bticino-Sprechanlage können bis zu 9 Szenarien abgerufen werden. Reiheneinbaugerät: 4 TE

Audio-Türsprechanlagen
2-Draht Bussystem
Aussen- und Innensprechstellen, Zubehör

Aussensprechstelle

775783 BMFR AA

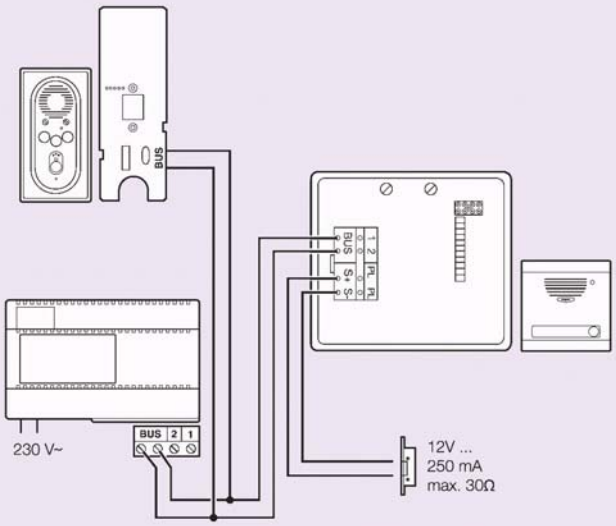
344 082

Auswahltabelle für Mehrfamilienhäuser, siehe S.44
Weitere nützliche Informationen finden Sie im Bticino Hauptkatalog

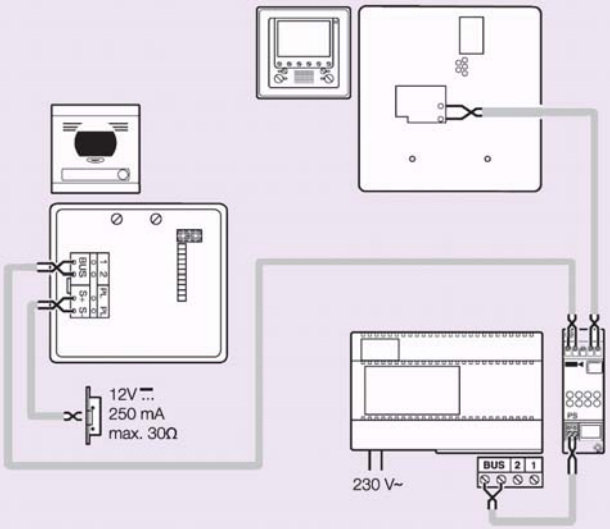
VE	Art.	
		Aussensprechstellen
1	**331 110** 964 510 190	**Modulträger mit UP-Dose** für 1 Modul, Modulträger aus Aluminiumguss Masse Rahmen: 139 x143,5 mm Masse UP-Dose: 117 x 123 x 45 mm
1	**342 170** 964 506 090	**Türlautsprechermodul** mit 2 Ruftasten und Lichttaster, zum Einbau in Modulträger
1	**332 111** 964 500 630	**Frontblende Lautsprecher** mit einer Ruftaste und Lichttaste, Aluminium
1	**332 121** 964 500 730	**Frontblende Lautsprecher** mit zwei Ruftasten und Lichttaste, Aluminium
1	**331 211** 964 521 130	**Abdeckrahmen** für 1-fach Modulträger, Aluminium Masse: 139 x 143,5 x 16 mm
		Innensprechstellen
1	**775783 BMFR AA** 964 550 600	**UP-Innensprechstelle Galea** Mithörsperre, Rufunterscheidung Türruf/ Etagenruf, Ruflautstärkeschalter, Rufabschaltung mit LED Anzeige, Türöffnertaste, Lichttaste, 2 abrufbare **In One by Legrand**-Szenarien mit Schnittstelle (Art. 036 48) Montage in UP-Dose Batibox
1	**801 02** 372 104 204	**UP-Dose Batibox** Für UP-Innensprechstelle Galea
1	**344 082** 964 021 000	**AP Innensprechstelle Polyx** Mithörsperre, Rufabschaltung, Türöffnertaste,17 wählbare Ruftöne 4 abrufbare **In One by Legrand-**Szenarien mit Schnittstelle (Art. 036 48)
		Zubehör
1	**346 000** 964 502 790	**Netzgerät 2-Draht** Reiheneinbaugerät: 8 TE
	346 833 964 519 890	**Etagentaster-Interface** Für den Anschluss eines Etagentasters an die UP-Innensprechstelle Galea.
1	**306 064** 964 551 090	**Konfigurations-Set bis 10 Wohnungen**
1	**346 200** 964 923 090	**Aktivator** Für Lichtsteuerung als Zeitrelais, Reiheneinbaugerät: 4 TE
1	**3501 K** 964 522 390	**Konfiguratorenbox** Mit je 10 Konfiguratoren 0-9, Konfigurationszange und Systemstecker
1	**036 48**	**Bticino-Schnittstelle Türsprechanlagen** Schnittstelle zum Verbinden von **In One by Legrand**-Geräten mit einer Bticino-Türsprechanlage. Türöffner- und Etagenruffunktion von **In One by Legrand** ausführbar. Von einer Bticino-Sprechanlage können bis zu 9 Szenarien abgerufen werden. Reiheneinbaugerät: 4 TE

Technische Daten

■ Anschluss Audio Türsprechanlage



■ Anschluss Video Türsprechanlage



Entdecken Sie den neuen Bticino-Katalog

Jetzt bestellen!
Tel: 056 464 67 67

Video-Türsprechanlagen
2-Draht Bussystem
Auswahltabelle Mehrfamilienhaus

Türstation

	UP-Kasten + Modulträger		Funktions-Module				Frontblenden Modular						
	331120	**331130**	**342170**	**342240**	**342550**	**346902**	**332101**	**332111**	**332121**	**332231**	**332241**	**332911**	**332511**
	964 510 290	964 510 390	964 506 090	964 502 190	964 505 490	964 912 090	964 500 530	964 500 630	964 500 730	964 503 330	964 504 430	964 501 330	964 136 030
	2 Mod	3 Mod	TL	4 RT	Kamera	Kabel	TL	TL+1RT	TL+2RT	3 RT	4 RT	Leer	Kamera
Anzahl Ruftasten													
1	1		1		1			1					1
2	1		1		1				1				1
3		1	1	1	1		1			1			1
4		1	1	1	1		1				1		1
5		1	1	1	1			1			1		1
6		1	1	1	1				1		1		1
7	2		1	2	1	1	1			1	1		1
8	2		1	2	1	1	1				2		1
9	2		1	2	1	1		1			2		1
10	2		1	2	1	1			1		2		1
11		2	1	3	1	1	1			1	2	1	1
12		2	1	3	1	1	1				3	1	1
13		2	1	3	1	1		1			3	1	1
14		2	1	3	1	1			1		3	1	1
15		2	1	4	1	1	1			1	3		1
16		2	1	4	1	1	1				4		1
17		2	1	4	1	1		1			4		1
18		2	1	4	1	1			1		4		1
19		3	1	5	1	2	1			1	4	2	1
20		3	1	5	1	2	1				5	2	1
22		3	1	5	1	2			1		5	2	1
26		3	1	6	1	2			1		6	1	1

(*) Nur für Video-Display verwenden

Hinweis: Zum Abrufen von **In One by Legrand**-Szenarien muss zusätzlich die Schnittstelle für Türsprechanlagen (Art. 036 48) eingesetzt werden.

			Verteiler		Etagen(*)	Wohnungen						
			Netzgerät		Interface	Konfiguratoren			Hausstationen			
	331221	**331231**	**346000**	**346830**	***346833**	**306064**	**306065**	**3501/2**	**349311**	**HA4826VKA**	**506 E**	**344192**
	964 522 130	964 523 130	964 502 790	964 925 090	964 519 890	964 551 090	964 551 290	964 980 290	964 505 330	964 525 060	372 135 604	964 021 100
	2 Mod	3 Mod	Netzg.	Adapt.	ET-Interface	Set 10WE	Set 20WE	Konfig.	Video-Display	Abdeckrahmen	UP-Dose	Polyx
	1		1	1	1	1 (2*)			1	1	1	1
	1		1	1	2	1 (2*)			2	2	2	2
		1	1	1	3	1 (2*)			3	3	3	3
		1	1	1	4	1 (2*)			4	4	4	4
		1	1	1	5	1 (2*)			5	5	5	5
		1	1	1	6	1 (2*)			6	6	6	6
	2		1	1	7	1 (2*)			7	7	7	7
	2		1	1	8	1 (2*)			8	8	8	8
	2		1	1	9	1 (2*)			9	9	9	9
	2		1	1	10	1 (2*)			10	10	10	10
		2	1	1	11		1 (2*)		11	11	11	11
		2	1	1	12		1 (2*)		12	12	12	12
		2	1	1	13		1 (2*)		13	13	13	13
		2	1	1	14		1 (2*)		14	14	14	14
		2	1	1	15		1 (2*)		15	15	15	15
		2	1	1	16		1 (2*)		16	16	16	16
		2	1	1	17		1 (2*)		17	17	17	17
		2	1	1	18		1 (2*)		18	18	18	18
		3	1	1	19		1 (2*)		19	19	19	19
		3	2	1	20		1 (2*)		20	20	20	20
		3	2	1	22	1	1 (2*)	1	22	22	22	22
		3	2	1	26	1	1 (2*)	1	26	26	26	26

Audio-Türsprechanlagen
2-Draht Bussystem
Auswahltabelle Mehrfamilienhaus

Türstation

	UP Kasten + Modulträger			Funktions-Module				Frontblenden Modular					
	331110	**331120**	**331130**	**342170**	**342240**	**346902**	**346903**	**332101**	**332111**	**332121**	**332231**	**332241**	
	964 510 190	964 510 290	964 510 390	964 506 090	964 502 190	964 912 090	964 912 190	964 500 530	964 500 630	964 500 730	964 503 330	964 504 430	
	1 Mod	2 Mod	3 Mod	TL	4 RT	Kabel	Stecker	TL	TL+1RT	TL+2RT	3 RT	4 RT	
Anzahl Ruftasten													
1	1			1					1				
2	1			1						1			
3		1		1	1			1			1		
4		1		1	1			1				1	
5		1		1	1				1			1	
6		1		1	1					1		1	
7			1	1	2			1			1	1	
8			1	1	2			1				2	
9			1	1	2				1			2	
10			1	1	2					1		2	
11		2		1	3	1		1			1	2	
12		2		1	3	1		1				3	
13		2		1	3	1			1			3	
14		2		1	3	1				1		3	
15			2	1	4	1		1			1	3	
16			2	1	4	1		1				4	
17			2	1	4	1			1			4	
18			2	1	4	1				1		4	
19			2	1	5	1		1			1	4	
20			2	1	5	1		1				5	
22			2	1	5	1				1		5	
26			3	1	6	2				1		6	
30			3	1	7	2	1			1		7	
34			3	1	8	2	1			1		8	
38			4	1	9	3	1			1		9	
42			4	1	10	3	1			1		10	
46			4	1	11	3	1			1		11	
50			5	1	12	4	1			1		12	

(*) Nur für Galea verwenden

Hinweis: Zum Abrufen von **In One by Legrand**-Szenarien muss zusätzlich die Schnittstelle für Türsprechanlagen (Art. 036 48) eingesetzt werden.

					Verteiler	Etagen(*)	Wohnungen					
					Netzgerät	Interface	Konfiguratoren			Hausstationen		
	332911	**331211**	**331221**	**331231**	**346000**	***346833**	**306064**	**306065**	**3501/..**	**775783BMFRAA**	**801 02**	**344082**
	964 501 330	964 521 130	964 522 130	964 523 130	964 502 790	964 519 890	964 551 090	964 551 290	964 980..90	964 550 600	372 104 204	964 021 000
	Leer	1 Mod	2 Mod	3 Mod	Netzg.	ET-Interface	Set 10WE	Set 20WE	Konfig.	Galea	UP Dose	Polyx
		1			1	1	1 (2*)			1	1	1
		1			1	2	1 (2*)			2	2	2
			1		1	3	1 (2*)			3	3	3
			1		1	4	1 (2*)			4	4	4
			1		1	5	1 (2*)			5	5	5
			1		1	6	1 (2*)			6	6	6
				1	1	7	1 (2*)			7	7	7
				1	1	8	1 (2*)			8	8	8
				1	1	9	1 (2*)			9	9	9
				1	1	10	1 (2*)			10	10	10
			2		1	11		1 (2*)		11	11	11
			2		1	12		1 (2*)		12	12	12
			2		1	13		1 (2*)		13	13	13
			2		1	14		1 (2*)		14	14	14
	1			2	1	15		1 (2*)		15	15	15
	1			2	1	16		1 (2*)		16	16	16
	1			2	1	17		1 (2*)		17	17	17
	1			2	1	18		1 (2*)		18	18	18
				2	1	19		1 (2*)		19	19	19
				2	1	20		1 (2*)		20	20	20
				2	1	22	1 (2*)	1 (2*)	1	22	22	22
	2			3	1	26	1 (2*)	1 (2*)	1	26	26	26
	1			3	1	30	1 (2*)	1 (2*)	2	30	30	30
				3	1	34	1 (2*)	1 (2*)	2	34	34	34
	2			4	1	38	1 (2*)	1 (2*)	2	38	38	38
	1			4	1	42	1 (2*)	1 (2*)	3	42	42	42
				4	1	46	1 (2*)	1 (2*)	3	46	46	46
	2			5	1	50	1 (2*)	1 (2*)	4	50	50	50

Multimedia-
Verteiler

Multimedia-
Steckdosen

BESCHALLUNG

UP-STEREO-RADIO

LAUTSPRECHER FÜR
DECKENEINBAU

Kommunikation

Die Einführung neuer Multimedia-Technologien bedingt eine gleichwertige Netzwerkverkabelung, die dem Nutzer ermöglicht, alle Geräte jederzeit flexibel und individuell anzuschliessen (TV, Internet, Telefon, Spielkonsolen...). Legrand hat 2 Lösungen entwickelt, die sich perfekt an die Gegebenheiten des jeweiligen Standortes anpassen lassen.

VORTEILE NETZWERK OPTIMUM

- Nur ein Steckdosentyp für alle Geräte
- Der Datentransfer erfolgt über nur einen Kabeltyp

VORTEILE NETZWERK MIXTE

- Ein Computernetzwerk für den Informationsaustausch im ganzen Haus
- Flexible Ausbaumöglichkeiten der Installation

DAS NETZWERK OPTIMUM

ERMÖGLICHT IM WOHNBEREICH

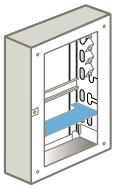
- die Verteilung des Telefons
- die Verteilung des Fernsehens
- das Einrichten eines Informatiknetzwerkes
- die einfache Datenübertragung zwischen Audio-Video und Informatik

Beispiel: Musik über die Hi-Fi Anlage im Wohnzimmer hören, deren Files auf einem Computer oder PC Media-Center gespeichert sind.

DIE ZUGEHÖRIGEN PRODUKTE

- RJ 45 Mehrzweck-Steckdosen zum Anschluss aller Geräte
- Kommunikationsverteiler für die manuelle Zuteilung des Mediums

Twisted pair-Kabel



Multimedia Verteiler

Steckdose RJ 45

DAS NETZWERK MIXTE

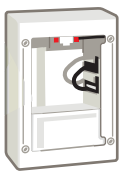
ERMÖGLICHT IM WOHNBEREICH

- die Verteilung des Telefons
- die Verteilung des Fernsehens
- das Einrichten eines Informatiknetzwerks (für Datentransfer, PC-Spiel, gemeinsame Netzwerkdrucker oder Internetzugang)

DIE ZUGEHÖRIGEN PRODUKTE

- RJ 45 Steckdosen zum Anschliessen des Computers, Druckers oder Telefons
- TV-FM-SAT Steckdosen zum Anschliessen des TV und digitaler Endgeräte (Receiver...)
- Kommunikationsverteiler für manuelle Aufschaltung des Mediums

Twisted pair-Kabel und Koxialkabel



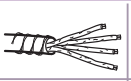
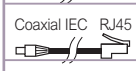
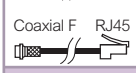
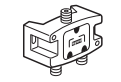
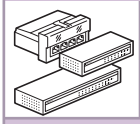
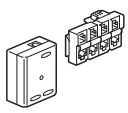
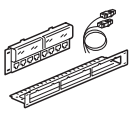
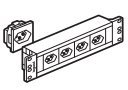
Multimedia-Verteiler

Steckdose RJ 45

Steckdose TV+FM+SAT

Netzwerk Optimum

Verteiler und Ausrüstung (für Telefon, TV, Internet, Video)
bis 24 Mehrzweck-Anschlussdosen RJ 45

		ANZAHL STECKDOSEN		
Schritt 1: DATENANSCHLUSSDOSEN				
RJ 45 Steckdose Kat. 6 STP Programm Solfà (S. 56)			**7805 45** ☐☐	(ohne Abdeckungen)
		1 bis 8 x RJ 45	1 bis 16 x RJ 45	1 bis 24 x RJ 45
Schritt 2: INSTALLATIONS- UND VERBINDUNGSKABEL				
	**Installationskabel 1 x 4 Aderpaare S/FTP – LSOH – geliefert in Ringen à 250 m** Sat RJ 45	**327 79** ☐☐	**327 79** ☐☐	**327 79** ☐☐
	Anschlusskabel RJ 45/RJ 45 SF-UTP Kat. 6 für den Anschluss von Computer, Netzwerkdrucker L. 2 m L. 3 m	**517 53** ☐☐ **517 54** ☐☐	**517 53** ☐☐ **517 54** ☐☐	**517 53** ☐☐ **517 54** ☐☐
	Anschlusskabel RJ 11/RJ 45 für den Anschluss 1 Telefonapparats	**516 94** ☐☐	**516 94** ☐☐	**516 94** ☐☐
	**Anschlusskabel IEC Ø 9,52 mm/RJ 45 für 1 TV Anschluss**	**516 93** ☐☐	**516 93** ☐☐	**516 93** ☐☐
	**Anschlusskabel F/RJ 45 zum Anschluss digitaler Geräte (Set Top Box, Decoder)**	**516 92** ☐☐	**516 92** ☐☐	**516 92** ☐☐
Schritt 3: KOMMUNIKATIONSVERTEILER (unbestückt)				
	UP-Verteiler, geliefert ohne Mauereinlasskasten (S. 53) inkl. Steckerleiste 230V		1 bis 20 x RJ 45 **329 62 KIT** ☐☐	
	AP Verteiler, geliefert ohne Türe (S. 52)	1 bis 8 x RJ 45 **329 10** ☐☐	1 bis 16 x RJ 45 **329 11** ☐☐	1 bis 24 x RJ 45 **329 12** ☐☐
Schritt 4: TV/FM/SAT ANSCHLUSS				
	LCS Modul für TV- und SAT (Platzbedarf 2 Module)		**327 19** ☐☐	**327 19** ☐☐
	LCS Modul für TV	**327 15** ☐☐	**327 15** ☐☐	**327 15** ☐☐
	LCS Modul für interaktives TV (Platzbedarf 2 Module)		**327 14** ☐☐	**327 14** ☐☐
	**Optional: 2-fach Koppler für den Empfang von Antennen- und SAT-Signalen**	**739 70** ☐☐	**739 70** ☐☐	**739 70** ☐☐
	Optional: 2-fach Splitter für den Kabelzug und Einschleifen des Signals, für SAT und TV/ADSL-Empfang auf allen Steckdosen	**739 85** ☐☐	**739 85** ☐☐	**739 85** ☐☐
Schritt 5: COMPUTER UND DRUCKER ANSCHLUSS				
	**Switch Format LCS, 4 Ausgänge**		**327 13** ☐☐	**327 13** ☐☐
	Mobiler Switch 5 Ausgänge	**332 93** ☐☐	**332 93** ☐☐	
	Mobiler Switch 8 Ausgänge		**332 91** ☐☐	**332 91** ☐☐
Schritt 6: TELEFONANSCHLUSS				
	**TT LCS Modul mit 8 Ausgängen RJ 45**	**327 34** ☐☐	**327 34** ☐☐	**327 34** ☐☐
	ISDN LCS Modul mit 8 Ausgängen RJ 45	**327 16** ☐☐	**327 16** ☐☐	**327 16** ☐☐
	ADSL Filter (für Internetzugang mit ADSL)	**329 82** ☐☐	**329 82** ☐☐	**329 82** ☐☐
	ADSL/ISDN Filter	**329 79** ☐☐	**329 79** ☐☐	**329 79** ☐☐
Schritt 7: ANBINDUNG AN DIE INSTALLATION				
	**LCS Modul mit 4 Verbinder RJ 45 – STP, Kat. 6**	**327 12** ☐☐	**327 12** ☐☐	**327 12** ☐☐
	Mini-Patch-Panel für LCS Module			**329 14** ☐☐
	Patch-Kabel 0,30 m	**517 56** ☐☐	**517 56** ☐☐	
	Patch-Kabel 0,60 m			**517 51** ☐☐
Schritt 8: STROMVERSORGUNG 230V				
	**Mosaic Steckdose T13 (Maximal 2 Stk. pro Verteiler)**	**775 06** ☐☐	**775 06** ☐☐	
	Einspeisblock 230 V leer. Zum Bestücken mit Mosaic Steckdosen T13 Art. 775 06 (Maximum 4 Stk.)			**329 90** ☐☐

Netzwerk Optimum

Ausrüstung (für Telefon, TV, Internet, Video)
bis 24 Mehrzweck-Anschlussdosen RJ 45

327 34

329 82

327 14

327 15

332 93

327 12

AP/UP Kommunikationsverteiler (S. 52 und 53)

Netzwerk Optimum: Ein Netzwerk mit einem Steckdosentyp für alle Anwendungen.
Telefon, Fernseher und Computer können am universalen RJ 45-Steckerstandard angeschlossen werden.
Bedingt die sternförmige Anbindung jeder Datendose an einen zentralen Verteiler.
Durch das unabhängige Prüflabor CEDEV qualifiziertes System (anlässlich des Plug Test ETSI 2006)

VE	Art.	Ausrüstung für alle Verteiler
		Telefon: Anschluss und Verteilung
1	**327 34** 966 737 001	Telefon Anschlussmodul mit 8 Ausgängen RJ 45, für Verzweigung der Telefonlinie auf 8 Plätze oder bei 2 separaten Telefonlinien auf je 4 Plätze. Steckbar auf das Mini-Patchpanel Art. 329 14 (nur für Verteiler Art. 329 12) oder direkt auf den vorbereiteten Steckplatz
1	**327 16** 966 737 101	ISDN Anschlussmodul mit 8 Ausgängen RJ 45, zur sternförmigen Verteilung der Telefonlinie auf 8 Teilnehmer
1	**329 82** 966 737 201	ADSL Filter. Ermöglicht den gleichzeitigen Betrieb des Telefons und des Internets via ADSL ohne zusätzliche Filter bei den Teilnehmerdosen
1	**329 79** 966 737 301	ADSL/ISDN Filter
		TV: Anschluss und Verteilung
		TV Anschlussmodul mit 1 Koaxial-Eingang und 4 Ausgängen RJ 45. Geliefert mit 2 Verbindungskabel RJ 45/IEC Ø 9,52 mm für den Anschluss von TV-Geräten an der RJ 45 Steckdose und 1 Kabel RJ 45/F für den Anschluss digitaler Geräte
1	**327 19** 966 737 401	Verteiler für TV- und SAT- Empfangsanlagen. Mind. 5 m, max. 30 m Kabelstrecke zu den Ausseneinheiten. Platzbedarf: 2 LCS Module. Nur mit Kabel Art. 327 79 (S. 58) zu verwenden
1	**327 15** 966 737 501	TV Verteiler für Kabel- und terrestrische Anlagen. Mind. 5 m, max. 30 m Kabelstrecke zu den Ausseneinheiten
1	**327 14** 966 737 601	Verteiler für interaktives TV, Telefon und Internet, zur Nutzung des Angebots durch Kabelnetzbetreiber. Kabellängen bis zu den RJ 45 Anschlussdosen mind. 5 m und max. 25m. Mit Rückkanal 5 bis 65 MHz, 1 Eingang Koax und 4 Ausgänge RJ 45 Platzbedarf: 2 LCS Module

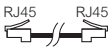
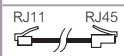
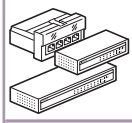
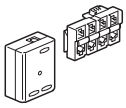
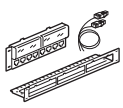
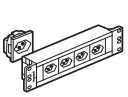
VE	Art.	Ausrüstung für alle Verteiler (Fortsetzung)
		Informatik: Anschluss an das Netzwerk
1	**332 93** 966 737 701	Mobiler Switch, 5 Ports 10/100 Mbps RJ 45 STP für Tablarauflage (im Verteiler) Netzgerät im Lieferumfang enthalten. Abmessungen: 116 x 70 x 25 mm
1	**332 91** 966 737 801	Mobiler Switch, 8 Ports 10/100 Mbps RJ 45 STP für Tablarauflage (im Verteiler). Netzgerät ist im Lieferumfang enthalten. Abmessungen: 171 x 98 x 29 mm
1	**327 13** 966 737 901	Switch Format LCS, 4 Ports 10/100 Mbps RJ 45 Ermöglicht den Anschluss von 4 Informatik-Anwendungen ans Netzwerk. Ausgestattet mit 1 Port zur Kaskadierung weiterer Switch (nur mit Verteiler Art. 329 12 möglich)
1	**327 17** 966 738 001	Switch Format LCS für Power over Ethernet (PoE) Für die direkte Einspeisung von 48 V (13 W max.) auf die Leiter des Netzwerks. Ermöglicht die Versorgung (mit 48 V und Daten) von zwei PoE-fähigen Access Points oder anderer PoE-fähiger Verbraucher (IP-Telefone, Kameras ...)
		Verbindungselemente: Anschluss der Steckdosen an das Multimedia Netzwerk
3	**327 12** 966 738 101	LCS Modul mit 4 Verbinder RJ 45 – STP, Kat. 6
		Zubehör
10	**327 25** 966 738 201	LCS Blindabdeckung
5	**517 56** 966 738 301	Patchkabel 0,3 m
5	**517 51** 966 738 401	Patchkabel 0,6 m

Kommunikationsverteiler zum Bestücken

S. 52/53

Netzwerk Mixte

Verteiler und Ausrüstung (für Telefon, TV, Internet, Video)
bis 24 Steckdosen RJ 45 und 6 TV-Steckdosen

		ANZAHL STECKDOSEN		
Schritt 1: DATENANSCHLUSSDOSEN				
TV-FM-SAT Steckdose Programm Solfà (S. 56)		**7757 89 BM**	(ohne Abdeckungen)	
RJ 45 Steckdose Kat. 5 STP Programm Solfà (S. 56)		**7805 33**	(ohne Abdeckungen)	
		1 bis 4 TV Dosen 1 bis 8 Steckdosen RJ 45	1 bis 4 TV Dosen 1 bis 16 Steckdosen RJ 45	1 bis 6 TV Dosen 1 bis 24 Steckdosen RJ 45
Schritt 2: INSTALLATIONS- UND VERBINDUNGSKABEL				
	Koaxial Anschlusskabel mit IEC Stecker/Buchse(Ø 9,52 mm) Für den Anschluss von TV Geräten 2m	**910 24**	**910 24**	**910 24**
	Installationskabel 1 x 4 Aderpaare F/UTP – LSOH – geliefert in Kartonboxen à 305 m	**327 52**	**327 52**	**327 52**
	**Anschlusskabel RJ 45/RJ 45 F-UTP Kat. 5e für den Anschluss von Computer, Netzwerkdrucker** **L. 2 m** **L. 3 m**	**516 41** **516 42**	**516 41** **516 42**	**516 41** **516 42**
	**Anschlusskabel RJ 11/RJ 45 für den Anschluss 1 Telefonapparats**	**516 94**	**516 94**	**516 94**
Schritt 3: KOMMUNIKATIONSVERTEILER (unbestückt)				
	UP-Verteiler, geliefert ohne Mauereinlasskasten (S. 53) inkl. Steckerleiste 230 V	1 bis 6 TV / 1 bis 20 x RJ 45 **329 62 KIT**		
	AP Verteiler, geliefert ohne Türe	**329 10**	**329 11**	**329 12**
	Türe weiss	**013 32**	**013 33**	**016 33**
	Türe transparent	**013 42**	**013 43**	**016 43**
Schritt 4: TV/FM/SAT ANSCHLUSS				
	Verteiler für Antennen, DVB-T und SAT Signale – 2-fach Verteiler – 4-fach Verteiler – 6-fach Verteiler	**739 80** **739 82**	**739 80** **739 82**	 **739 82** **739 83**
	Optional: 2-fach Koppler für den Empfang von Antennen- und SAT-Signalen	**739 70**	**739 70**	**739 70**
	Optional: 2-fach Splitter für den Kabelzug und Einschleifen des Signals, für SAT und TV/ADSL-Empfang auf allen Steckdosen	**739 85**	**739 85**	**739 85**
Schritt 5: COMPUTER UND DRUCKER ANSCHLUSS				
	**Switch Format LCS, 4 Ausgänge**	**327 13**	**327 13**	**327 13**
	Mobiler Switch 5 Ausgänge	**332 93**	**332 93**	
	Mobiler Switch 8 Ausgänge		**332 91**	**332 91**
Schritt 6: TELEFONANSCHLUSS				
	**TT LCS Modul mit 8 Ausgängen RJ 45**	**327 34**	**327 34**	**327 34**
	ISDN LCS Modul mit 8 Ausgängen RJ 45	**327 16**	**327 16**	**327 16**
	ADSL Filter (für Internetzugang mit ADSL)	**329 82**	**329 82**	**329 82**
	ADSL/ISDN Filter	**329 79**	**329 79**	**329 79**
Schritt 7: ANBINDUNG AN DIE INSTALLATION				
	**LCS Modul mit 4 Verbinder RJ 45 - FTP, Kat. 5e**	**327 31**	**327 31**	**327 31**
	Mini-Patch-Panel für LCS Module			**329 14**
	Patch-Kabel 0,30 m	**517 56**	**517 56**	
	Patch-Kabel 0,60 m			**517 51**
Schritt 8: STROMVERSORGUNG 230 V				
	**Mosaic Steckdose T13 (Maximal 2 Stk. pro Verteiler)**	**775 06**	**775 06**	
	Einspeisblock 230 V leer. Zum Bestücken mit Mosaic Steckdosen T13 Art. 775 06 (Maximum 4 Stk.)			**329 90**

Netzwerk Mixte

Ausrüstung (für Telefon, TV, Internet, Video)
bis 24 Anschlussdosen RJ 45 und 6 TV Dosen

327 34

739 83

739 70

332 93

327 31

AP/UP Kommunikationsverteiler (S. 52 und 53)

Netzwerk Mixte: Für TV- und Informatikanwendungen mit 2 unterschiedlichen Anschlussdosentypen
Anschluss von Telefon und Computer an RJ 45 Steckdosen, Anschluss von Fernseher an TV/FM/SAT Steckdosen
Bedingt die sternförmige Anbindung jeder Datendose an einen zentralen Verteiler.

VE	Art.	Ausrüstung für alle Verteiler
		Telefon : Anschluss und Verteilung
1	**327 34** 966 737 001	Telefon Anschlussmodul mit 8 Ausgängen RJ 45, für Verzweigung der Telefonlinie auf 8 Plätze oder bei 2 separaten Telefonlinien auf je 4 Plätze. Steckbar auf das Mini-Patchpanel Art. 329 14 (nur für Verteiler Art. 329 12) oder direkt auf den vorbereiteten Steckplatz
1	**327 16** 966 737 101	ISDN Anschlussmodul mit 8 Ausgängen RJ 45, zur sternförmigen Verteilung der Telefonlinie auf 8 Teilnehmer
1	**329 82** 966 737 201	ADSL Filter. Ermöglicht den gleichzeitigen Betrieb des Telefons und des Internets via ADSL ohne zusätzliche Filter bei den Teilnehmerdosen
1	**329 79** 966 737 301	ADSL/ISDN Filter
		TV Anschluss und Verteilung
5	**739 80** 966 801 001	2-fach TV Verteiler, "F" Anschluss
5	**739 82** 966 801 101	4-fach TV Verteiler, "F" Anschluss
1	**739 83** 966 801 201	6-fach TV Verteiler, "F" Anschluss (für Verteiler 329 12)
5	**739 70** 966 802 001	2-fach Koppler 47–2150 MHz/ 950–2400 MHz
1	**739 85** 966 802 101	2-fach Splitter für CATV und einschleifen eines Videosignals

VE	Art.	Ausrüstung für alle Verteiler (Fortsetzung)
		Informatik: Anschluss an das Netzwerk
1	**332 93** 966 737 701	Mobiler Switch, 5 Ports 10/100 Mbps RJ 45 STP für Tablarauflage (im Verteiler) Netzgerät im Lieferumfang enthalten Abmessungen: 116 x 70 x 25 mm
1	**332 91** 966 737 801	Mobiler Switch, 8 Ports 10/100 Mbps RJ 45 STP für Tablarauflage (im Verteiler) Netzgerät ist im Lieferumfang enthalten Abmessungen: 171 x 98 x 29 mm
1	**327 13** 966 737 901	Switch Format LCS, 4+1 Port 10/100 Mbps RJ 45 Ermöglicht den Anschluss von 4 Informatik-Anwendungen ans Netzwerk. Ausgestattet mit 1 Port zur Kaskadierung weiterer Switch (nur mit Verteiler Art. 329 12 möglich)
		Verbindungselemente: der Steckdosen ans Multimedia Netzwerk
3	**327 31** 966 739 501	LCS Modul mit 4 Verbinder RJ 45 – FTP, Kat. 5e
		Zubehör
10	**327 25** 966 738 201	LCS Blindabdeckung
5	**517 56** 966 738 301	Multimedia Patchkabel 0,3 m
5	**517 51** 966 738 401	Multimedia Patchkabel 0,6 m

Kommunikationsverteiler zum Bestücken

S. 52/53

Netzwerk Optimum + Mixte

AP-Verteiler leer zum Bestücken

329 10

329 11 bestückt mit LCS Modulen und transparenter Türe. (Separat bestellen)

329 12

329 14

329 90

Komponenten zum Bestücken (S. 49 und 51)

VE	Art.	**AP-Verteiler zum Bestücken** Geliefert ohne Türe. Bestückung (S. 49/51)
1	**329 10** 966 731 101	**Für 8 Mehrzweck-Datendosen RJ 45** 250 x 360 x 100 mm (B x H x T) Enthaltend: Metallrahmen zur Aufnahme von 2 LCS-Aktiv Komponenten und 2 RJ 45 LCS Blöcken. 1 Tablar (180 x 125 x 35 mm) für aktive Komponenten, 1 DIN-Schiene und 2 Leerplätze für Steckdosen. Kann auch auf den GTL Steigzonenkanal montiert werden.
1	**329 11** 966 731 201	**Für 16 Mehrzweck-Datendosen RJ 45** 250 x 485 x 100 mm (B x H x T) Enthaltend: Metallrahmen zur Aufnahme von 4 LCS-Aktivkomponenten und 4 RJ 45 LCS Blöcken. 1 Tablar (180 x 125 x 35 mm) für aktive Komponenten, 1 DIN-Schiene und 2 Leerplätze für Steckdosen. Kann auch auf den GTL Steigzonenkanal montiert werden
1	**329 12** 966 731 301	**Für bis zu 24 Mehrzweck-Datendosen RJ 45** 430 x 615 x 180 mm (B x H x T) Enthaltend: 1 Tablar für aktive Komponenten, 1 DIN-Schiene, 4 Träger (Art. 364 78) für die Gerätemontage auf DIN-Schiene.

		Türen
		Weiss
1	**013 32** 822 990 151	Für Verteiler Art. 329 10
1	**013 33** 822 990 251	Für Verteiler Art. 329 11
1	**016 33** 822 991 251	Für Verteiler Art. 329 12
		Transparent
1	**013 42** 822 990 651	Für Verteiler Art. 329 10
1	**013 43** 822 990 751	Für Verteiler Art. 329 11
1	**016 43** 822 991 241	Für Verteiler Art. 329 12

VE	Art.	**Spezifische Ausrüstung für Verteiler Art. 329 12**
1	**329 14** 966 738 501	**Mini-Patchpanel** Zur Aufnahme von 3 LCS Anschlussmodulen
1	**329 85** 966 738 601	Tablar für aktive Geräte
1	**329 90** 986 131 021	**Einspeisblock 230 V** Zur Spannungsversorgung aktiver Geräte. Block leer. Für Mosic Steckdosen T13 Art. 775 06 Kapazität : max. 4 Mosaic Steckdosen T13

		Steckdosen Mosaic
10	**775 06**	Type 13 LNPE (2 Module)

		Blindabdeckungen Mosaic
10	**770 70**	1 Modul
10	**770 71**	2 Module

		DIN-Schienen Adapter Aufnahmeträger für den Einbau von LCS Anschluss-modulen oder Switch Format LCS in Schaltschränken und Verteilern. Je nach verwendetem Verteilertyp, müssen allfällige bauliche Gegebenheiten beachtet werden (z. B. ausreichend Platz für die Patchkabel bei Montage einer Türe am Verteiler)
1	**329 59** 966 700 501	**Für LCS Anschlussmodule** DIN-Schienen Adapter (für Telefon, TV und Data Anschlussmodule)
1	**329 58** 966 700 601	**Für aktive LCS Anschlussmodule** DIN-Schienen Adapter. Bauset für 2 aktive Komponenten (Switch und TV mit RJ 45) Enthaltend: 1 Netzgerät (2A) für 4 aktive Komponenten (TV Verteiler, Dataswitch), 2 DIN-Schienen Aufnahmeträger für LCS Module

Netzwerk Optimum + Mixte

UP-Verteiler leer zum Bestücken

329 62 KIT

014 03

0014 34-3T
Komplett bestückt

360 07 Typ 2
Mit Einlasskasten

360 07 Typ 4
Mit Einlasskasten

Komponenten zum Bestücken (S.49 und 51)

UP Verteiler zum Bestücken

Komponenten *(S.49 und 51)*

VE	Art.	
1	**329 62 KIT** 966 732 001	**Für 20 Mehrzweck-Datendosen RJ 45** Enthaltend: 2 Träger für die Aufnahme von bis zu 9 LCS Modulen, einen Montagplatz für aktive Komponenten, 1 Steckdosenleiste 230 V Geliefert ohne Mauereinlasskasten (Art. 014 04) Metalltüre weiss RAL 9010. Abmessungen: 680 x 330 x 86 mm
1	**014 04** 822 440 001	**Einlasskasten Kunststoff** 4-reihig IP 40-IK 07 Abmessungen: 680 x 330 x 86 mm

Stark-/Schwachstrom Kombiverteiler UP Verteiler zum Bestücken

Komponenten *(S.49 und 51)*

1	**014 34-3T**	**Türe und Rahmen 3+4 Reihen** 1305 x 355 x 8mm (H x B x T) Metall, RAL 9010 Zusätzliche Bestellangaben für den Bau eines kompletten Verteilers: 1x Einlasskasten 4 Reihen (Art. 014 04) 1x Einlasskasten 3 Reihen (Art. 014 03) 1x Multimedia Geräteträger 4 Reihen (Art. 329 62-OT) 1xDIN 35 Geräteträger 3 Reihen (Art. 014 38-OT)
1	**014 34-4T**	**Türe und Rahmen 4+4 Reihen** 1430 x 355 x 8mm (H x B x T) Metall, RAL 9010 Zusätzliche Bestellangaben für den Bau eines kompletten Verteilers: 2x Einlasskasten 4 Reihen (Art. 014 04) 1x Multimedia Geräteträger 4 Reihen (Art. 329 62-OT) 1xDIN 35 Geräteträger 4 Reihen (Art. 014 39-OT)

Montageplatten gelocht

VE	Art.	
1	**360 07Typ1**	**Alu Montageplatte gelocht (Ø 2mm)** Abmessungen: 130 x 265 x 1,5 mm passend zu Ekinoxe Einlasskasten (Art. 014 01)
1	**360 07Typ2**	**Alu Montageplatte gelocht (Ø 2mm)** Abmessungen: 255 x 265 x 1,5 mm, passend zu Ekinoxe Einlasskasten (Art. 014 02)
1	**360 07Typ3**	**Alu Montageplatte gelocht (Ø 2mm)** Abmessungen: 380 x 265 x 1,5 mm passend zu Ekinoxe Einlasskasten (Art. 014 03)
1	**360 07Typ4**	**Alu Montageplatte gelocht (Ø 2mm)** Abmessungen: 505 x 265 x 1,5 mm passend zu Ekinoxe Einlasskasten (Art. 014 04)

Mauereinlasskasten IP 40 – IK 07

1	**014 01** 822 410 001	**Einlasskasten Kunststoff** 1-Reihig, Einbaumasse 305 x 330 x 86 mm
1	**014 02** 822 420 001	**Einlasskasten Kunststoff** 2-Reihig, Einbaumasse 430 x 330 x 86 mm
1	**014 03** 822 430 001	**Einlasskasten Kunststoff** 3-Reihig, Einbaumasse 555 x 330 x 86 mm
1	**014 04** 822 440 001	**Einlasskasten Kunststoff** 4-Reihig, Einbaumasse 680 x 330 x 86 mm

Zubehör Verteilerausbau

1	**014 38-OT**	**Geräteträger und Abdeckung für 3 Reihen** Ausbauset für Starkstromverteiler, 36+6 Module
1	**014 39-OT**	**Geräteträger und Abdeckung für 4 Reihen** Ausbauset für Starkstromverteiler, 48+8 Module
1	**329 62-OT**	**Multimedia Geräteträger für 4 Reihen** Ausbauset für Kommunikationsverteiler max. 20 x RJ 45 und max. 6x TV Datendosen
1	**01434-3 M**	**Montagehilfe für Einlasskasten 3+4 Reihen** Zur fachgerechten Montage der Einlasskasten in Backsteinwände. Holz, mehrfach verwendbar
1	**01434-4 M**	**Montagehilfe für Einlasskasten 4+4 Reihen** Zur fachgerechten Montage der Einlasskasten in Backsteinwände. Holz, mehrfach verwendbar

Anschlussfertige UP-Wohnungsverteiler

Fragen Sie uns
Tel: 056 464 67 67

Netzwerk Mixte

Ausrüstung (für Telefon, TV, Internet, Video)
Modulares System

4130 10

4130 11

4130 12

4130 13

4130 00

Montage in Verteiler auf DIN 35 Schiene.
Netzwerk Mixte: Für TV- und Informatikanwendungen mit 2 unterschiedlichen Anschlussdosentypen.
Anschluss von Telefon und Computer an RJ 45 Steckdosen, Anschluss von Fernseher an TV/FM/SAT Steckdosen.
Bedingt die sternförmige Anbindung jeder Datendose an einen zentralen Verteiler

VE	Art.	Telefon: Anschluss und Verteilung
1	**4130 11** 966 733 201	**ADSL Filter modular** Betrieb analoger (POTS) oder ISDN Endgeräte. Ermöglicht den gleichzeitigen Betrieb des Telefons und des Internets via ADSL ohne zusätzliche Filter bei den Teilnehmerdosen Anschluss mit RJ45 oder Steckklemmen. Reiheneinbaugerät: 2TE
1	**4130 12** 966 733 301	**Telefonverteiler modular** Betrieb analoger (POTS) oder ISDN Endgeräte Ermöglicht 8 Ausgänge RJ 45, für Verzweigung der Telefonlinie auf 8 Plätze oder bei 2 separaten Telefonlinien auf je 4 Plätze. Anschluss mit RJ45 oder Steckklemmen Reiheneinbaugerät: 4TE

VE	Art.	TV Anschluss und Verteilung
1	**4130 13** 966 733 401	**TV Koaxial Verteiler modular (5-2400Mhz)** 1 Eingang, 6 Ausgänge mit „F“ Anschluss – HD Ready Für Koaxialkabel Reiheneinbaugerät: 4TE

VE	Art.	Informatik: Anschluss an das Netzwerk
1	**4130 10** 966 733 101	**Modularer Switch** 4 + 1 Port 10/100 Mbps für High-Speed Internet, Online Spiele, Computernetzwerke Für Netzwerke bis zu 8 RJ45 Steckdosen durch Kaskadierung von 2 Switch Reiheneinbaugerät: 4TE

VE	Art.	Verbindungselemente: Anschluss der Steckdosen ans Multimedia Netzwerk
4	**4130 00** 966 733 001	**Patchmodul modular** Bestückt mit RJ45 UTP Verbinder 1 Eingang – 1 Ausgang Reiheneinbaugerät: 1 TE Jedes Modul kann einzeln demontiert werden. Mit integriertem Beschriftungsfenster

VE	Art.	Patchkabel
5	**4130 41** 101 609 300	RJ45 – RJ45 UTP Patchkabel, 20 cm
5	**4130 42** 101 609 310	RJ45 – RJ45 UTP Patchkabel, 40 cm
1	**32745-Y20**	Y-Kabel 20cm, EDV / TEL
1	**32746-Y20**	Y-Kabel 20cm, Telefon L1 / L2
1	**32747-Y20**	Y-Kabel 20cm, TEL / TEL
1	**32748-Y20**	Y-Kabel 20cm, EDV / EDV
1	**32745-Y40**	Y-Kabel 40cm, EDV / TEL
1	**32746-Y40**	Y-Kabel 40cm, Telefon L1 / L2
1	**32747-Y40**	Y-Kabel 40cm, TEL / TEL
1	**32748-Y40**	Y-Kabel 40cm, EDV / EDV

VE	Art.	Spannungsversorgung
1	**4130 14** 966 733 501	**Modulare Spannungsversorgung 9V – 2A** Primärspannung: 100–240 V~ Sekundärspannung: 9 V= Reiheneinbaugerät: 5 TE

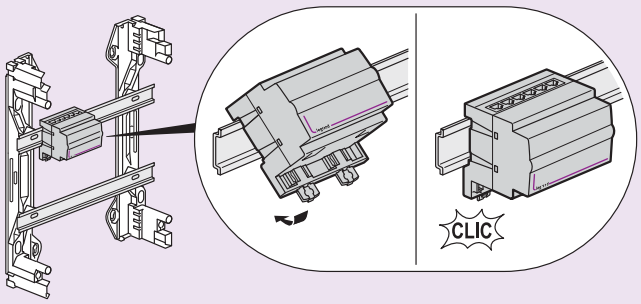
AP- und UP-Verteiler zum Bestücken

Fragen sie uns
Tel. 056 464 67 67

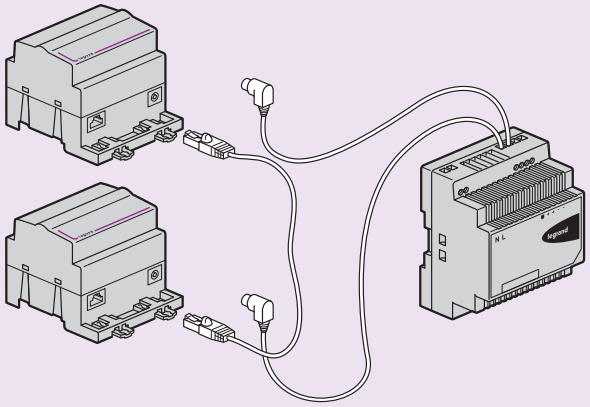
Netzwerk Mixte

Ausrüstung (für Telefon, TV, Internet, Video)
Modulares System

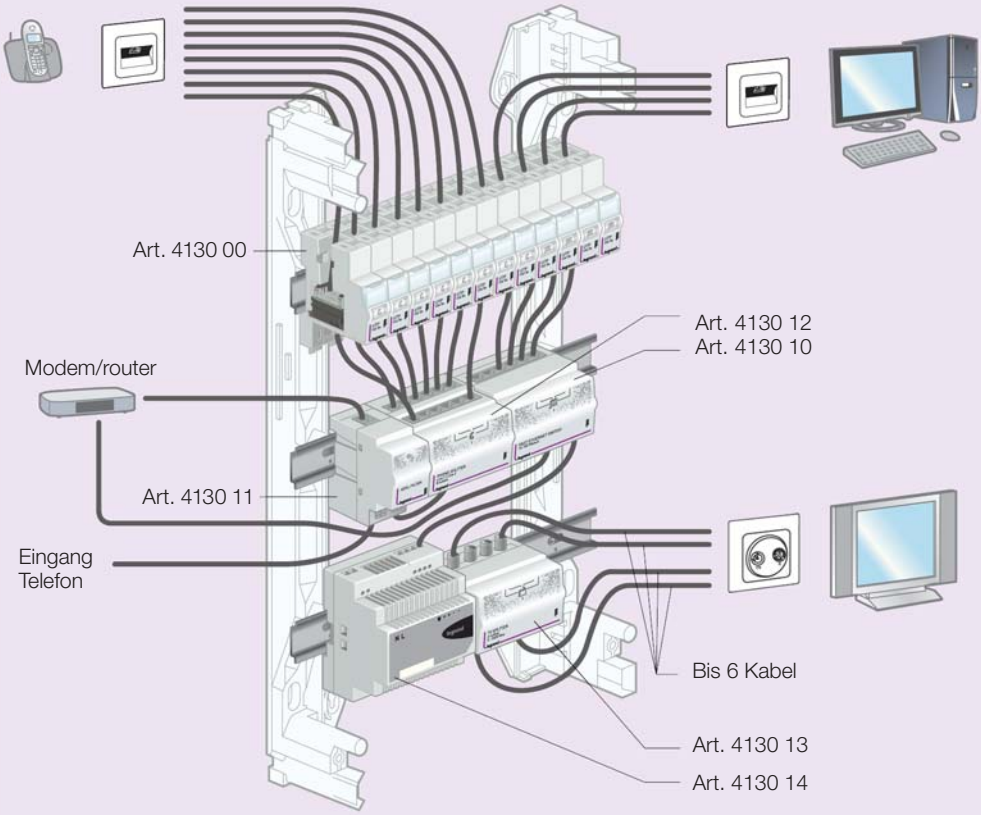
■ Montage



■ Kaskadierung mit modularem Switch

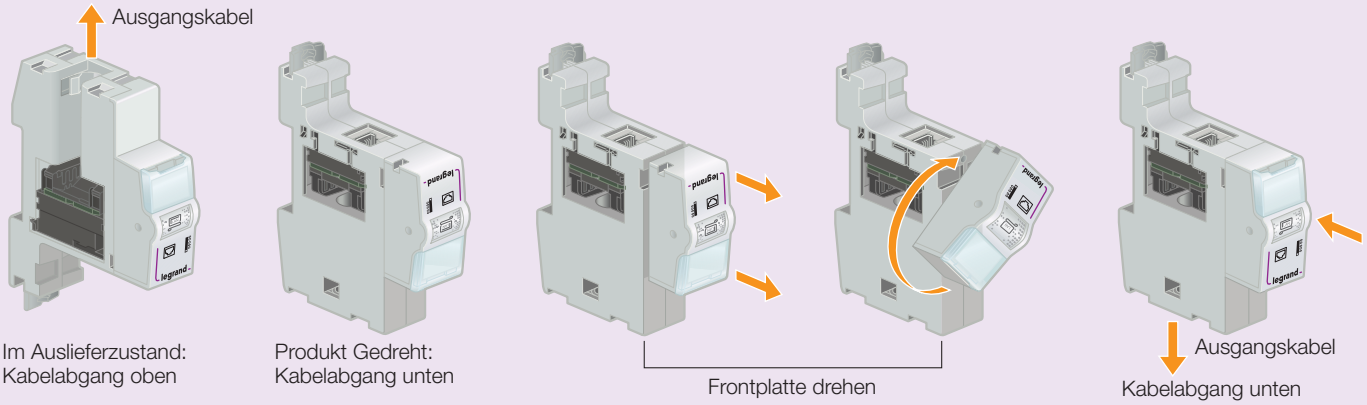


■ Installations-Prinzip



■ **Patchmodul** (Art. 4130 00)

Kabelabgang nach oben oder unten möglich dank flexibler Montagemöglichkeit des Patchmoduls
Schwenkbare Frontplatte erlaubt die Bezeichnung mit dem Beschriftungsfenster in beiden Positionen



Kommunikation Solfà™

Netzwerke Optimum und Mixte
RJ 45 TV Steckdosen

7805 34 AA

7805 33 00

Technische Informationen (S.76 und 77)

IP 20

Abdeckrahmen Gr. I, 86 x 86 mm, Frontplatte 57 x 57 mm
Metallbefestigungsplatte 79 x 79 mm. Montage in Mauerdosen
mit Mindesteinbautiefe 40mm, Empfehlung 50 mm Einbautiefe

VE		BMFR Apparat für Unterputz-Montage weiss		BF Einsatz für Einbau in Kombination weiss		AP Apparat für Aufputz-Montage weiss	
		matt	glanz	matt	glanz	matt	glanz
	Informatik-Steckdose Kat.5 Legrand-Cabling-System LCS, werkzeugloser Anschluss Stecker-Abgang 30°						
10	**1 x RJ 45** ungeschirmt, Kategorie 5e 8L	7805 33 AA 957 211 001	7805 33 00 957 211 101	7805 83 A 957 411 001	7805 83 0 957 411 101	7805 83 A AP 957 011 001	7805 83 0 AP 957 011 101
10	**2 x RJ 45** ungeschirmt, getrennt, Kategorie 5e 8L	7805 34 AA 957 212 001	7805 34 00 957 212 101	7805 84 A 957 412 001	7805 84 0 957 412 101	7805 84 A AP 957 012 001	7805 84 0 AP 957 012 101
	Informatik-Steckdose Kat. 6 Legrand-Cabling-System LCS, werkzeugloser Anschluss Stecker-Abgang 30°						
10	**1 x RJ 45** geschirmt, Kategorie 6 8L	7805 45 AA 957 261 001	7805 45 00 957 261 101	7805 95 A 957 461 001	7805 95 0 957 461 101	7805 95 A AP 957 061 001	7805 95 0 AP 957 061 101
10	**2 x RJ 45** geschirmt, getrennt, Kategorie 6 8L	7805 46 AA 957 262 001	7805 46 00 957 262 101	7805 96 A 957 462 001	7805 96 0 957 462 101	7805 96 A AP 957 062 001	7805 96 0 AP 957 062 101
	Antennen-Steckdosen TV+FM 862 MHz						
10	**Einzeldose** Enddose für Einzelanlagen, Rückwegtauglich Anschlussdämpfung: 1,5 dB	775786 BMFR AA	775786 BMFR 00			775786 APA	775786 APO
10	**Durchgangsdose** Für Gemeinschaftsanlagen, Rückkanaltauglich Anschluss-dämpfung: 14 dB, Durchgangsdämpfung: 1,5 dB	775788 BMRFR AA	775788 BMFR 00			775788 APA	775788 APO
10	**Enddose** Für Gemeinschaftsanlagen, Rückkanaltauglich Anschlussdämpfung: 10 dB	775787 BMFR AA	775787 BMFR 00			775787 APA	775787 APO
	Antennen-Steckdosen TV+FM+SAT 862 MHz						
10	**Einzeldose** Enddose für Einzelanlagen, Anschlussdämpfung: 1,5 dB	775789 BMFR AA	775789 BMFR 00			775789 APA	775789 APO
10	**Durchgangsdose** Für Gemeinschaftsanlagen, Anschlussdämpfung: 15 dB Durchgangsdämpfung: 1,5 dB	775791 BMFR AA	775791 BMFR 00			775791 APA	775791 APO
10	**Enddose** Für Gemeinschaftsanlagen, Anschlussdämpfung: 10 dB	775790 BMFR AA	775790 BMFR 00			775790 APA	775790 APO

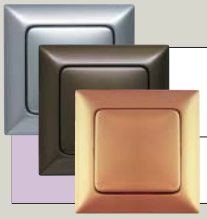
	JK Einsatz für Einbau in Kanal		**F** Frontplatte		**BM/B** Einsatz mit/ohne Befestigungs-platte	
	weiss		**weiss**		**farbneutral**	
	matt	**glanz**	**matt**	**glanz**	**mit**	**ohne**
	7805 83 A JK	**7805 83 0 JK**	**773A 75**	**7730 75**	**7805 33**	**7805 83**
	957 611 001	957 611 101	378 286 001	378 286 101	957 711 001	957 811 001
	7805 84 A JK	**7805 84 0 JK**	**773A 75**	**7730 75**	**7805 34**	**7805 84**
	957 612 001	957 612 101	378 286 001	378 286 101	957 712 001	957 812 001
	7805 95 A JK	**7805 95 0 JK**	**773A 77**	**7730 77**	**7805 45**	**7805 95**
	957 661 001	957 661 101	378 285 001	378 285 101	957 761 001	957 861 001
	7805 96 A JK	**7805 96 0 JK**	**773A 77**	**7730 77**	**7805 46**	**7805 96**
	957 662 001	957 662 101	378 285 001	378 285 101	957 762 001	957 862 001
	775786 JKA	**775786 JKO**	**776772 FA**	**776772 FO**	**775786 BM**	
	775788 JKA	**775788 JKO**	**776772 FA**	**776772 FO**	**775788 BM**	
	775787 JKA	**775787 JKO**	**776772 FA**	**776772 FO**	**775787 BM**	
	775789 JKA	**775789 JKO**	**776773 FA**	**776773 FO**	**775789 BM**	
	775791 JKA	**775791 JKO**	**776773 FA**	**776773 FO**	**775791 BM**	
	775790 JKA	**775791 JKO**	**776773 FA**	**776773 FO**	**775791 BM**	

Solfà™
choose the difference

ALUMINIUM METALLIC | STEEL METALLIC | DARK BRONCE METALLIC

MIT METALLICFARBEN AKZENTE SETZEN

Für den persönlichen Wohnstil gibt es Solfà auch in den drei Metallfarben Aluminium Metallic, Steel Metallic oder Dark Bronce Metallic. Lichtschalter, Dimmer und Steckdosen erfüllen nicht nur elektrische Funktionen, sondern sind längst zu einem wichtigen Bestandteil der gehobenen Wohnkultur geworden. Die neuen Metallfarben kommen daher überall zur Anwendung, wo Wohnstil-Akzente mit architektonischen Ansprüchen vereint werden sollen.



Farben à la carte!
Bekennen Sie Farbe!

Fragen Sie uns
Tel: 056 464 67 67

Netzwerk Optimum + Mixte

Zubehör

Installationskabel, Verzweiger, Patchkabel

327 47

517 53

516 94

516 93

516 92

910 24

Prinzip und technische Informationen (S.76 und 77)

Installationskabel für RJ 45 Steckdosen

VE	Art.	
		Installationskabel. Bündel aus 4 Paaren. 100 Ω Mantel LSOH : halogenfrei
250(1)	**327 79** 101 780 009	**Kabel 1 x 4 Aderpaare Kat. 7 S/FTP - LSOH** Konform gemäss EN 50-441-3 Länge 250 m Geliefert in Ringen à 250 m Zum Betrieb mit Netzwerk Optimum Leistungsoptimiert für die Übertragung von SAT Signalen
305(1)	**327 52** 101 780 019	**Kabel 1 x 4 Aderpaare Kat. 5e F/UTP/- LSOH** Konform gemäss ISO/IEC 11 801, Vers. 2-0 und EN 50173-1. Länge 305 m, Geliefert in Kartonbox. Gewicht 12 kg. Zum Betrieb des Netzwerkes Mixte

Verzweiger

Dient (im Netzwerk Optimum) zum Anschluss von 2 Anwendungen an eine RJ 45 Steckdose. Anschluss der Verzweiger an die UP/AP Wandsteckdosen und an das LCS Anschlussmodul RJ 45 im Verteiler.

VE	Art.	
10	**327 83** 966 700 001	Verzweiger TV / EDV-TEL. Ermöglicht das Aufschalten eines Fernsehers und einer Informatikanwendung oder eines Telefons
10	**327 47** 966 700 101	Verzweiger TEL / TEL. Ermöglicht die Verteilung von 2 Telefonanwendungen der gleichen Linie (Telefon + Fax oder Telefon + Modem …)
10	**327 45** 966 700 201	Verzweiger EDV / TEL. Ermöglicht das Aufschalten einer Informatikanwendung und eines Telefons
10	**327 46** 966 700 301	Verzweiger TELEFON L1/L2. Ermöglicht das Aufschalten von 2 verschiedenen Telefonlinien
10	**327 48** 966 700 401	Verzweiger EDV/EDV. Ermöglicht das Aufschalten von 2 Informatikanwendungen ans Netzwerk

Verbindungskabel für RJ 45 Steckdosen

VE	Art.		
		Patchkabel RJ 45 – RJ 45, für den Anschluss von Computer und Netzwerkdrucker Konform gemäss ISO/IEC 11 801 Vers. 2-0 und EN 50173-1 und EIA/TIA 568	
5	**517 53** 101 602 310	Patchkabel Kat. 6 U/FTP Länge 2 m Für Netzwerk Optimum	RJ45 — RJ45
5	**517 54** 101 603 320	Patchkabel Kat. 6 U/FTP Länge 3 m Für Netzwerk Optimum	RJ45 — RJ45
5	**516 41** 101 602 530	Patchkabel Kat. 5 F/UTP Länge 2 m Für Netzwerk Mixte	RJ45 — RJ45
5	**516 42** 101 603 540	Patchkabel Kat. 5 F/UTP Länge 3 m Für Netzwerk Mixte	RJ45 — RJ45
		Patchkabel RJ 11 – RJ 45, für den Anschluss von Telefonapparaten	
1	**516 94** 101 346 020	Für Netzwerke Optimum und Mixte	RJ11 — RJ45
		Patchkabel IEC Ø 9,52 mm – RJ 45, für den Anschluss eines Fernsehers	
1	**516 93** 101 346 120	Für Netzwerke Optimum	Coaxial IEC — RJ45
		Patchkabel F-RJ 45, für den Anschluss eines digitalen Endgerätes	
1	**516 92** 101 346 220	Für Netzwerke Optimum	Coaxial F — RJ45

TV Koaxial Anschlusskabel

VE	Art.		
1	**910 24** 101 650 500	Kabel mit IEC Stecker (männlich) und IEC Buchse (weiblich) (Ø 9,52 mm), Länge 2 m	Stecker (männlich) — Buchse (weiblich)

(1) Anzahl Meter pro Verpackungseinheit

Beschallung
Audio Sound-System Einzelraum

775611 BMFR 00

047 96

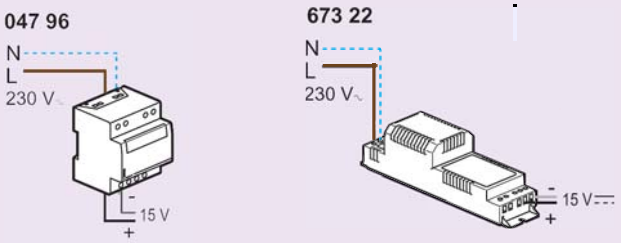
L 4566/10

Audio Sound-System Einzelraum bestehend aus Unterputz-Stereo Radio mit Suchlauf, Programmspeicherung, mit externer Spannungsversorgung für Verteilereinbau oder Decken- Einbaugerät. Anschluss der Lautsprecher als Mono- oder Stereoausführung möglich.

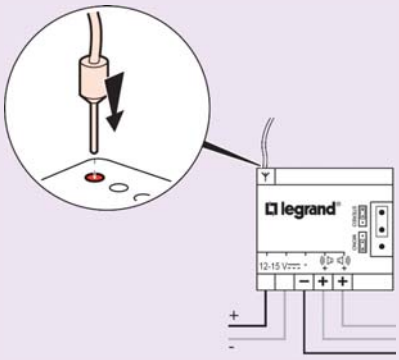
VE	Art.	
		Unterputz Stereo-Radio Autostore-Funktion, 10 Sender-speicher, Schlummermodus (Automatische Abschaltung nach 15–60 Min.), Eingang für externe Musikquelle, Statusanzeige über LED, Wurfantenne wird mitgeliefert, braucht terrestrisches Empfangssignal Frequenzbereich: 87,5 bis 108MHz – EIN/AUS – Automatischer Sendersuchlauf – Lautstärkeregler stufenlos – Umschalttaste FM/AUX – Speichertaster für FM- Sender
1	**775611 BMFR 00**	UP Stereo Radio weiss glanz
1	**775611 BMFR AA**	UP Stereo Radio weiss matt
1	**775611 BF 0**	Einsatz Stereo Radio weiss glanz
1	**775611 BF A**	Einsatz Stereo Radio weiss matt
		Spannungsversorgung 230V~
		Einbau
1	**67322**	 Spannungsversorgung für Audio Sound-System Einzelraum Speisung: 230 V~ – Sekundärspannung: DC 15 V – Einbaumasse: 50 x 181 x 51 mm (B x L x H)
		Reiheneinbaugerät
1	**047 96**	 Spannungsversorgung fur Audio Sound-System Einzelraum – Speisung: 230 V~ – Sekundärspannung: DC 15 V – Einbaumasse: 5 TE
		Lautsprecher
1	**L4566/10**	**UP-Lautsprecher «Spot» weiss** 100 mm Ø, 100 W, 8 Ω
1	**N4958**	**UP-Lautsprecher weiss** 115 x 115 mm, 6 W, 16 Ω Einbau in Mauereinlassdose 506E
1	**506E** 372 135 604	**Mauereinlassdose** Für UP-Lautsprecher N4958
1	**L4567**	**AP-Lautsprecher weiss** 271 x 184 x 37 mm (H X B X T), 40 W, 8 Ω

Technische Daten

■ Anschluss Spannungsversorgung

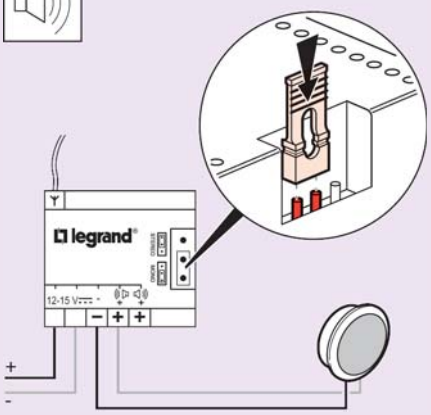


■ Anschluss Antenne

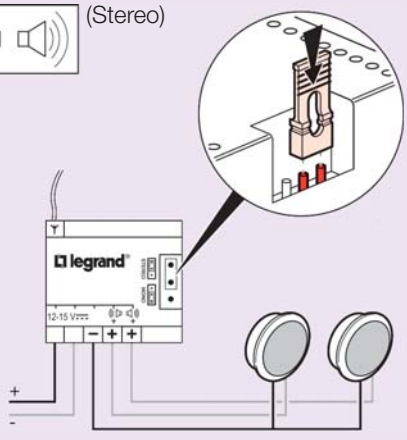


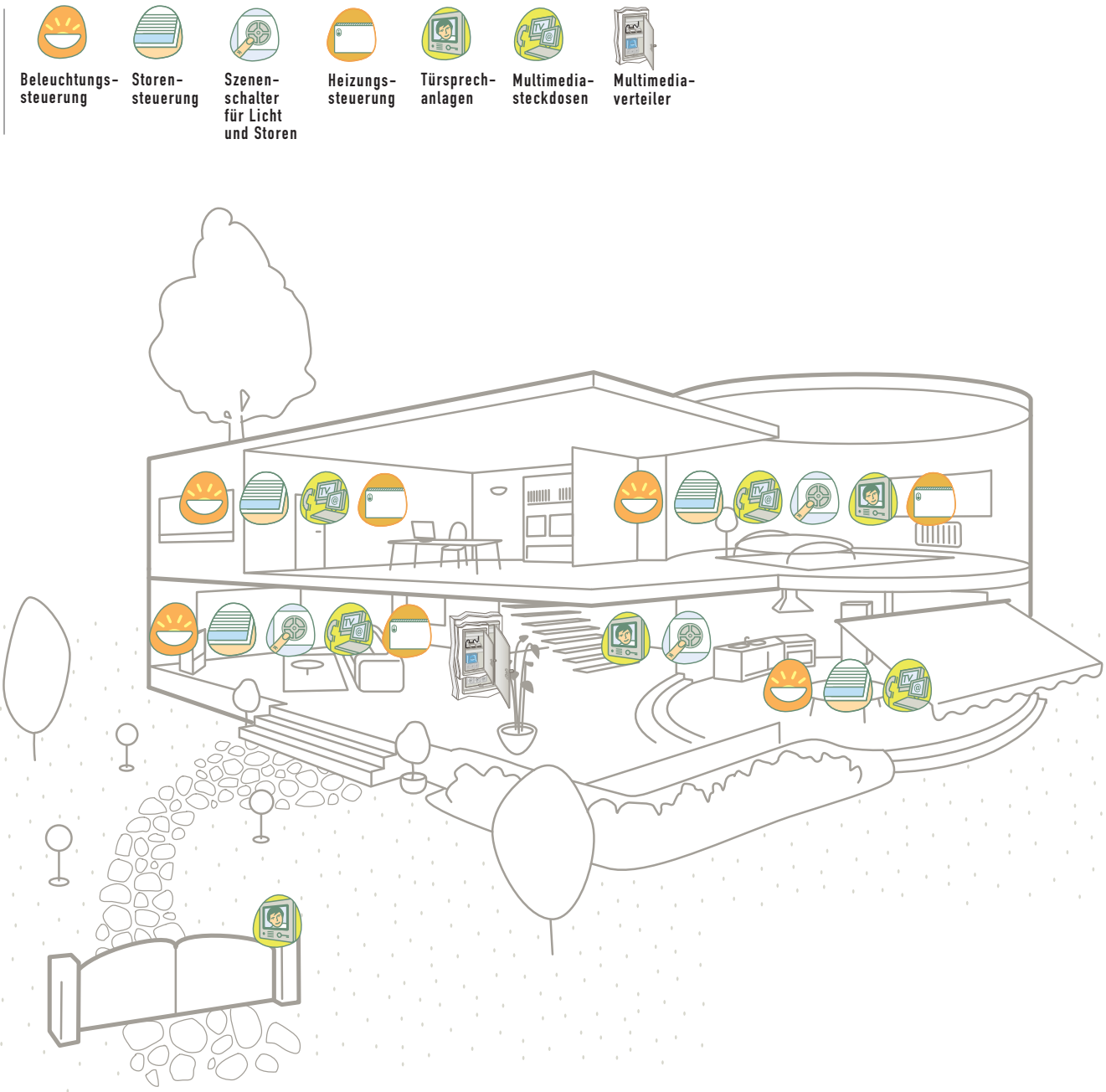
■ Anschluss Lautsprecher (Stereo oder Mono)

(Mono)



(Stereo)




Beleuchtungs-
steuerung
Storen-
steuerung
Szenen-
schalter
für Licht
und Storen
Heizungs-
steuerung
Türsprech-
anlagen
Multimedia-
steckdosen
Multimedia-
verteiler

TECHNISCHER DIENST

BERATUNG:
- Einsatzmöglichkeiten des Systems im Allgemeinen aufzeigen
- Einsatz der einzelnen Apparate in der Vielfältigkeit der Anwendungen
- Die optimale Lösung vorschlagen

MACHBARKEIT:
- Aufzeigen der verschiedenen Möglichkeiten und deren Machbarkeit

PLANUNG:
- Aufnahme der Kundenwünsche im vorliegenden Projekt
- Aufarbeiten der schon vorhandenen Planungsdaten
- Erstellen eines detaillierten Angebots

INBETRIEBNAHME:
- Unterstützung bei der Inbetriebnahme
- Kontrolle der Anlage
- Unterstützung beim Beheben von Störungen oder Fehlfunktionen

Technische Daten

Legrand unterstützt Sie bei der Planung, während der Ausführung und Inbetriebnahme und nach Abschluss Ihres Projekts. Unser technischer Dienst stellt Ihnen die richtigen Fragen gleich zu Projektbeginn... wo werden Sie die Schalter für die Zentralsteuerung von Licht, Beschattung oder Heizung platzieren? Haben Sie ausreichend Platz im Tableau vorgesehen? Kontaktieren Sie uns!

INHALT

- Planung und Projektierung S. 62
- Inbetriebnahme S. 63
- Programmierung S. 64
- Bewegungsmelder S. 66
- Dimmer S. 67
- Storensteuerung S. 68
- Szenencontroller, Bticino Schnittstelle S. 69
- Heizungssteuerung S. 70
- Übertragungsreichweite Funk S. 71
- Szenensteuerung S. 72
- Multimediaserver S. 73
- Funkverstärker S. 74
- Masse Türsprechanlage S. 75
- Installationisbeispiele Multimedia S. 76
- Masse und Anschluss Multimedia S. 77
- Konfigurationsübersicht S. 78
- Schaltleistungen S. 79

Richtlinien zur Planung und Projektierung

Für einen störungsfreien Betrieb sind einige Punkte bei der Projektierung bzw. vor der Installation zu beachten

1. Eine **In One by Legrand**-Installation ist geeignet für Anlagengrössen bis max. 63 A wie z.B. Einfamilienhäuser, Wohnungen oder kleinere Gewerbebetriebe.
2. Überlegen Sie, welche Übertragungsmedien verwendet werden sollen (PLC und/oder Funk). Werden ausschliesslich Funkkomponenten verwendet, ist eine Filterung der Anlage (siehe Punkt 3) nicht notwendig ➙ weiter zu Punkt 7.
3. Verwenden Sie Phasenfilter (Art. 036 09), um die Zuleitung zu filtern und die Telegrammübertragung zu optimieren. Bei Neuanlagen kann bei Verlegung mehrerer Stromkreise festgelegt werden, welche Leitungen das PLC-Signal führen sollen und bei welchen Stromkreisen das nicht notwendig ist (Steckdosen, Verbraucher mit hoher Anschlussleistung, etc).
4. Der Phasenkoppler (Art. 036 08) sollte in der Nähe der Hauptfilter angeschlossen werden, um die Kommunikation zwischen den einzelnen Phasen zu optimieren. Je sorgfältiger die Klemmstellen in der Installation ausgeführt werden, desto besser ist die Kommunikation in der Anlage.
5. Elektronische Vorschaltgeräte mit schlechten Entstöreigenschaften können das Netz verunreinigen. Die Einbaufilter mit 150 W (Art. 882 23) bzw. 1000 W (Art. 882 21) entkoppeln diese Geräte von der **In One by Legrand**-Installation. Konventionelle Trafos, Glühbirnen und Hochvolt-Halogen-Leuchtmittel verursachen keinerlei Störungen.
6. Vereinzelt kommt es vor, dass Netzteile von elektronischen Geräten (Fernseher, Computer, Dolby-Surround-System) Übertragungsstörungen verursachen. Solche Geräte können über den Steckdosenfilter (Art. 882 12) von der **In One by Legrand**-Installation abgekoppelt werden. Siehe dazu auch Punkt 3.
7. Beachten Sie beim Einbau einer Funk-Schnittstelle (Art. 036 06) auf die Mauerdurchdringungs-dämpfung (siehe S. 71). Zur Erweiterung der Funkreichweite können zusätzlich Funkverstärker (Art. 916 50, max. 2 Stück) als „Repeater“ eingesetzt werden. Innerhalb einer Anlage darf **keine zweite Funk-Schnittstelle verwendet werden!**
8. Bitte bedenken Sie, dass „funkbasierende Geräte“ (z.B. Schnurlostelefone), die in unmittelbare Nähe eines Funkaktors oder -sensors positioniert sind, die Übertragung beeinträchtigen können.

Wichtig:
Bei Übertragungsproblemen, die durch einen der o.a. Punkte verursacht werden, kann es vorkommen, dass ein Aktor auf einen Schaltbefehl nicht reagiert (Telegrammverzerrung); es kann nicht zu einem unkontrollierten Ein- oder Ausschalten von Verbrauchern kommen!

Hinweise für eine schnelle und sichere Inbetriebnahme

Wichtige Punkte für eine In One by Legrand-Installation:

1. **Sorgen Sie bei der Inbetriebnahme für ein störungsfreies Netz.**
   Trennen Sie vor der Inbetriebnahme, soweit möglich, sämtliche Elektrogeräte vom Netz (z.B. Computer, Waschmaschinen und andere Haushaltsgeräte, Radios etc.)

2. **Löschen Sie zuerst die Werkseinstellung an allen PLC-Geräten in der Anlage.**
   Bestimmte PLC-Geräte sind in der Werkseinstellung durch eine „Zentralfunktion“ verbunden – so kann ein erster Test der PLC-Übertragung erfolgen. Durch zweimaliges Drücken der Lerntaste kann diese Grundeinstellung gelöscht werden.

3. **Konfigurieren Sie zu zweit, aber niemals getrennt.**
   Eine Konfiguration zu zweit erleichtert und beschleunigt die Inbetriebnahme, aber es darf immer nur ein Einlernvorgang gestartet werden.

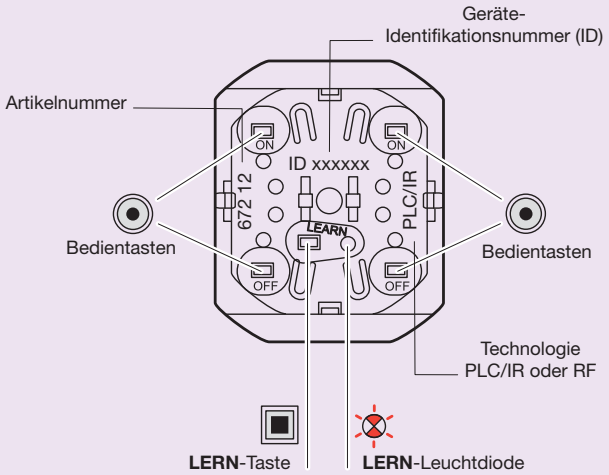
4. **Beachten Sie die Einlernrichtung.**
   Die Einlernrichtung ist immer vom Sender zum Empfänger – der Einlernvorgang startet und endet immer beim Sender. Das Einlernen von Sender auf Sender ist nicht möglich.

5. **Berücksichtigen Sie die Übertragungsarten (PLC, Funk).**
   Eine Kommunikation von PLC-Sender auf Funk-Empfänger (bzw. umgekehrt) kann nur mit einer Funk-Schnittstelle (Art. 036 06) erfolgen.

6. **Verwenden Sie eine Dokumentation.**
   Eine Dokumentation, in der die Verknüpfungen (z.B. Gruppen- oder Zentralschaltungen, Szenarien) niedergeschrieben sind, verschafft Ihnen einen Überblick bei der Inbetriebnahme und bei Änderungs-/Erweiterungswünschen Ihrer Kunden.

Technische Daten
Komfort
Produktekennzeichnung, Programmierung

■ Produktekennzeichnung und Funktionselemente



■ Werkeinstellungen

Bei erstmaliger Inbetriebnahme werden durch Drücken der Tasten ON oder OFF sämtliche Beleuchtungskörper in der **In One by Legrand**-Installation angesteuert.
Diese Funktion dient der Prüfung des einwandfreien Betriebs des Anschlusses und der idealen Signalübermittlung aller Geräte.

Das zweimalige Drücken der LERN-Taste annulliert diese Funktion.

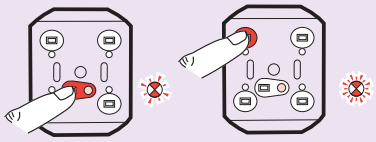
■ Programmierung

Zeichenerklärung

- Die Leuchtdiode erlischt
- Die Leuchtdiode blinkt langsam ca.1Hz
- Die Leuchtdiode blinkt schnell ca. 2Hz
- Die Leuchtdiode blitzt ca. 5Hz

■ Einlernen von Sender und Empfänger

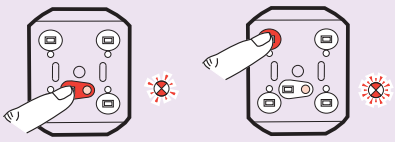
1. Sender



Lerntaste kurz drücken. **Sender-LED** blinkt langsam

Befehlstaste kurz drücken. **Sender-LED** blinkt schnell

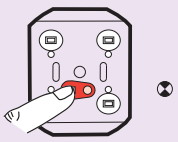
2. Empfänger



Lerntaste kurz drücken. **Empfänger-LED** blinkt langsam

Befehlstaste kurz drücken. **Empfänger-LED** blinkt schnell

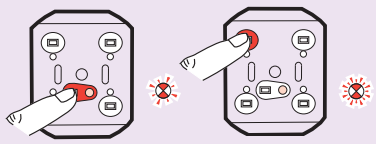
3. Sender



Lerntaste kurz drücken. **Alle LED`s** gehen aus

■ Empfänger hinzufügen

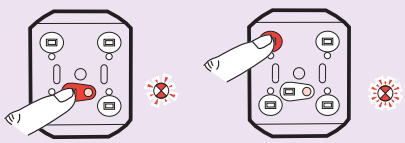
1. Sender



Lerntaste kurz drücken. **Sender-LED** blinkt langsam

Befehlstaste kurz drücken. **Sender-LED** (und alle zugeordneten **Empfänger-LED`s**) blinken schnell

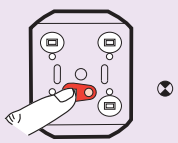
2. Empfänger



Lerntaste kurz drücken. **Empfänger-LED** blinkt langsam

Befehlstaste kurz drücken. **Empfänger-LED** blinkt schnell

3. Sender

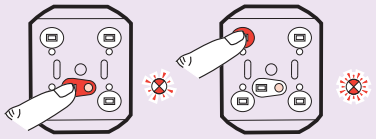


Lerntaste kurz drücken. **Alle LED`s** gehen aus

Technische Daten
Komfort
Programmierung

■ Empfänger aus einer Konfiguration löschen

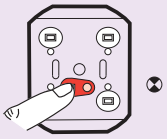
1.Sender



Lerntaste kurz drücken. **Sender-LED** blinkt langsam

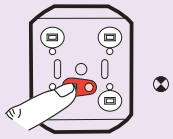
Befehlstaste kurz drücken. **Sender-** (und alle zugeordneten **Empfänger-LED`s**) blinken schnell

2. Empfänger



Empfänger-LED blinkt schnell. Lerntaste kurz drücken. **Empfänger-LED** geht aus

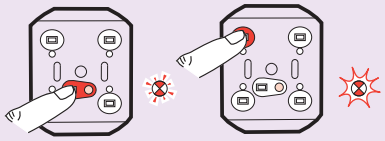
3. Sender



Lerntaste kurz drücken. **Alle LED`s** gehen aus

■ Löschen aller Empfänger aus einem Szenario

1. Sender

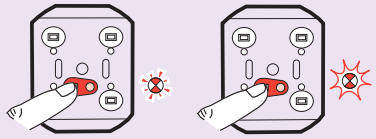


Lerntaste kurz drücken. **Sender-LED** blinkt langsam

Befehlstaste ca.10 sek. drücken. **Sender-LED** (und alle zugeordneten **Empfänger-LED's**) blitzt. Szenario wurde gelöscht

■ Werkeinstellungen herstellen - Löschen aller Konfigurationen am Sender oder Empfänger

1. Sender oder Empfänger



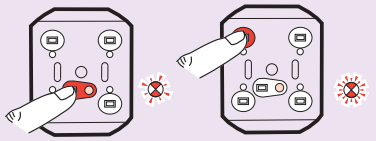
Lerntaste kurz drücken LED blinkt langsam

Lerntaste ca. 10 sek. drücken. LED blitzt. Gerät ist wieder in den Werkeinstellungen

Hinweis:
Dieser Vorgang muss bei jedem Gerät der Installation vorgenommen werden, das gelöscht oder in die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden soll.

■ Szenarien Kopieren

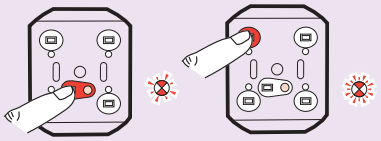
1. Szenario vorhanden



Lerntaste kurz drücken **Sender-LED** blinkt langsam

Programmierte Befehlstaste drücken. **Sender-LED** blinkt schnell

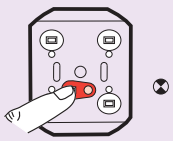
2. Szenario neu



Lerntaste kurz drücken **Empfänger-LED** blinkt langsam

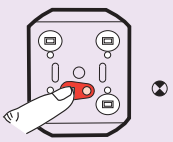
Befehlstaste kurz drücken. **Empfänger-LED** blinkt schnell

3. Szenario vorhanden



Lerntaste kurz drücken. **Sender-LED** geht aus, LED am neuen Schalter blinkt weiter

4. Szenario neu

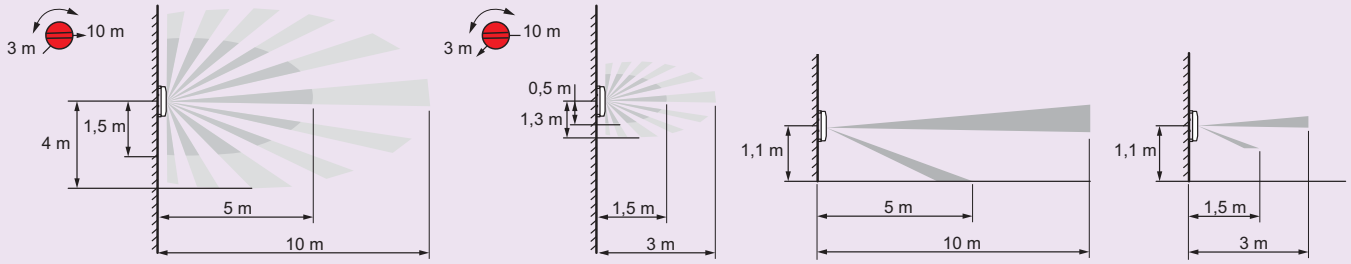


Lerntaste kurz drücken. LED geht aus. Szenario wurde kopiert

Technische Daten
Komfort
Bewegungsmelder, Lichtszenenschalter/Dimmer-Nebenstellen

■ Bewegungsmelder 3-Leiter 1000 W (Art. 672 15)

Detektionsbereich



Einlernhilfe: Angesteuert von 672 15 als Sender

		672 15 als Empfänger
	Taste	ON
672 15 als Sender	ON	Sender sendet Dauerbefehl (EIN) an Empfänger
	OFF	Sendet zeitgesteuerten EIN-Befehl. Zeit des Senders läuft ab.

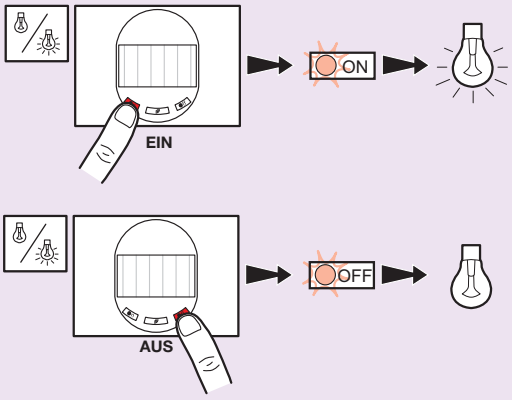
Einlernhilfe: Angesteuert von Sender 672 80

		672 15 als Empfänger			
	Taste	ON	OFF	AUTO	AUTO+ON
Sender z.B. 672 80	Befehls-taste	Sender sendet Dauerbefehl (EIN) an Empfänger	Sender sendet Dauerbefehl (AUS) an Empfänger	Zurück in den AUTOMATIK-Modus	Schaltungsvor-wegnahme, Zeit des Empfängers läuft ab

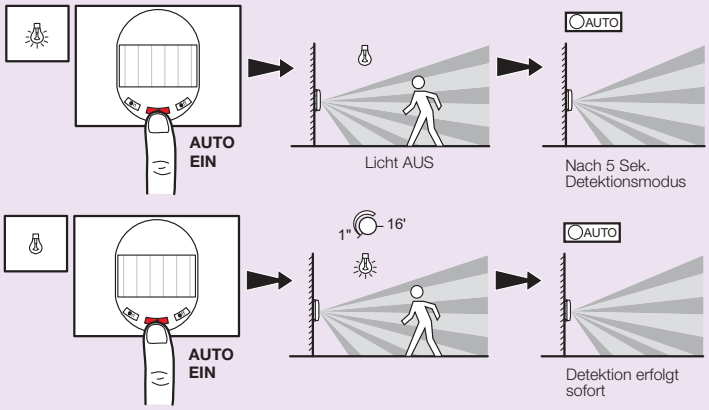
Wird ein zeitgesteuerter Befehl vom Bewegungsmelder (OFF-Taste) auf einen REG-Empfänger (Art. 036 00) oder Funk-Empfänger (Art. 916 29) gesendet, ignorieren diese die eingestellten Werte (Taster, Schalter, Stromstoss- oder Zeitfunktionen). Die eingestellte Zeit am Bewegungsmelder läuft auf den Empfängern ab. Der Bewegungsmelder startet die eingestellte Zeit neu, wenn er im geschaltenen Zustand detektiert (nachtriggern).
Wird ein Einfachschalter (Art. 672 01) als Sender auf einen Bewegungsmelder eingelernt, übernimmt der Einfachschalter automatisch die ON-Taste für eine Schaltungsvorwegnahme (Zeit vom Empfänger läuft ab) und die OFF-Taste für ein vorzeitiges Ausschalten (zurück in den Automatikmodus).

Bedienung

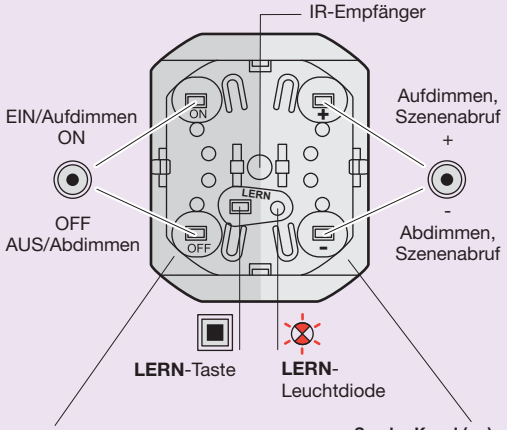
Manuell



AUTO-Modus



■ Lichtszenenschalter / Dimmer-Nebenstelle (Art. 672 08)



Sender-Kanal (ON, OFF)
Schaltet und dimmt die angesteuerten Empfänger. Wird ON eingelernt, wird OFF automatisch übernommen. Es können keine Lichtwerte abgerufen werden.

Sender-Kanal (+,-)
Damit kann gedimmt bzw. Lichtwerte, Szenen und Schaltpunkte von anderen **In One by Legrand** -Geräten abgerufen werden.

Erklärung:
Die Dimmer-Nebenstelle eignet sich optimal als Nebenstelle für Dimmer, kann aber auch für Schaltaktoren verwendet werden. Zusätzlich kann bei Storenschalter die Schrittfunktion (Lamellenverstellung) ausgeführt werden. Für Szenenabruf eignen sich nur die + (Plus) und - (Minus)-Tasten.
Besonderheit: Mit der ON/OFF-Taste und der Plus/Minus-Taste lässt sich je ein anderer Dimmer mit allen Funktionen ansteuern!

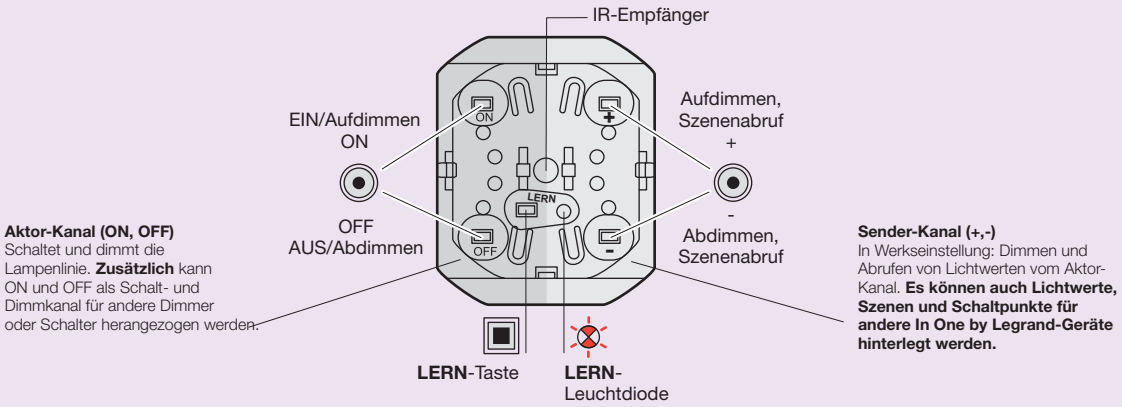
ON/OFF-Taste:
Es lassen sich keine Lichtwerte abrufen.
Allerdings können sie zum Ansteuern (Schalten und Dimmen) anderer **In One by Legrand**-Geräte eingesetzt werden.

+ (Plus)-Taste:
Langer Tastendruck: Aufdimmen
Kurzer Tastendruck: Szenen, Lichtwerte oder Schaltpunkte abrufen.
Achtung: Die + (Plus)-Taste sendet bei längeremTastendruck immer einen Aufdimm-Befehl!

- (Minus)-Taste:
Langer Tastendruck: Abdimmen
Kurzer Tastendruck: Szenen, Lichtwerte oder Schaltpunkte abrufen.
Achtung: Die - (Minus)-Taste sendet bei längerem Tastendruck immer einen Abdimm-Befehl!

Technische Daten
Komfort
Tastdimmer

■ Funktionen der PLC-Tastdimmer (Art. 672 12/14)



Erklärung:
Zum leichteren Verständnis sollten die Dimmer 672 12/14 als 2 getrennte Geräte (links Empfänger / rechts Sender – mit einer gemeinsamen LERN-Taste) betrachtet werden. So ist die komplette Funktionalität des Dimmers am besten erkennbar. Besonderheit: Mit der ON/OFF-Taste und der Plus/Minus-Taste lässt sich je ein anderer Dimmer mit allen Funktionen ansteuern!

ON (+) -Taste:
Kurzer Tastendruck: Einschalten (Lichtwert 100%)
Langer Tastendruck: Aufdimmen

OFF (-) -Taste:
Kurzer Tastendruck: Ausschalten
Langer Tastendruck: Abdimmen

Die ON/OFF-Tasten können zum Schalten und Dimmen (keine Lichtwerte) anderer **In One by Legrand**-Geräte eingesetzt werden.

+ (Plus)-Taste:
Kurzer Tastendruck: Szenen oder Lichtwert abrufen (Werkseinstellung 66%)
Langer Tastendruck: Aufdimmen
Das Abrufen von Lichtwerten oder Szenen von anderen **In One by Legrand**-Geräten und Aufdimmen ist möglich.
Achtung: Die + (Plus)-Taste sendet bei längerem Tastendruck immer einen Aufdimm-Befehl!

- (Minus)-Taste:
Kurzer Tastendruck: Szenen oder Lichtwert abrufen (Werkseinstellung 33%)
Langer Tastendruck: Abdimmen
Das Abrufen von Lichtwerten oder Szenen auf anderen **In One by Legrand**-Geräten und Abdimmen ist möglich.
Achtung: Die - (Minus)-Taste sendet bei längerem Tastendruck immer einen Abdimm-Befehl!

Lokale Lichtwerte einstellen:
Soll auf der + oder - Taste die Werkseinstellung überschrieben werden,
kann ganz einfach der Lichtwert verändert werden.
+ (Plus)-Taste:
Gewünschten Wert andimmen und dann **gleichzeitig ON und + (Plus)** für 5 Sekunden betätigen.
Leuchtmittel schaltet sich kurz aus und wieder ein ➞ Lichtwert auf Taste + gespeichert.
- (Minus)-Taste:
Gewünschten Wert andimmen und dann **gleichzeitig OFF und - (Minus)** für 5 Sekunden betätigen.
Leuchtmittel schaltet sich kurz aus und wieder ein ➞ Lichtwert auf Taste - gespeichert.

Lichtwerte über Nebenstellen abrufen:
Wenn Lichtwerte von Szenarien- oder Lichtnebenstellen am Dimmer (Art. 672 12/14) abgerufen werden sollen,
muss vor dem Einstellen des Lichtwerts die Taste ON betätigt werden.
Beispiel: Lichtwert von Dimmer wird von Szenenschalter (Art. 672 80) abgerufen.

Lerntaste Art. 672 80	➞ LED blinkt langsam
Befehlstaste (1 bis 4)	➞ LED blinkt schnell
Lerntaste Art. 672 12/14	➞ LED blinkt langsam
ON-Taste Art. 672 12/14	➞ LED blinkt schnell (Lichtwert geht auf Maximum) Lichtwert auf Art. 672 12/14 mit ON bzw. OFF einstellen
Lerntaste Art. 672 80	➞ Alle LEDs erlöschen (Lichtwert auf Befehlstaste von Art. 672 80 hinterlegt)

Schalten und Dimmen mit Fernbedienungen bzw. Nebenstellen:
672 12/14 ist mit allen Fernbedienungen oder Nebenstellen ansteuerbar (ausser Storenschalter),
aber nicht mit allen dimmbar (siehe auch Matrix S. 78).
Dimmen und Lichtwerte mit:
Lichtszenenschalter/Dimmer-Nebenstelle (Art. 672 08), Mobiler Sender RF oder IR (Art. 882 15),
Funk Lichtszenenschalter/Dimmer-Nebenstelle (Art.7756 44*, nur Dimmen)
Schalten, Lichtwerte mit:
Szenenschalter (Art. 672 80), Szenecontroller (Art. 036 12), Funk-Szeneschalter (Art. 7756 64*)
Besonderheiten:
IR-TV-Fernbedienung (Art. 882 00), Dimmen nur mit Vol+ und Vol- möglich.
Mit Szenentasten (1 - 4) ist nur Schalten und Lichtwertabruf möglich!
Achtung:
Die Tasten Vol+ und Vol- bei der TV-Fernbedienung (Art. 882 00) können **In One by Legrand**-Geräte
nur direkt ansteuern! Die Befehle werden nicht über PLC weitergegeben.

*Mit Funk-Schnittstelle (Art. 036 06)

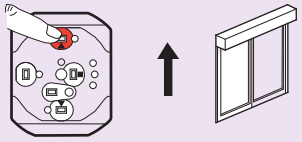
Technische Daten
Komfort
Storenschalter, Zentralstorenschalter

■ Storenschalter mit Beschattungsposition (PRESET) und Schrittfunktion (Art. 672 56)

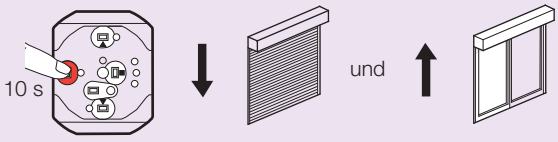
Der Storenschalter speichert eine gewünschte Position, um eine Beschattungsfunktion auszuführen, ohne den Wohnraum komplett zu verdunkeln.

1) Dazu muss der Schalter kalibriert werden, um ihn an die Laufzeit des Rollladens anzupassen.

a. Oberste Position anfahren



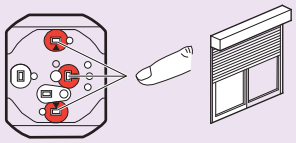
b. Drücken Sie 10 sek. die PRESET-Taste



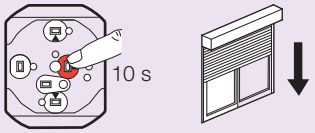
Der Rollladen fährt komplett nach unten und anschliessend wieder nach oben.

2) Dann kann die gewünschte Beschattungsposition (PRESET)eingestellt werden.

a. Position anfahren



b. Drücken Sie 10 sek. die Stop-Taste, um die Position zu speichern

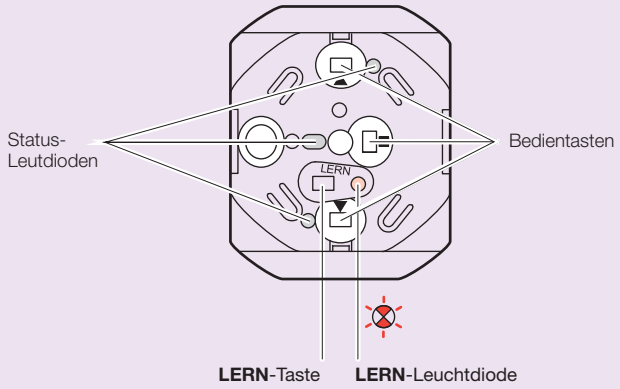


Zur Bestätigung senkt sich der Rollladen um einen Schritt (Position gespeichert).

Die Beschattungsposition kann nun lokal über die STOP-Taste abgerufen werden. Eine zentrale oder gruppenweise Ansteuerung erfolgt über den Stopbefehl eines Senders (z.B. Szenencontroller (Art. 036 12) mit externem Sonnenfühler). Die PRESET-Funktion ist für Jalousien nur bedingt geeignet, da die benötigte Wendezeit der Lamellen die Beschattungsposition beeinflusst.

■ Zentral-Storenschalter mit Status-LED und Nebenstelleneingang (Art. 672 53)

Der Zentral-Storenschalter dient zur gruppenweisen oder zentralen Ansteuerung von Storenschaltern.



Das Drücken einer der Tasten AUF/STOP/AB bewirkt die Ansteuerung der verknüpften Storenschalter und das Blinken der Status-Leuchtdiode für 10 Sekunden.

Ist der Zentralschalter mit einem Storenschalter mit PRESET verknüpft, wird der Rollladen durch Drücken der STOP-Taste auf die im Empfänger gespeicherte PRESET-Öffnungshöhe angehoben.

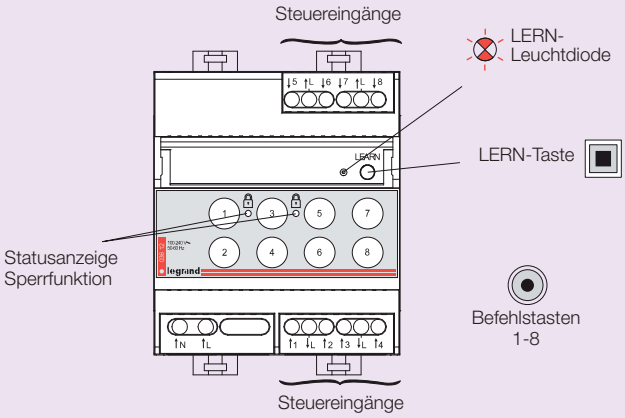
Der Zentral-Schalter besitzt zwei Hilfseingänge E1 und E2, die beispielsweise mit einer Zeitschaltuhr oder einem Dämmerungsschalter verbunden werden können.

- Die Ansteuerung von E1 bewirkt das Auffahren der Rollläden.
- Die Ansteuerung von E2 bewirkt das Abfahren der Rollläden.

Achtung:
- Ein Stop-Befehl ist nicht über die Hilfseingänge E1 und E2 durchführbar.
- Der Zentralschalter ermöglicht keine zentrale Lamellenverstellung. Eine zentrale Schrittfunktion ist mit der Dimmer-Nebenstelle (Art. 672 08) möglich.

Technische Daten
Komfort
Szenencontroller, Bticino-Schnittstelle Türsprechanlage

■ Szenen-Controller (Art. 036 12)



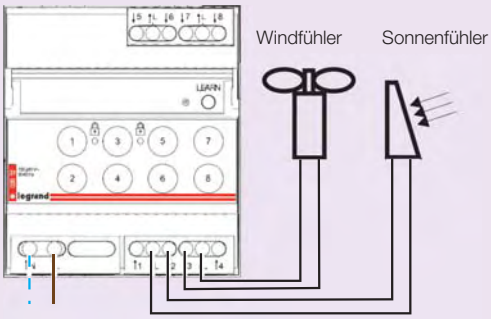
An die Steuereingänge können alle Geräte mit einem potenzialfreien Kontakt (geeignet für 230 V) angeschlossen werden, wie z.B. Schalter, Taster, Schaltuhren, Sensoren/Fühler usw.

Funktion der externen Eingänge

Externe Eingänge	Kontakt geschlossen	Kontakt offen
1	Ende Sperre Szenario1	Sperre Szenario 1
2	Szenario 2	Keine Aktion
3	Sperre Szenario 3	Ende Sperre Szenario 3
4	Keine Aktion	Szenario 4
5	Szenario 5 (Aufdimmen +)	Keine Aktion
6	Szenario 6 (Abdimmen -)	Keine Aktion
7	Szenario 7	Keine Aktion
8	Keine Aktion	Szenario 8

Anschluss von externen Wettersensoren:

Die Fühler müssen über einen potenzialfreien Kontakt verfügen. Bei Ansprechen des Windfühlers wird ein Szenario abgerufen (z.B. Markise einfahren) und gesperrt. Das heisst, solange der Windalarm aktiv ist, besteht keine Möglichkeit, die angesteuerte Markise anderweitig zu bedienen. Ansprech- und Verzögerungszeiten werden von den Wettersensoren vorgegeben.

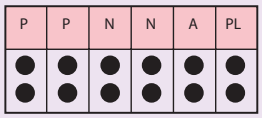


Anschlussbeispiel
Windsensorik auf L und 3: Beim Schliessen des Kontakts wird die Szene ausgeführt und gesperrt. Erst beim Öffnen des Kontakts ist eine Steuerung der Aktoren wieder möglich.
Sonnensensorik auf L und 2: Beim Schliessen des Kontakts wird die Szene ausgeführt, aber nicht gesperrt. Es kann jederzeit lokal oder über Fernbedienung eingegriffen werden.
Ein Einbinden von Regen- oder Dämmerungssensoren kann in gleicher Weise erfolgen.

Spannungsunterbrechung: Bei Spannungswiederkehr startet der Szenen-Controller eine Abfrage an den Steuereingängen und registriert alle Statusänderungen während der Unterbrechung.

■ Bticino-Schnittstelle Türsprechanlagen (Art. 036 48)

Die Schnittstelle dient zur Steuerung einfacher Funktionen an einer Bticino 2-Draht-Türsprechanlage (Etagenruf und Türöffnerfunktion) bzw. zum Aktivieren komplexer **In One by Legrand**-Szenarien von der Türsprechanlage aus. Durch Betätigen der Türöffner- oder Ruftaste bzw. beim Abrufen von Szenarios an einer Bticino-Hausstation können individuelle Szenarios aktiviert werden. Daraus resultieren umfassende Steuerungsmöglichkeiten zwischen einer **In One by Legrand**-Komfortinstallation und einer Bticino 2-Draht-Türsprechanlage.



N: Adresse der Hausstation
P: Adresse der Türstation
A: Wird nicht konfiguriert
PL: Wird nicht konfiguriert

Beim Betätigen der Türöffnertaste an der Bticino-Hausstation wird ein **In One by Legrand**-Szenario abgerufen (z. B. Einschalten der Wegbeleuchtung).

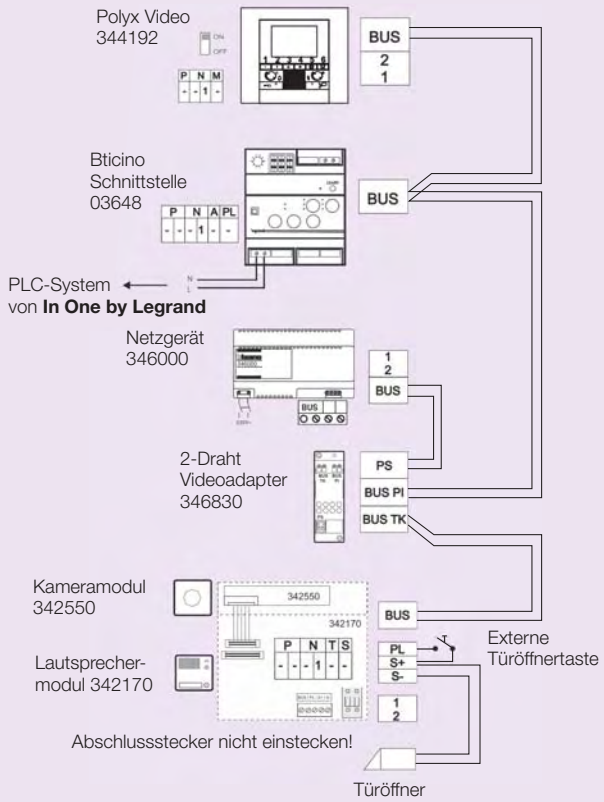
Beim Betätigen der Ruftaste an der Bticino-Türstation wird ein **In One by Legrand**-Szenario abgerufen (z. B. Aktivieren eines Lichtsignals).

Beim Abrufen von Szenarien an der Bticino-Hausstation wird ein **In One by Legrand**-Szenario abgerufen (z. B. Licht aus, Rollladen hoch).

2 Funktionen: Beim Betätigen eines **In One by Legrand**-Sensors wird der Türöffner an der Bticino-Türstation aktiviert oder es kann eine Hausstation angesteuert werden (Etagenruf).

Für zukünftige Erweiterungen

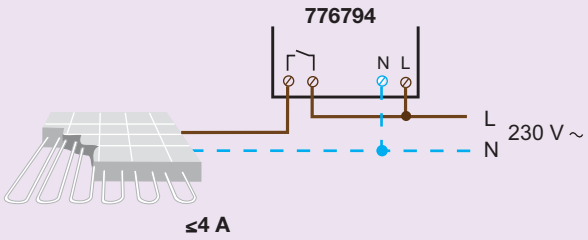
Für zukünftige Erweiterungen

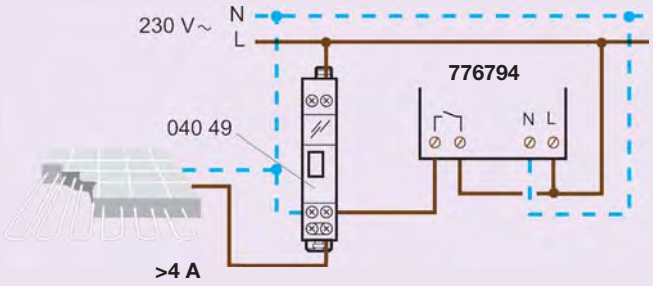


Technische Daten
Komfort
Raumthermostat, Thermostat mit Display

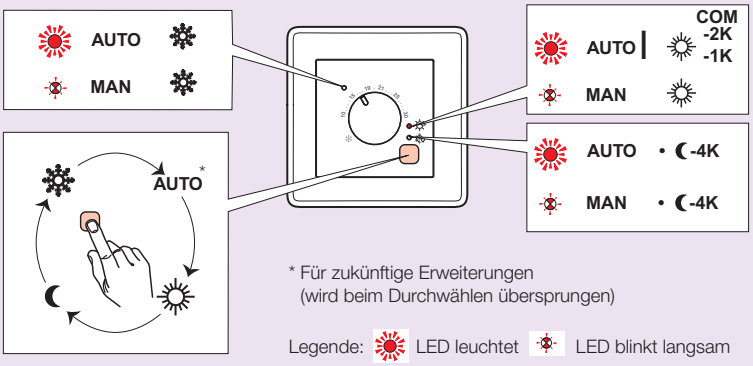
■ UP Raumthermostat (Art. 7767 94)

Anschlussbeispiel:





Funktionsübersicht:



* Für zukünftige Erweiterungen
(wird beim Durchwählen übersprungen)

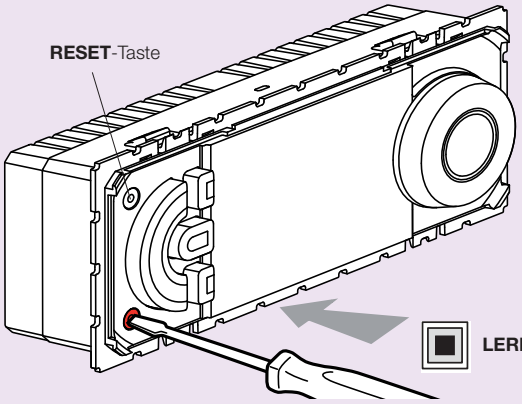
Legende: LED leuchtet LED blinkt langsam

- Nachtabsenkung (-4 K/Absenkung der Komforttemperatur um 4 °C)
- Frostschutz (~7 °C)
- Nachtabsenkung, Frostschutz und Komforttemperatur über Sender (z.B. 672 80) abrufbar
- Empfänger (z.B. Multifunktionsschalter Art. 036 00) können über PLC angesteuert werden

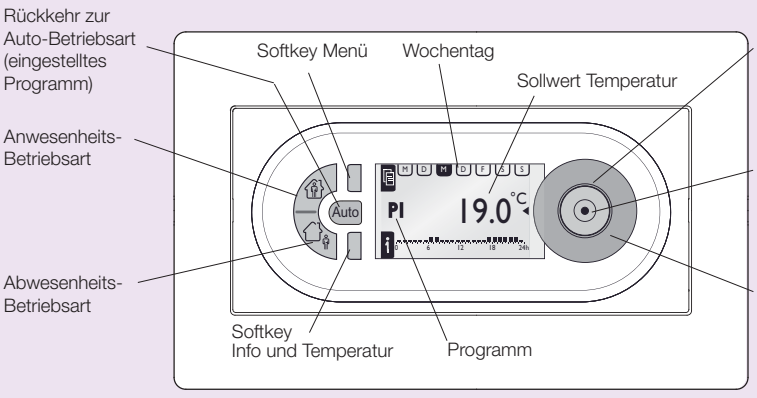
Zusätzliche mögliche Anwendungen:
Zentrale oder gruppenweise Schaltung von Thermostaten (z.B. in die Nachtabsenkung) und Integrierung in Licht- oder Storenszenen

■ Raumthermostat mit Display (Art. 7756 51/65)

- Nachtabsenkung bzw. abgesenkte Temperatur (frei definierbar)
- Frostschutz (~7 °C)
- An- und Abwesenheitsbetriebsart (Aktivierung abgesenkte Temperatur oder Frostschutz)
- 5 wählbare Programme (alle individuell einstellbar)
- Intuitive Bedienung durch Softkey-Tasten und Drehknopf
- Einfache Menüführung
- Nachtabsenkung, Frostschutz und Komforttemperatur über Sender (z.B. Art. 672 80) abrufbar
- Empfänger (z.B. Multifunktionsschalter Art.036 00) können über PLC angesteuert werden (Art. 7756 65 mit Funk-Schnittstelle Art. 036 06)



Beim Betätigen der RESET-Taste werden alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Eingelernte Verknüpfungen und geänderte Programme werden nicht gelöscht.



Beleuchteter Ring fordert dazu auf, die eingestellten Menüpunkte/Parameter zu bestätigen

Bestätigung der Auswahl oder Übernahme der eingestellten Parameter

Drehknopf
- Auswahl der Menüpunkte oder Einstellen der Parameter
- Temperatureinstellung

Softkeys

Zeigt das Menü

Zurück

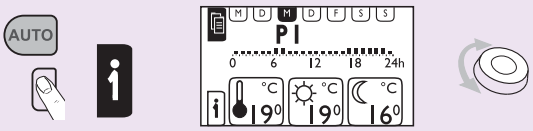
Information

Aktiviert die Tageseinstellung (1-30) für den Anwesenheits- und Abwesenheitsbetrieb

Technische Daten
Komfort
Thermostat mit Display, Funkübertragung

■ Raumthermostat mit Display (Art. 7756 51/65)

Programm-Informationen



Symbole

3T Anwesenheit – mit Anzeige der verbleibenden Tage

3T Abwesenheit – mit Anzeige der verbleibenden Tage

3T Abwesenheit-Frostschutz – mit Anzeige der Abwesenheitstage

Heizung in Betrieb

manueller Betrieb

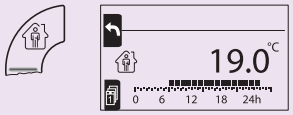
übergeordnetes Gerät aktiv (für zukünftige Erweiterungen)

°C 19⁰ aktuelle Temperatur

°C 16⁰ abgesenkte Temperatur

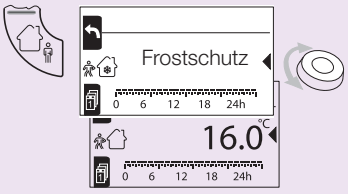
°C 19⁰ Komfort-Temperatur

Anwesenheits-Betriebsart



Aktiviert den Komfortbetrieb von 6:00 - 22:00 Uhr, für die restliche Zeit ist der Absenkbetrieb aktiv. Diese Betriebsart kann für eine unbegrenzte Zeit oder für einen Zeitbereich (1 - 30 Tage) aktiviert werden.

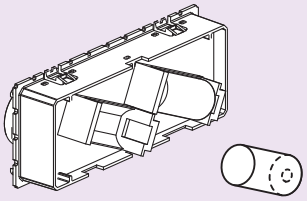
Abwesenheits-Betriebsart



Während der Betriebsart Abwesenheit wird der Absenkbetrieb oder Frostschutz für den ganzen Tag aktiviert. Diese Betriebsart kann für eine unbegrenzte Zeit oder für einen Zeitbereich (1 - 30Tage) aktiviert werden.

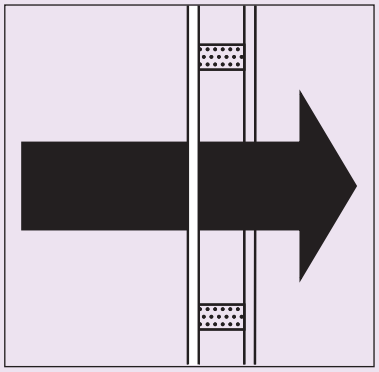
Batteriewechsel (Art. 7756 65)

Wenn das Symbol auf der Anzeige erscheint, ersetzen Sie die Batterie umgehend. Datum und Uhrzeit müssen danach neu eingestellt werden. **Hinweis:** Die durchschnittliche Batterielebensdauer beträgt ca. 2 Jahre.

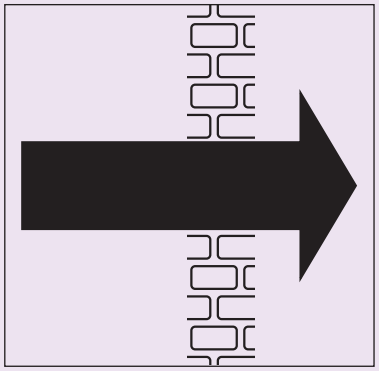


■ Funk-Übertragungsreichweite

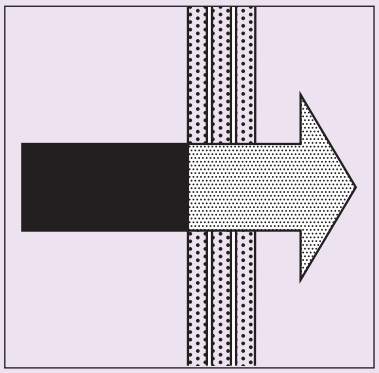
Die Reichweite der **In One by Legrand**-Sender (Wandsender, Fernbedienungen, Funk-Schnittstelle) beträgt 200 m im freien Feld. Die Mauerdurchdringungsdämpfung gibt die Verluste an, die je nach verwendetem Baumaterial zu erwarten sind.



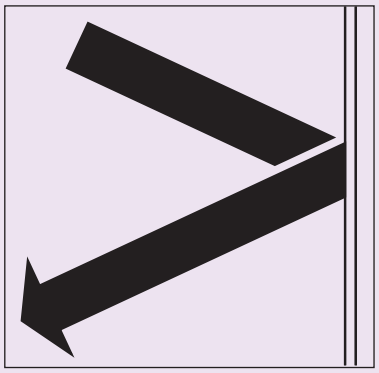
Verlust: 5–20% bei Holz, Gips, Gipskarton



Verlust: 20–40% bei Mauerwerk



Verlust: 40–90% bei armiertem Beton in Abhängigkeit von der Bewehrungs-struktur und des Einfallwinkels

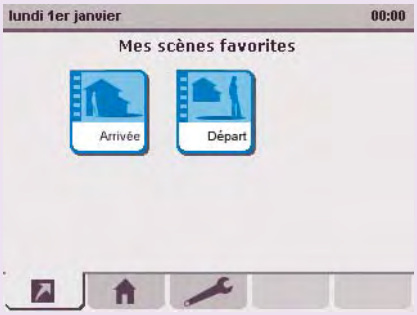


Verlust: 90–100% bei Stahlwänden bzw. Stahlzäunen, Aluminiumfolien, Maschendraht-zäunen

Technische Daten
Komfort
Touchscreen, Szenenschalter, mobiler Sender RF oder IR

■ Touchscreen zur Steuerung von Szenarien (Art. 672 84)

Bildschirmansicht mit bevorzugten Szenen



Szenarien, Beispiele

- Abend (in Verbindung mit **In One by Legrand**-Geräten): Schliessen der Rolladen, Ausschalten der Wohnzimmer Deckenbeleuchtung, Einschalten der Wandlampen 50 % gedimmt.
- Aufstehen (in Verbindung mit Lichtszenen Steuergerät): Langsames Hochfahren der Beleuchtung im Schlafzimmer, Licht im Korridor 5 Minuten später einschalten

1 - Auswahl der Räumlichkeiten

Benennen der Räumlichkeiten des Hauses (Wohnzimmer, Küche, Büro, Zimmer …)

2 - Bestimmen der gewünschten Funktionen

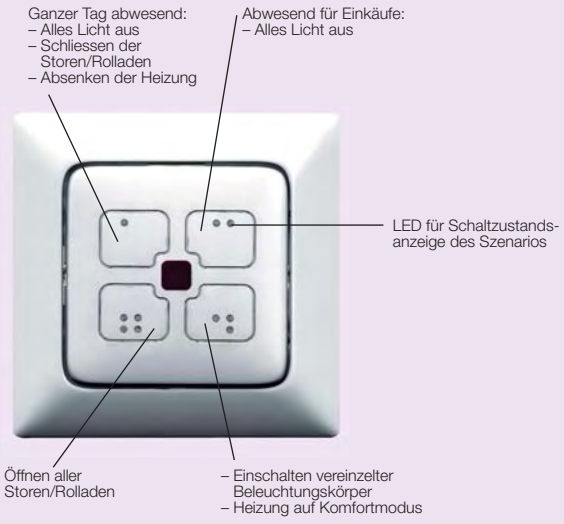
Es besteht die Möglichkeit alle hinterlegten Befehle und Szenen anzuzeigen.
Auswahl der zu programmierenden Geräte in den Räumen

3 - Programmierung der Befehle

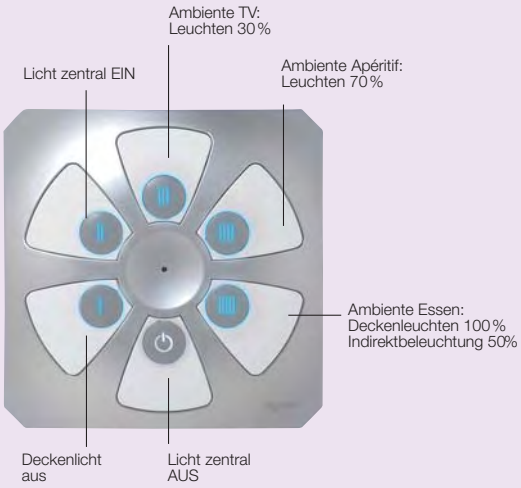
Kreation und Ablegen der Szenen in den ausgewählten Zimmern. Automatisierung der Befehlseingaben

■ Befehlsgeräte für den Aufruf von Szenen im Haus

Mit Szenenschalter (Art. 672 80)
oder Funkszenenschalter (Art. 7756 64)



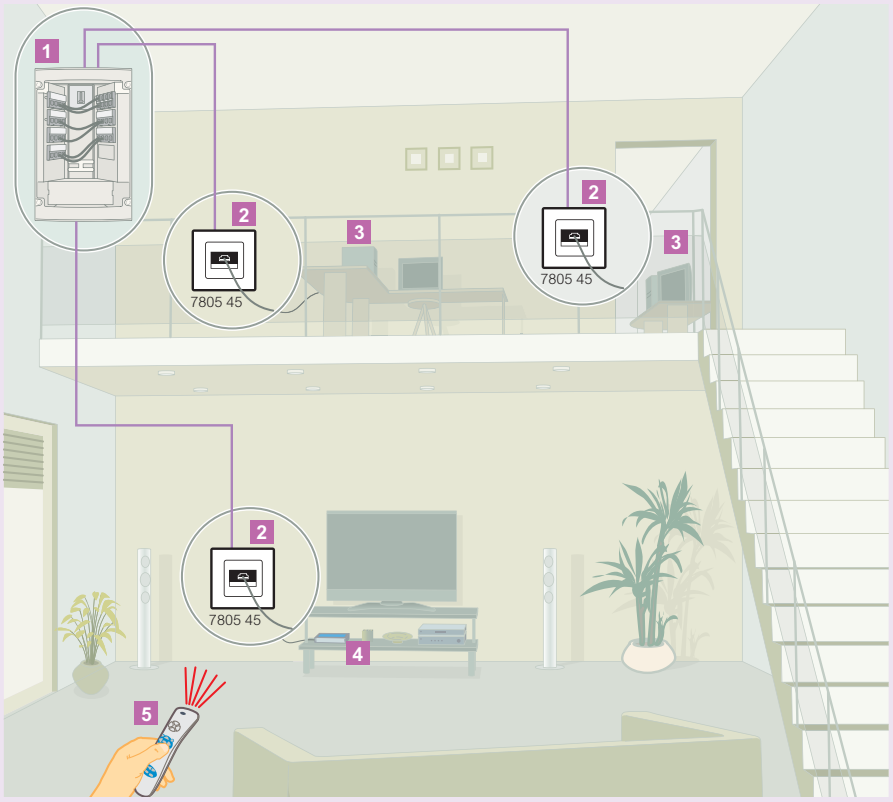
Mobiler Sender RF oder IR (Art. 882 15)


Ambiente TV: Leuchten 30 %
Licht zentral EIN
Ambiente Apéritif: Leuchten 70 %
Ambiente Essen: Deckenleuchten 100 % Indirektbeleuchtung 50%
Deckenlicht aus
Licht zentral AUS

Technische Daten
Komfort
Multimediaserver

■ Inbetriebnahme des Media-Servers

Sich auf dem TV-Gerät (Multimedia-) Inhalte der am Heimnetzwerk angeschlossenen Computer anschauen



Ausbau des Heimkommunikations-Netzwerks

1 Installieren Sie einen Kommunikationsverteiler (ab S. 48).

2 Installieren Sie mehrere RJ 45 Multimedia-Steckdosen Solfà: eine für jeden Computeranschluss, eine in unmittelbarer Nähe des Fernsehers.

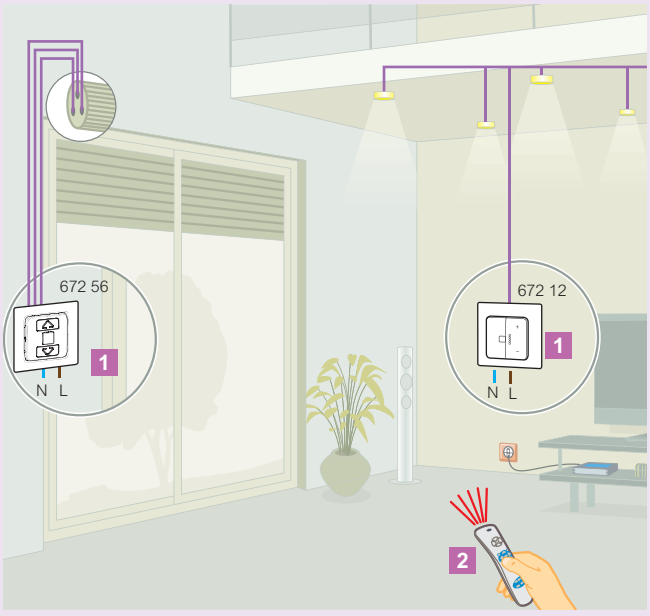
Installation und Gebrauch des Media-Servers

3 Installieren Sie das Softwarepaket des Media-Servers auf jedem Computer des Netzwerks (CD im Lieferumfang enthalten).

4 Schliessen Sie den Media-Server (wie unten beschrieben) an.

5 Benutzen Sie die mitgelieferte Fernbedienung, um am TV-Gerät die auf den Computern gespeicherten Filme, Bilder und Songs sehen und hören zu können.

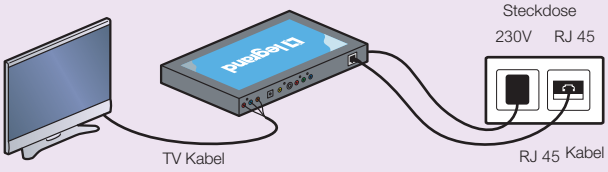
Szenen mit der Fernbedienung abrufen



1 Installieren Sie PLC/IR Solfà Schalter des Systems **In One by Legrand**, um Storen oder die Beleuchtung zu steuern.

2 Rufen Sie mit der Fernbedienung die gewünschte Szene ab. Beispiel Heimkino: Schliessen der Storen, Absenken des Beleuchtungsniveaus.

Anschluss des Media-Servers mit den im Lieferumfang enthaltenen Kabeln



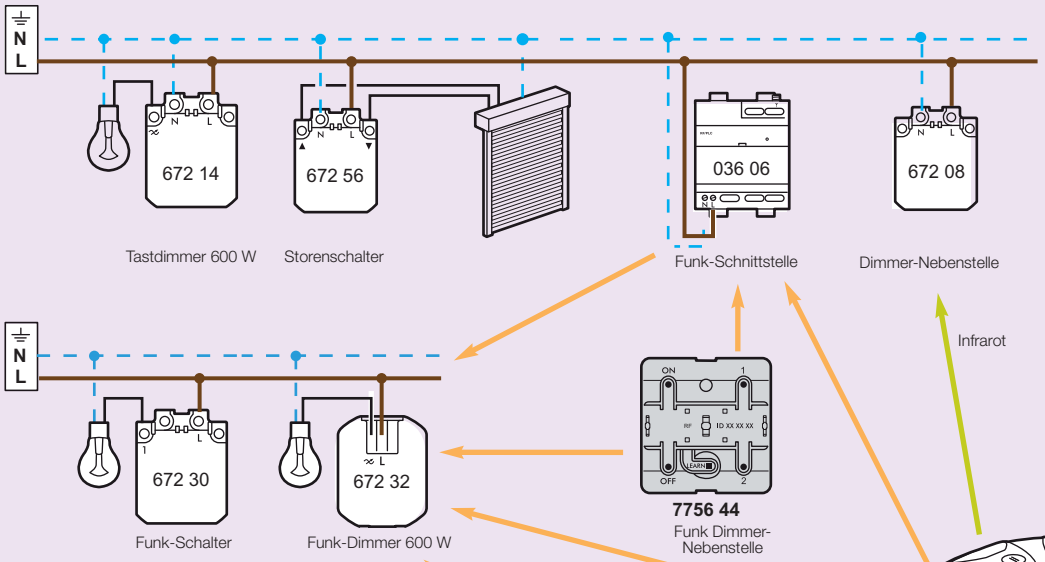
Der Media-Server ist an alle gängigen Markengeräte mit Multimedialösungen anschliessbar (Protokoll UPnP)

Verwendung der Fernbedienung

Technische Daten
Komfort
Funk-Schnittstelle, Verstärker

■ Funk-Schnittstelle (Art. 036 06)

Empfängt die Befehle von Funk-Fernbedienungen und sendet diese als PLC-Signal an die eingelernten PLC-Empfänger.
Umgekehrt werden PLC-Befehle in Funksignale umgewandelt und an Funk-Empfänger weitergeleitet (bidirektional).



PLC-Geräte mit Infrarot-Schnittstelle empfangen IR-Szenen-Befehle und senden diese an die eingelernten Empfänger weiter.

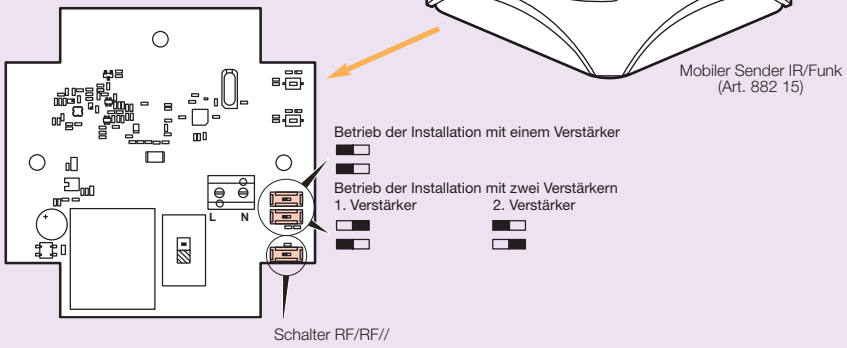
Die Funk-Schnittstelle Art. 036 06 wandelt alle Befehle automatisch um – **kein Einlernen erforderlich!**

In einer **In One by Legrand** -Installation darf nur eine Schnittstelle verwendet werden.

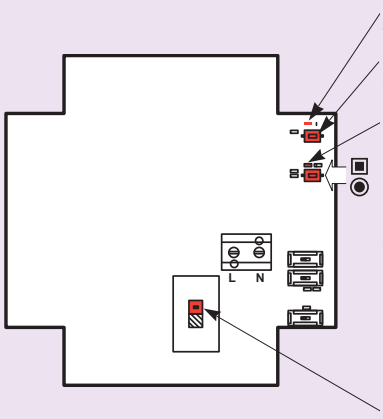
■ Funk-Verstärker (Art. 916 50)

Beschreibung

Der Verstärker wird zur Erhöhung der Übertragungsreichweite eingesetzt. Er empfängt Funkbefehle und sendet diese wieder mit voller Signalstärke weiter. Jene Sender, die verstärkt werden sollen, **müssen am Repeater eingelernt werden.**



Funktionsweise


Installationsleuchte blau (leuchtet ständig, wenn das Gerät entriegelt ist)*
Installationstaste (Verriegelung/Entriegelung des Verstärkers)
LERN-LED (grün)
LERN-Taste beim ersten Drücken
Beim zweiten Drücken hat die Taste die Funktion einer Steuertaste.
* Die Installations-LED blinkt beim Registrieren eines In One by Legrand-Funksignals kurz auf. Dies geschieht unabhängig davon, ob der Sender eingelernt ist oder nicht. Durch diese Funktion können die Übertragungsreichweiten der Funksignale getestet werden.
L
N
Spannungswahlschalter 110–230 V~

Wahl der Schalterposition RF/ RF//: Wir empfehlen, den Schalter standardmässig auf RF// zu stellen, d.h., die Funksignale werden über beide Antennen des Gerätes übertragen, was die Funkreichweite zwischen dem Verstärker und den ihm zugeordneten Empfängern erhöht. In Installationen mit einer grossen Anzahl an Sendern (> 20), in denen eine grosse Anzahl von Funksignalen gleichzeitig gesendet werden kann, ist es allerdings vorteilhaft, den Schalter auf RF/ zu stellen, um die Anzahl dieser Signale zu reduzieren. Dies bedeutet, dass die Funksignale nur über eine der beiden Antennen gesendet werden.

Einlernen

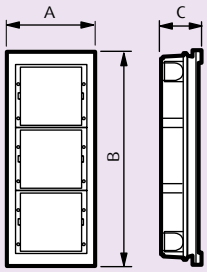
Der Funkverstärker (Art.916 50) wird wie ein Empfänger eingelernt und verstärkt nur die ihm zugewiesenen Sender. Ein Lernbeispiel mit Funk-Sender (Art.7756 44) und Funk-Empfänger (Art.672 30)

- LERN-Taste am Sender 7756 44 drücken
  ➙ LED blinkt langsam
- Befehlstaste am Sender 7756 44 drücken
  ➙ LED blinkt schnell
- Installationstaste am Verstärker 916 50 drücken
  ➙ LED leuchtet blau
- LERN-Taste am Verstärker 916 50 2x drücken
  ➙ LERN-LED blinkt schnell
- LERN-Taste am Empfänger 672 30 drücken
  ➙ LERN-LED blinkt langsam
- Befehlstaste ON am Empfänger 672 30
  ➙ LERN-LED blinkt schnell
- LERN-Taste am Sender 7756 44 drücken
  ➙ ALLE LED's erlöschen!

Der EIN-Befehl wurde auf den Empfänger eingelernt.
Der AUS-Befehl wird in gleicher Weise über die Taste OFF des Empfängers zugewiesen. Nach dem Einlernen muss der Funkverstärker wieder verriegelt werden (Installationstaste drücken ➙ blaue LED erlischt).

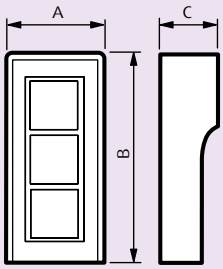
Technische Daten
Sicherheit
Masse

■ UP-Dose Modular



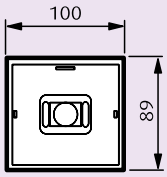
Masse (mm)			
Artikel	**A**	**B**	**C**
331 110	117	123	45
331 120	117	214	45
331 130	117	306	45

■ Aufputzrahmen Modular

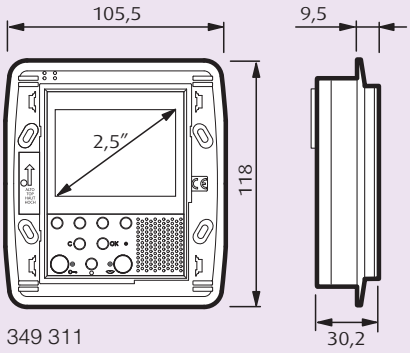


Masse (mm)			
Artikel	**A**	**B**	**C**
331 311	155	160	92
331 321	155	255	92
331 331	155	360	92
331 341	290	255	92

■ Funktionsmodule (Kamera/Lautsprecher)

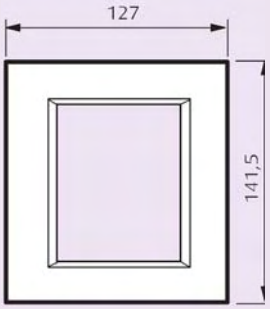


■ UP-Innensprechstelle Video-Display



349 311

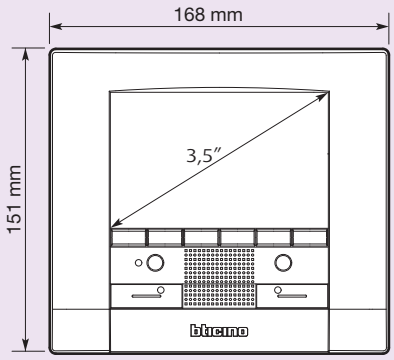
■ Abdeckrahmen und UP-Dose Video-Display



HA4826VKA

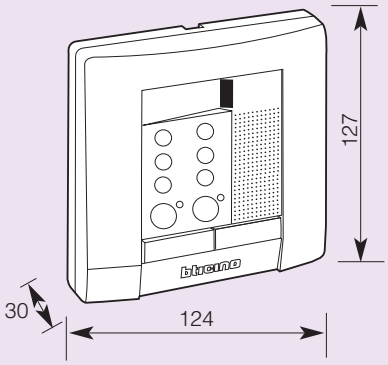
Masse (mm) UP-Dose			
Artikel	**B**	**H**	**T**
506E	108	118	51.5

■ Video-Innensprechstelle Polyx



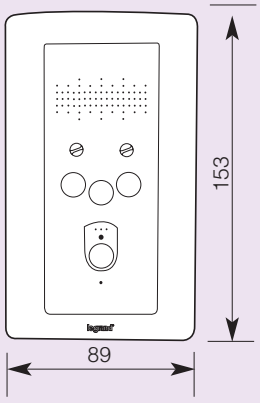
344 192

■ Audio-Innensprechstelle Polyx



344 082

■ Innensprechstelle Galea

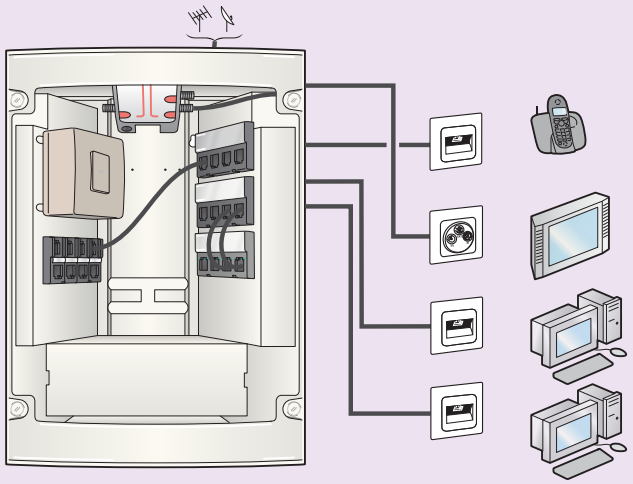


775783 BMFR AA

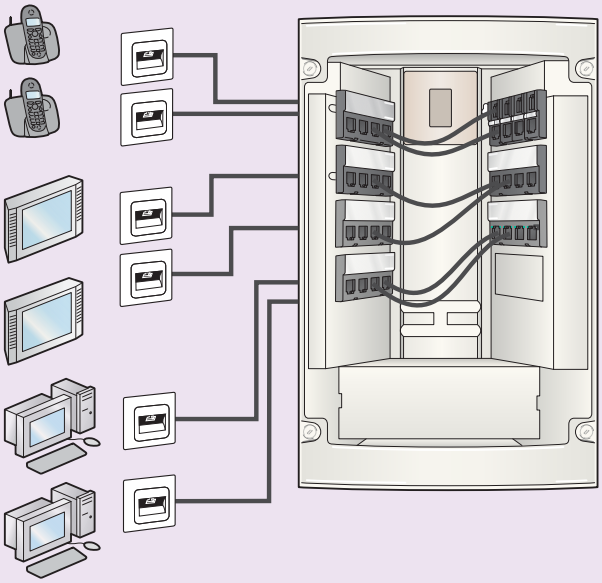
Technische Daten
Kommunikation
Installationsbeispiele

■ Verkabelungs-Prinzip eines Verteilers

AP-Verteiler (Art. 329 10)
Beispiel einer Installation Typ Mixte (TV mit Koaxialkabel)

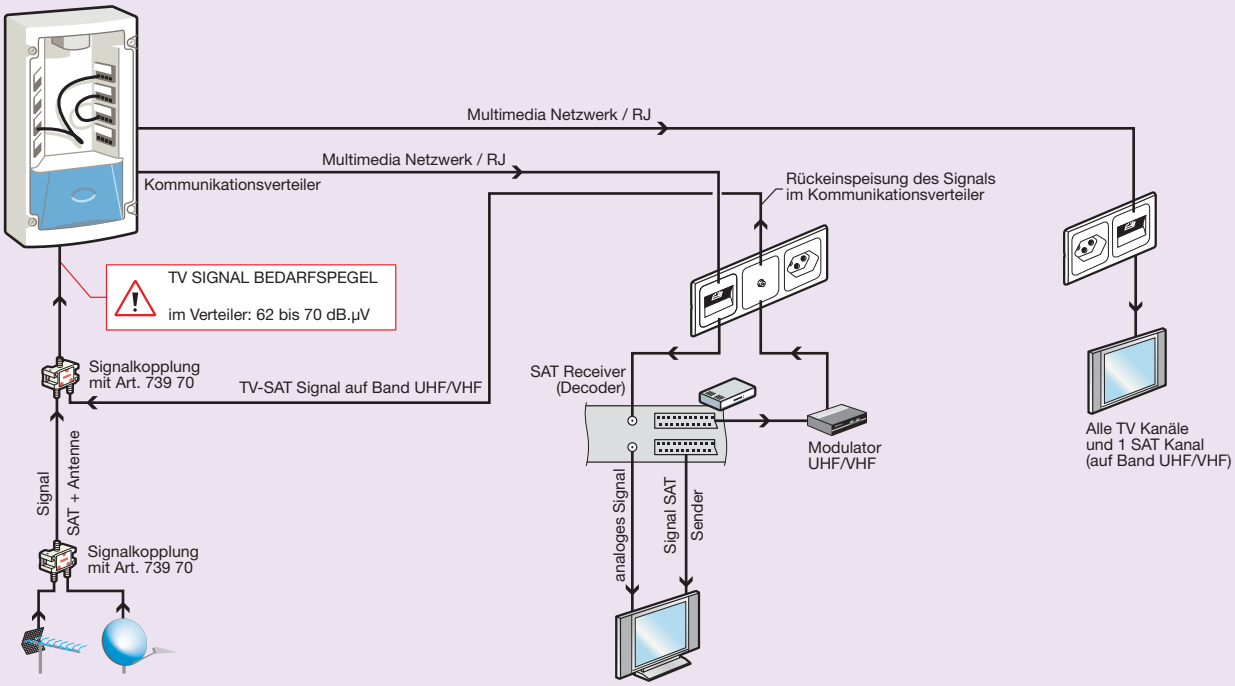


AP-Verteiler (Art. 329 11)
Beispiel einer Installation Typ Optimum (alles mit RJ 45)



■ Prinzip: SAT-Signalverteilung auf alle angeschlossenen TV Steckdosen durch Rückeinspeisung

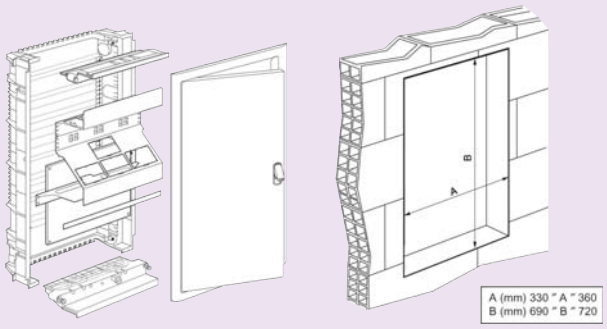
Kommunikationsverteiler Optimum



Technische Daten
Kommunikation
Masse, Anschluss

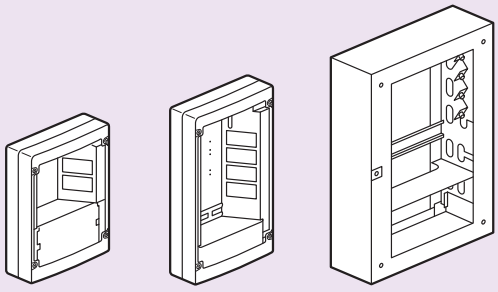
■ Kommunikationsverteiler: Abmessungen und Anschlüsse

UP-Verteiler



Art.	L	H	T
329 62 KIT	350	710	2 (Abmessungen Aussenrahmen)
014 04	330	680	86 (Abmessungen Einlasskasten)

AP-Verteiler



329 10 329 11 329 12

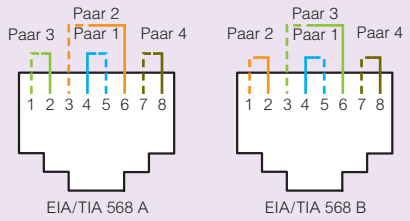
Art.	L	H	T
329 10	250	360	100
329 11	250	485	100
329 12	430	615	180

Anzahl der verfügbaren Steckplätze für LCS Anschlussmodule:

Die Verteiler (Art. 329 10, 329 11, 32912 und 329 62) können mit „LCS Anschlussmodulen“ bestückt werden. Die LCS Anschlussmodule ermöglichen die Verkabelung mit dem Heimnetzwerk und den Betrieb einer (TV, Informatik, Telefon …) Anwendung.

Art.	Anzahl Steckplätze für	
	Aktiv Module	RJ 45 Module
329 62 KIT	4	5
329 10	2	2
329 11	4	4
329 12	12	

■ Verkabelung – Anschluss



■ Übersicht: Kabel und Steckdosen

	Fernsehen TV Kabel/Dosen	Telefon TT Kabel/Dosen	Informatik EDV Kabel/Dosen
Netzwerk Optimum	Steckdosen RJ 45 Kat. 6 STP Installationskabel 1 x 4 Aderpaare Beschränkt Rückkanaltauglich		
Netzwerk Mixte	Steckdose TV/FM/SAT Koaxialkabel 19 VATC	Steckdosen RJ 45 Kat. 5e FTP Installationskabel Kat. 5e F/UTP (ehemals FTP) oder Level 1	

■ Anschluss von TV-Geräten an RJ 45 Steckdosen

Typ des TV Signal	Traditionelle Verkabelung
Terrestrisch (Analog)	ok
Terrestrisch (DVB-T) Verwendung eines Adapters	ok
CATV mit Verwendung einer Set Top Box	ok
ADSL mit Verwendung eines Decoders	ok
Satellit mit Verwendung einer Receivers	ok

- Anschluss des Adapter und Decoder (Set Top Box) an die Enddosen
- Die Einspeisung (einschleifen) von TV-ADSL, CATV oder SAT Signalen ist mit der Verwendung eines UHF/VHF Modulators möglich
- Die Verwendung des Legrand TP-Installationskabel für das Netzwerk Optimum, ermöglicht den Anschluss des Satelliten-Empfängers an jeder beliebigen RJ 45 Steckdose in der Installation

Technische Daten

Komfort

Konfigurationsübersicht

Sender \ Empfänger	Einfach-schalter 672 30	Tast-dimmer 672 32	Storen Einzel-schalter 672 31	Gong 417 95	Mobile Steckdose Schalter 7800 58	Mobile Steckdose Dimmer 7800 59	Einfach. Schalter 695 10	Multi Funktions-Schalter 916 29	Nass-Storen Einfach-schalter 495 05	Multi Funktions-Schalter 036 00	Fern-dimmer 036 10	Doppel-schalter 672 02/04	Einfach-schalter 672 01/03	Tast-dimmer 672 12/14	Bewegungs-melder 672 15	Storen Einzel-schalter 672 56	Mobile Steckdose Schalter 7800 08	Mobile Steckdose Dimmer 7800 09
036 03 Sonne/ Windwächter			•						•	•						•		
7756 64 Szenenschalter	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
7756 31 Storen-Zentralschalter			•						•							•		
882 05 Taschen-fernbedienung	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
882 09 (1) Bewegungs-melder 90°	•	•		•	•	•	•	•		•	•	•	•	•	•		•	•
882 10 (1) Bewegungs-melder 180°	•	•		•	•	•	•	•		•	•	•	•	•	•		•	•
965 06 Szenen-schalter	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
7756 44 Dimmer-Nebenstelle	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
036 00 Multi-funktionsschalter	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
036 10 (4) Fern-dimmer	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
036 12 Szenen-controller	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
672 02/04 Doppel-schalter	•	•(2)	•(3)	•	•	•(2)	•	•	•(3)	•	•(2)	•	•	•(2)	•	•(3)	•	•(2)
672 01/03 Einfach-schalter	•	•(2)	•(3)	•	•	•(2)	•	•	•(3)	•	•(2)	•	•	•(2)	•	•(3)	•	•(2)
672 15 Bewegungs-melder	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
672 12/14 Tast-dimmer	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
672 08 Dimmer-Nebenstelle	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
672 80 Szenen-schalter	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
672 56 Storen-einzelschalter			•						•							•		
672 53 Storen-zentralschalter			•						•							•		
882 00 IR/TV Fernbedienung	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
882 01 Mobiler Sender IR	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
7800 08 Mobile Steckdose	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
7800 09 (4) Mobile Steck-dose Dimmer	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

Verbindung von **In One by Legrand**-Produkten in einer Installation mit der Technologie:

Funk

Powerline + Infrarot

Funk und Powerline+ Infraort mit Funk-Schnittstelle (Art. 03606)

(1) Zeitgesteuerter EIN-Befehl
(2) Nur EIN/AUS
(3) Nur AUF/AB
(4) Nur mit den Tasten ON/OFF und steuert somit andere Dimmer auch nur ON/OFF

Technische Daten
Komfort
Schaltleistungen

Bezeichnung	**Art.**	**Glühlampen**	**230 V-Halo-genlampen**	**Leuchtstoff-lampen**	**NV-Halogenlampen konv. + elektr. Trafo**	**Kompaktleucht-stofflampen**	**Storenmotoren**
Multi-Funktionsschalter Multi-Funktionsschalter IP 55	036 00 916 29	2500 W	2500 W	8 x 36 W	2000 VA	500 W	-
Ferndimmer[1)]	036 10	1000 W	1000 W	-	1000 VA	-	-
Einfachschalter	672 01 672 03	2500 W	2500 W	8 x 36 W	2500 VA	500 W	-
Doppelschalter	672 02 672 04	2 x 1000 W	2 x 1000 W	2 x (2 x 36 W)	2 x 1000 VA	2 x 160 W	-
Universal-Dimmer[1)]	672 12	20 - 300 W	20 - 300 W	-	20 - 300 VA	-	-
Dimmer[1)]	672 14	20 - 600 W	20 - 600 W	-	20 - 600 VA[2)]	-	-
Bewegungsmelder	672 15	1000 W	1000 W	2 x 36 W	1000 VA	160 W	-
Einzelstorenschalter	672 56 672 61 495 05	-	-	-	-	-	1 x 500 VA
Funk-Einfachschalter (ohne Neutralleiter)	672 30	60 - 300 W	60 - 300 W	-	60 - 300 VA	-	-
Funk-Dimmer[1)] (ohne Neutralleiter)	672 32	60-600 W	60 - 600 W	-	60 - 600 VA[2)]	-	-
Mobile Steckdose/ Schalter	7800 08	2500 W	2500 W	8 x 36 W	2500 VA	500 W	-
Mobile Steckdose/ Dimmer[1)]	7800 09	20 - 500 W	20 - 500 W	-	20 - 500 VA[2)]	-	-
Mobile Steckdose/ Schalter	7800 58	1000 W	1000 W	8 x 36 W	1000 VA	160 W	-
Mobile Steckdose/ Dimmer[1)]	7800 59	60 - 500 W	60 - 500 W	-	60 - 500 VA	-	-
Thermostat mit Display UP Thermostat	7756 51 7767 94	8A/250V~cosφ=1 4A/250V~cosφ=0,6	-	-			

[1)] Leistungsreduzierung bei Temperaturanstieg gemäss Bedienungsanleitung beachten
[2)] Nur für konventionelle Trafos. Keine elektronische Trafos.

LEGRAND (SCHWEIZ) AG
Industriestrasse 3
CH-5242 Birr
Tel: +41 (0) 56 464 67 67
Fax: +41 (0) 56 464 67 60
www.legrand.ch
info@legrand.ch

D6090TBOI